Velegraphische Depeschen.

Juland. Es bleibt beim Alten.

Die Rohlenbarone wollen nicht, fritifiren auch ben Brafidenten, und diefer fann vorläufig nichts

Mashington, 4. Ott. Die Busam= mentunft ber Rohlenbarone und ber Bertreter ber Rohlengraber bei Brafi= bent Roofevelt hat zu nichts geführt, ber Prafibent hat fich eine Schlappe ge= holt und er finnt jeht über Magregeln nach, wie er bem Streit ber harttob-

lengraber boch ein Enbe machen fann. Prafibent Roofevelt empfing feine Besucher freundlich und ging sofort auf ben 3med ber Busammentunft ein. Er las ben Unwesenben eine längere Er= Marung bor, laut welcher er gmar fein Recht habe, fich in ben Streit zu mis fchen, aber an bemfelben habe außer ben Grubenbesigern und ben Rohlengrabern auch bie Bebolterung bes Lanbes einen febr bebeutenben Untheil unb aus Rudficht auf bie furchtbare Rothlage, in welche große Maffen ber Bebolterung burch eine Fortbauer bes Ausstandes geriethen, ersuche er

fie. als treue Burger bes meinsamen Baterlandes ihre Streitigs feiten beigulegen und ber Rothlage ein Enbe zu machen. Raum hatte er geenbet, als John

Mitchell, Nationalpräfibent ber Ber. Grubenarbeiter, erflärte, bag biefe gur Berfohnung bereit feien und fich gerne einem Schiedsfpruch bes Brafibenten fügen murben. Die Grubenbefiger cauten einander befrembet an und ber Brafibent erfuchte fobann beibe Barteien, um einem Streit borgubeugen, fich feinen Borschlag zu überlegen und pater, um 3 Uhr nachmittags, wieber= gutommen. Die Grubenbefiger berliegen fofort bas geitweilige Beige Saus fuhren in ihren Rutichen nach ihren Salonwagen auf bem Bahnhofe gurud, mo fie bei berichloffenen Thuren bie Frage befprachen. Fünf Leibmächter in burgerlicher Rleibung hatten während ihrer Unwefenheit im Beigen Saufe bor bem Gebäube Bache ge-halten, um fie bor etwaigen Gewaltthätigfeiten Seitens ber Riefenmenge, melche fich bort angesammelt hatte, gu fduben. Die Bertreter ber Grubenars beiter traten befcheibener auf. Gie tas men und gingen mit ber Stragenbahn.

In ber nachmittagsfigung berlafen bie Grubenbesitzer ihre Untworten, welsche jeber für sich ausgearbeitet hatte. In benfelben erflärien fie, baß fie ben Streit beenbigen tonnten, wenn ber Brafibent feine Pflicht thue und Bunbes= truppen nach bem Sarttohlengebiet ent= fenbe. Der Rohlengraber=Berband fei eine gesetlose Verbindung, und mit etner folden wollten fie nicht unterhan-Geo. F. Baer, Prafident ber Philabelphia & Reabing-Bahn, beichulbigte ben Brafibenten birett, poli= tisches Rapital aus ber Sachlage schmieben zu wollen.

John Martle, ber reichste unabhängi= Grubenbefiger in Benniplvanien, hielt mahrend er feine Antwort borlas, bem Brafibenten ein buntes Reitungsbilb bor bas Geficht, auf bem bargeftellt wurde, wie Union=Rohlengra= ber Nichtunion-Arbeiter ermorben, im Sintergrunde fteht, anscheinend hilflos, Die Gottin ber Gerechtigfeit, mit berbundenen Augen und bem, auf ber Erte fcbleppenben Schwerte. "Genau fo sind die Ruftanbe in ben pennsplbas nifchen Sarttoblengegenben", fagte er.

Der Brafibent gerieth ob biefer Unschuldigungen in gewaltige Aufregung, und als Baer ihm borwarf, ein politis sches Spiel zu treiben, überzog eine jähe Röthe fein Gesicht, und die Fauft gegen feinen Untlager erhebenb, wies er entdieben bie Unfdulbigung gurud. Es fei ihm überhaupt nicht befannt, herr Mitchell zu einer ichiebsgerichtlichen Beilegung ber Frage bereit fei, fagte er. Als Baer bann bie Ber. Gru= benarbeiter als Anarchiften fchilberte, erklärte herr Mitchell, unter biefen Umftanben muffe er Abstand nehmen, weis tere Borfchläge zu unterbreiten. — Mitchell bat tein Recht", schlof

Baers fcarfe Untwort, "bon Illinois au tommen, um bie Bebingungen gu bestimmen, bon beren Annahme bie Beendigung ber Angrebie und Berbrechensberrichaft in Bennfplvanien abhängen Er muß feine Leute abhalten, pennsploanische Bürger zu schmähen, zu berfilimmeln, zu ermorben und Gigenthum gu gerftoren. Er muß bem Treis ben Einhalt gebieten, weil es ungefeh= lich ift, und nicht auf Grund eines Sanbels mit uns. Bir wollen unferem Anerbieten, bie gur Zeit bes Streils bestehenben Löhne zu bezahlen und jebwebe Beschwerbe in den einzelnen Roblengruben au unterfuchen, noch bie weitere Bebingung bingufügen, bag wenn ein Roblengrubenbefiger und feine Leufich über irgen'b welche vermeintliche Beschwerben nicht zu berfiandigen berbas "Common Bleaß"=Gericht bes betreffenden Bezirts Schiebsrichter

Martle äußerte fich in ähnlicher Weise: "Als amerikanischer Bürger die jeht, Ihre Pflicht als Prösident dieser Ber. Staaten zu thun, und so-ort die anarchistischen Zustände zu unten, welche in ben Sarttob

fein foll.

polizei nach Bennfylbanien gebracht worben feien. Um einer Berfohnung nicht in ben Weg zu treten, habe er bislang zu vielen ungerechten Ungriffen auf die Grubenarbeiter geschwiegen.

Die Grubenbesiger erflärten bem Brafibenten bann rundweg, fie fatten feine weiteren Borfchläge zu machen und mit Mitchell wollten fie überhaupt nicht unterhanbeln.

Brafibent Roofevelt naheftebenbe Berfonen erflären, er habe einen noch geheim gehaltenen Plan, um den Streit beigulegen. Er hat wieberholt geäukert, daß wenn nicht binnen 24 Stunden ber Streit beigelegt fei, bie Rohlenforberung bon einer Dacht aufgenommen werbe, welche über ben Grubenbefigern "Wir werben Rohlen forbern und auch bertheilen", foll er gefagt ba= ben. Der Brafibent fcredt bor feinen Mitteln mehr gurud, wie es beißt, um bie Rohlenforberung aufzunehmen. Er ift ber Unficht, bag bie Grubenbefiger mit ber Abficht nach Bafbington tamen, ihm nicht nur Trop gu bieten, fonbern ihn auch obenbrein gu beleibi=

bes Beeres. 21 Morbthaten, eine Iange Lifte graufamer Angriffe, bie Sprengung von Bruden und Saufern mittelft Dynamit, tägliche Gewaltthätigfeiten und bie Brandlegung von verschiebenen Rohlenwäschereien, find thatsächliche Beweise ber bort beftebenben gefetlofen Buftanbe. Berlangen Gie, bag wir mit einer gefetlofen Banbe unterhanbeln? Ginen folden Bebanten fann ich faum faffen. Wenn Sie Harttohlen fchnell zu Martte bringen wollen, ergreifen Gie fofort bie nothwendigen Magregeln, ftellen Sie bie Bunbestruppen ins Felb und fichern Gie Denjenigen, welche arbeiten wollen, ben nöthigen Schut. Thun Gie bas, und ich gebe Ihnen bie Berficherung, bag Sarttohlen febr schnell auf ben Martt tommen und bie ernste Lage beseitigt werden wirb.

Bitte, erinnern Gie fich, herr Brafibent, bag in benharttohlengebieten jest eine große Menge arbeitslose Menschen find, bie burch alle möglichen Gefetlofigfeiten Arbeitswillige baran berbinbern, die Lage auf bem Sarttoblenmartte gu heben. Bitte, erinnern Gie fich, baf in ben Sarttoblengebieten nur 3000 Nationalgarben find; bitte, erin= nern Sie fich, bag bie gefammte Natio= nalgarde von Pennsylvanien nur 10,= 000 Mann fart ift.

Berr Prafibent, nicht eine Theorie, fonbern ein Zuftand besteht in ben Harttohlenfelbern zwischen einer Schaar gewerbsmäßiger Agitatoren und ihrer Mitarbeiter auf ber einen Seite (anarchiftisch in ihren Sandlungen), und ben Bergivertsbefigern und einer Mehrheit ber Arbeiter, welche bie Rothlage auf bem Harttohlen-Martie lindern möchten. Gie, herr Brafibent, fonnen, wie ich glaube, bie Frage gleich löfen. Wollen Sie es thun?"

Die Untworten ber anberen Rohlenten bewegten sich in einem ftanbigeren Tone. Nachbem biefelben berlefen maren, fragte ber Brafibent Serrn Mitchell, ob er noch etwas ju fa= gen habe, und biefer erflärte, bak bie Anklage von ben zwanzig Mordihaten falsch sei. Würden die Antläger ben Beweis vorlegen, so werde er sofort fein Umt nieberlegen. Muf folche Deife würden die Grubenarbeiter berleumbet. Sieben Berfonen feien allerbings, gu feinem eigenen tiefen Bedauern, ums Leben gefommen, brei burch Schulb ber Rohlen= und Gifen=Bolizei. Den Streitern werbe Brandstiftung borgeworfen, 100 Beugen tonne er bafür porführen, bag burch Bligschlag bas Feuer berurfacht worben fei. Er habe früher augegeben, baß einige Musschreitungen borgefallen feien, aber biefe feien gum größten Theil bon ben

Berbrechern propogirt morben, welche

als Refruten ber Rohlen= und Gifen= Der Rongreg wird wegen bes Streits zu teiner Extra-Sigung einberufen werben. Der Präfibent hat für ben Augenblid feine perfonlichen Silfsmittel ericopft. Er erflarte beute Mittag, bag ber Staat Bennfplvanien fich mit ber Sache befaffen muffe. Falls biefer Staat bagu nicht im Stande fei, und ihn burch bie amtlichen Ranale bas bon benachrichtige, werbe er bie große militärische und bürgerliche Gewalt ber Ber. Staaten in's Treffen führen. Borläufig tonne er nichts thun. Die vielen ihm zugegangenen Borfchläge bon einer Befigergreifung ber Gruben und ber Abfenbung bon Trappen, ohne bag Boub. Stone von Benniplvanien dies verlangt habe, werden von ihm nicht ernfflich in Erwägung ge-

gogen werben. Db Brafibent Ropfevelt eine Erfla: rung über bas Ergebniß ber gestrigen Unterhandlungen abgeben wird, ift noch gweifelhaft. In Regierungstreifen berricht ob bes Gehlichlags ber Unterhandlungen allgemeine Entiauschung. Prafibent Druchell ift heute Bormit-

anberen Bertretern ber ber nach Wiltesbarre abgeb wie er fagt, wahrschein: ar Untunft bortfelbft Ber= ften für bie Rohlen-bahingehend, bag ber e eines jeden Arbeiser und bürfen auf ters im 2 e ber großen Mehr-nen", fagte Ditchell

Gelbspenden. 3ch habe volles Ber= trauen, bag wir ben Streit ben Binter hindurch fortfegen fonnen, boch wurde es mir ber Bevolferung megen leib thun, wenn wir bagu gezwungen murben.

Cleveland, D., 4. Oft. In einer riefig besuchten Maffenbersammlung murbe geftern Abend eine Erflarung an die Bürger ber Ber. Staaten erlaf= fen, in welcher bie Uebernahme ber hartfohlengruben Geitens ber Bunbesregierung geforbert wird und als Mittel zum Zwed alle Stimmgeber ersucht werben, nur für folche Rongregabge= ordnete gu ftimmen, welche bie Befit ergreifung ber Ber. Staaten bon biefen Bergwerten befürworten. Des Beiteren wird berlangt, bag ber Ueberichuß bes Betriebs gur Berminberung ber Arbeitszeit und jur Erhöhung bes Lohnes ber Rohlengraber bermanbt

huntington, D. Ba., 4. Dit. Die Lincoln Coal Co. hat heute 500 Ba= genladungen Weichkohle zu \$3 die Ton= ne an New Yorter Sanbler verfauft. Es ift bies ber höchste je für Roble an ber Grube bezahlte Mreis.

Detroit, Mich., 4. Dft. Freb M. Bafer, eine Autorität auf bem Gebiet bes Berfaffungsrechtes, hat Brafibent Roosevelt einen Entwurf jugefandt, laut bem bie Ber. Staaten bie Rohlengruben burch Enteignungsverfahren in Besit nehmen tonnen. Die Bermaltung foll burch fünf Rommiffare beforgt und bie Rohlen gum Roftenpreife mit fleinem Aufschlage gur Bezahlung ber Binfen und allmählichen Abtragung ber Schulb an bie Bebolferung bertauft

Manchester, R. S., 4. Oft. Bunbesfenator Blair erflart, baf Berr Roofevelt die Gruben burch Militar befeten und in Betrieb nehmen tonne. Das murde für bie Butunft bon grofem Segen fein. "Dies," sagte ber greise Senator, "ift nicht eine pennfplbanische Frage, sonbern eine folche, welche bas gange Bolt betrifft. Es ift Sache bes Brafibenten, fich fofort ba= mit gu befchäftigen, und bes Rongreffes und bes Prafibenten, auch weitere Magnahmen zu treffen, wenn bies nothia fein follte."

Rem Port, 4. Oft. Rach feiner Rudtehr von Wafhington behauptete beute ber Roblengruben-Bertreter G. B. Thomas bon ber Grie-Bahn, bag in ben Roblengruben biefer Bahn geftern 4000 Tonnen Rohlen geforbert worden feien. Ueber bie Unterhandlungen mit Brafibent Roofevelt lehnten er, wie auch feine Begleiter, außer Fowler, jebe Meinungsäußerung ab. Diefer, ber Brafibent ber R. D., D. & D. Bahn, behauptete, bor amei Jahren fei Mitchell bon ben Roblengrabern im Stich gelaffen worben, als er ihnen in Sagleton berbot, ju ftreifen; wer tonne miffen, ob fie jest feinen Bereinbarun= gen Raum geben wurben. Außerbem nicht, wie Mitchell behauptete, fofort erfolgen, fonbern bedürfte ber Buftim= mung einer Rohlengraber-Ronvention, beren Ginberufung 14 Tage in Un: fpruch nehmen murbe.

Bilfesbarre, Ba., 4. Oft. 3m bie= figen Rohlengebiet herricht heute bolls ftanbige Rube. Beter Salchett, ein farbiger Cheriffsgehilfe, welcher geftern Abend in Blymouth einen Streiter nieberinalite, murbe heute berhaftet.

Die Superintenbenten ber Sarttob: lengruben und bie biefigen Grubenbefiger wollen jest alle nur erbenklichen Unftrengungen machen, um Roblenaras ber angumerben. General Gobin infpi= girte bier beute bas neunte Miligregi= ment.

Rem Dort, 4. Dit. Gin aus berborragenden Geifilichen, Gelehrten und anberen herren bestehender Musschuß hat Befellichaften aller Urt aufgeforbert, nach beften Rraften auf bie Beilegung bes Roblenftreits bingumirten.

1835 in Mansfielb. Maff., und Umjegend gefundene Roblenlager, beren Musbeutung wegen ungenügenben Betriebstapitals aber 1838 eingestellt murbe, werben gur Zeit von Cachverftanbigen untersucht behufs Wieberauf=

nahme bes Betriebes. In ben biefigen Diethshausbiftritten wird Roble jest zu 30 Cts. ber Eimer, alfo \$37.50 bie Tonne, vertauft. Die heilsarmee, welche feit Jahren an bie Urmen Rohlen gu 3 Cents ben Gimer pertaufte, ift nicht im Stande gewefen,

überhaupt Borrathe zu erlangen. Gine Gefellichaft, welche probeweise bor einem Jahre 2500 Tonnen Sarttoble nach Franfreich fandte, bat, ba biefelbe nicht benutt wurbe, fie guruds getauft und läßt fie nach hier beforbern. 6000 Tonnen schottische Harttoble werben als erfte Sendung Anfangs nächster Boche bon bort nach bier ab

gehen. Soweit find 50,000 Tonnen auslän bifche Harttoble hier eingetroffen. Diefelbe wurde gum größten Theil von ben Gas und Dochbahngesellschaften ers

Baltimore, Mb., 4. Dft. Rarbinal Gibbons fprach beute fein Bebauern über ben Fehlschlag ber Unterhandlungen und feine Sympathie mit ben Rohlengrabern aus.

Rew Port, 4. Oft. Beichtohle ift beute auf \$8.50 bie Tonne geftiegen, nachbem fie geftern auf \$5.75 gefallen fei gu Stande geto Philabelphia, 4. Oft. Bunbesfenator Quap erflärte beute, Brafibent

Roofevelt habe ihn nicht nach Wafhing-

Wafhington, 4. Dit. Der Schahamtsfefretar ift bom Zolleinnehmer in Bortland, Me., erfucht worben, berDominion Coal Co. von Kanada Zollers leichterungen bei ber Ginfuhr von 100,= 000 Tonnen Sarttoble gu gemahren. Die Behörben werben ber Gefellichaft entgegenfommen, foweit bies gefehlich gulaffig ift. Der Boll beträgt 67 Cents Die Tonne.

New Orleans, 4. Oft. 3mei Aftiens befiger ber hiefigen Strafenbahngefell= ichaft haben beute bie Gerichte um Grnennung eines Maffenbermalters für bie Gefellicaft erfucht, weil biefe burd Betriebseinstellung bie Intereffen ber Rläger icabige. Richt ein Bagen ber Gefellichaft ift feit lettem Conntag infolge bes Streits abgelaffen worben.

Die Moros grichlagen.

Manila, 4. Oft. Sauptmann Berfhings Abibeilung bat bie Maciu Mo-tos auf ber Infel Minbanao bollftan= big geschlagen und vierzig ihrer Befeftigungen gerffort. Gie verloren bundert Tobte und Bermundete. Der Berluft ber Ameritaner bestand in zwei Ber-

Gingefangener Etabtbater.

St. Louis, 4. Dit. Das ber Bubelei bezichtigte, flüchtige Unterhausmitglieb John M, alias "Rib" Cheriban, murbe beute in einer Birthicaft im Weftend erwischt. "Rib" ift ber Beftech= lichfeit und bes Meineibs angeflagt und hatte feine Burgf haft im Stich ge-

Man und ihr Schat.

new Yort, 4. Ott. Die "berühmte" Schauspielerin Man Pohe hat heute bon Buenos Uhres ihre bort erfolgte Berebelichung mit Rapitan Strong, bem bon Rew Dort mit ihren Diamanten burchgebrannten Beliebten, gemelbet. Das Berhaltnig bes Paares bat ichon viel Mergerniß erregt.

Des Mimen Ende.

Mirmeapolis, Minn., 4. Oft. Un. ter berbächtigen, auf Raubmorb beus tenben Umftanben ift ber 67 Jahre alte Schaufpieler Ebward Banter geftern Abend geftorben und eine Unterfuchung bom Leichenbeschauer beute eingeleitet worden. Bapter gehörte feit 1850 ber Bubne an und ift in Tolebo, D., gu Saufe. Dort wird er auch bestattet.

Wird Zeelenheil und die Runft. Rem Dort, 4. Oft. Mit gablreichen Schleppbampfern, auf benen fie Som= nen fangen und Feuerwert abbrannten, fuhren beute bie Beilsfolbaten General Booth entgegen, welcher auf ber "Bhilabelphia" zu einer fünfmonatlichen Infpettionsreife ber Beilgarmee bier eintraf. Der Romponift Bietro Mascagni und feine Gattin befinden fich ebenfalls unter ben Paffagieren bes Dampfers.

Rener Randidat.

Springfielb, 311., 4. Oft. Geitens bes bemotratifchen Staatsausschuffes ift heute John Sufton bon Blonbingville als bemotratischer Bewerber um bie Mitaliebicaft im Borftanbe ber Staatsuniperfität angemelbet worben. ba ber bisherige Bewerber, Prof. G. Maxivell von Monmouth, zurüdgetres

Der neue Botichafter.

New Dort, 4. Ott. Auf ber "Campania" traf beute ber neue britische Botichafter in Bafbington, Berbert, mit Frau und Sohn ein. Er fagte, er gu Gunften bes Morgan'ichen Schiffahrtetruft; bie Furcht, berfelbe werbe England um feine Oberherricaft auf bem Baffer bringen, fei in England jest gang gefchwunden. Die Belt fei groß genug für beibe Rationen.

Reutrales Gebiet.

Wafhington, 4. Oft. Abmiral Cafen tabelt heute von Panama, bag er burch ben ameritanischen Ronful bem Gouberneur habe mittheilen laffen, er werde feine Baffen. Munition ober Colbaten auf ber Banama-Bahn bes förbern laffen, fo lange biefe unter feinem Schupe fei, um Bertehraftorungen und feindlichen Ungriffen borgubeus

Mustand.

Dampfer untergegangen. 300 Chinefen und die Mannichaft ertrunten.

Beting, 4. Ott. Der Dampfer Sanb Leong ift an ber dinefffcen Rufte mabrend eines 3pflons untergegangen. Die Bemannung und 300 in Singapore eingeschiffte Chinefen fanben ein Grab

Gin nener Oberprafident.

Berlin, 4. Ott. Regierunge=Brafibent b. Brandenflein in Sannober Umerfuchungen. mirb als Rachfolger bes Grafen gu Stolberg-Werrigerobe ermahnt, ber bom Umt bes Oberprafidenten ber Probing Sannober gurudgutreten gebentt.

Bezeichnend.

Wien, 4. Oft. Raifer Frang Jofef bat die Gräfin Longan, die Wittwe bes Rronpringen Rubolf, gu einem Befuch besonbers eingelaben; man erblicht barin eine icarfe Burechtweifung ihres Baters, bes Rönigs Leopold von Belgien, weil er die Tochter bom Sarge ber Mutter vertrieb.

- "lebergludlich; ich fage Ihnen, in ben Flitterwochen hat er nichts gethan, wie ben gangen Tag Gelb ge-

Starb auf Befehl.

Des Chinesen Wong Now dramatifcher Tod im Sofpital.

Oungerie freiwillig gu Zode.

Der Berftorbene warMitglied einer geheimen dinefifden Befellichaft. - Unf deren Befehl ag er Pottafche.- Im hofpital weigerte er fich ftandhaft, Mahrung zu nehmen.

Bon vierzig Landsleuten umgeben, bie Sterbelieber fangen, ichlummerte heute Mong Row, ber eine Waschanftalt im Gebaube Rr. 317 31. Str. betrieben hatte und ein Reffe bes mobilhabenben Restaurateurs Shun Phet Nr. 3034 Degrborn Str., war, im Provident-Sofpital ins Jenfeits binüber. Er mar Mitglied einer gebeimen dinefifden Befellicaft gemejen. Bon biefer wurbe ihm mitgetheilt, bag es Beit für ihn fei, gu fterben. 3hm murbe ber Befehl ertheilt, Pottafde zu effen. Er that, wie ihm geheißen. Die geringe Menge, welche er vertilgt hatte, genügte aber nicht, feinen Lob berbeiguführen. Das mar bor zwei Monaten. Er fand Aufnahme im hofpital, febr gegen feinen Billen, benn er wollte fterben. Er hatte nie ge= toagt, bem Billen ber geheimen Ges fellicaft zu tropen. Im Sofpital wurde er ftanbig beaufsichtigt. Ihm blieb nur übrig, ben hungertod gu fterben. Als er fich weigerte, Rahrung gu fich gu nehmen, glaubte ber ihn behanbelnbe Urgt Dr. George Sall, bag ber Batient nur einer findischen Laune folge. Er hoffte, bag ber Mongole balb Bernunft annehmen werde. In biefer hoffnung follte er getäuscht werben. Wong Now hungerte standhaft. Alle Bersuche, ihm gewaltsam Nahrung einguffogen, icheiterten. Er weigerte fich, Brunbe für feine Sanblungsweise anaugeben, verftand fich aber bagu, feiner Barterin gu ergablen, bag er auf Befehl einer geheimen Gefellichaft fterben

Er war ingwischen zu einem Stelett abgemagert. heute fruh theilte er bem Dr. Sall mit, er glaube, bag fein lebtes Stilnblein getommen fei. Es wurben feine Freunde benachrichtigt und um 9 Uhr waren beren 40 gur Stelle. Sie hatten ein ichmarges Sterbebemb und eine fchwarze Rappe mitgebracht, welche Betleibungsflude ber Sterbende

Reinem ber Chinefen wurbe geftattet, bas Sterbezimmer felbft zu betreten. Es maren bort aber beutlich ihre Rlagegefänge und ber fchrille Ion ihrer Infrumente, mit benen fie bie Sterbelieber begleiteten, borbar.

MIS Bong Now bie Augen für ewig unter ben Rlängen eines Trauermar= ches zum Sofpital binaus. Man bermuthet, bag eine Angahl bon ihnen gu ber Gefellicaft gehorte, von ber bem Berfiorbenen das Tobesurtheil gesproden worben war. Es wurde ber Ro-Shun Phet roner benachrichtigt. theilte ber Sofpital-Bermaltung mit, baß er bie Arrangements für bas Begrabnik leiten werbe.

Der Berftorbene war angeblich berbeirathet. Seine Wittme und 3wei Rinber follen in China wohnen. hatte fich gemeigert, nabere Ungaben über bie geheime Gefellichaft gu ma= chen, aber ertfart, bag er, ihrem Befehle Folge leiftenb, gern fterbe.

Die Regiftrirung.

Bis jum Rachmittag bin bat beute ein nur geringer Unbrang gu ben Regiftrirungs-Blaben geberricht. nimmt bereits an, bag bie Gefammtgahl ber eingeschriebenen Babler in biefem Jahre um 30,000 ober noch mehr hinter ber gurudbleiben wird, welche por zwei Jahren in bie Liften eingetragen mar. Das unfreundliche Better trägt viel bagu bei, bas ohnebin nicht febr ftarte Intereffe, welches bie Burger beuer an ber Babl nehmen, noch ju bampfen. Genaue Bablen über bas Ergelnis ber beutigen Registrirung werben erft am Montag befannt geges ben werben tonnen.

Maffer-Bulletin.

Mit Musnahme begjenigen aus ber Carter b. Sarrifon-Station ift auch beute wieder bas ftabtische Leitungsmaffer burchweg von ichlechter Beichaf-fenbeit. So melbet bas Gefundheits: amt auf Grund ber borgenommenen

To tlider Sturg.

Thomas Figgerald, ein Mitglieb ber Sprigen-Rompagnie Rr. 67 ber ftabtieuerwehr, fiel heute Nachmittag Muslugthurm an Fulton Strafe 47. Mire, berab und fand auf ber

Burg und Ren.

* In Ebanfton ift gestern ber früsere Countyrichter Mason B. Loomis, ner ber bekanntesten hiefigen Rechts-nwälte, an ber Lungenentzundung Die Beerdigung findet mor-hmittag fatt. Aufer ber iberleben ihn zwei Rinder.

Rein Ergebniß.

Die Jurn im Wheeler-Brogen tonnte fich nicht einigen.

Entlaftungezeuge Scaunell.

Sitt unter Meineidsflage im Kafig. - Kapitan Williams fucht aus ber Gemeinschaft von Wheeler, Boy und Bealy zu entfommen. - Derlangt Unfichub.

Staatsanwalt Deneen beenbete in bem Brogeg bes Qute Bheeler geftern Mittag feine Schluß = Ansprache an bie Beichworenen. In ber nachmite tags = Sigung ertheilte ber Richter ben Beschworenen bie erforberlichen Rechtsbelehrungen, und die Jury jog fich als: bann gurBerathung gurud. 21m Abend war noch feine Ginigung guflande getommen, und bie Mitglieber ber Juty berlangten bom Richter bie Erlaubnig, fich nach ihrem Sotel zu begeben. Dieje murbe ihnen verweigert, mit bem Bebeuten, fie follten fich nur erft einigen. Dann tonnten fie ihren Bahrfpruch berfiegeln und fich gurudgieben. Aber aus ber Ginigung wurde nichts. Seute Bormittag bieß es, bie Jury ftanbe 8 gegen 4; 8 Mitglieber feien für Schulbigiprechung, 4 wollten ben Ungeflagten bon ber Falfdung freifprechen.

Die Staatsanwaltichaft machte fich barauf gefaßt, baß eine Ginigung ber Jury nicht erfolgen werbe. will nun icon in nächfter Boche mit ber Reuverhandlung bes Progej= fes beginnen und hofft für biefe auf befferen Erfolg, weil fie nunmehr bef= fer, als beim erften Dale, gur Biber= legung ber Angaben gerüftet ift, welche Wheeler und beffen Freund Scannell in Bezug auf Julius Salomon gemacht

Die Bertheibiger bes Kapitan Bil-liams: Charles G. Thornton und Bm. S. Forreft, boten geftern bor Richter Chetlain alles nur Mögliche auf, um ihrem Klienten einen Aufschub bis Berfahrens und Trenmung biefes Berfahrens bon ber Progeffirung ber Mitangetlagten Bheeler, Son und Bea'n auszuwirten. Billiams reichte eine eibliche Erflärung ein, bag er bon Wheeler, Son und Bealy nie gehört gebabt hatte, bis die Ramen berfelben bon ben Zeitungen mit bem feinigen in Berbindung gebracht worben feien. - Den Untrag auf Aufschub bes Berfahrens begrundeten bie herren Thornton u.'b Forrest, indem fie ertlärten, daß fie gur Borbereitung ihrer Bertheibigung metr Beit benöthigten und bag es gerabe por ber Wahl nicht angebracht fein würbe, ben Prozeß zu verhandeln, weil bie norggeorungen die Form eines Angriffs auf Die Amisführung bes (republitanischen) Countys Schatmeifters annehmen murbe. Gilfes Staatsanwalt Barnes gab feiner Ber= nunderung Ausbrud, baß gur Bertheidigung umftanbliche Borbereitungen nothwendig fein follten, wo herr Thornton boch erft noch gang bor Rur= gem ertlart habe, Rabitan Billiams fonne gwei Beugen bafür beibringen, baß er bie Steuer auf ben Freimaurers Tempel im County-Schatamt baar bezahlt batte. Darauf hatte herr Thornton nichts zu erwidern. züglich ber von ber Bertheibigung befunbeten Abneigung, fo furg bor ber Bahl bie Gefcaftsführung eines republitanifchen Beamten anzugreifen. meinte herr Barnes fpottifch, bie Bertheibigung fei biel gu gartfühlenb und wegen bes republitanifchen Bablerfol= ges in unbegreiflicher Sorge. Der Rich= ter erklärte schlieflich, baß er feine Entscheibung über bie Untrage am

Montag abgeben würbe. Außer ber Bahlungstlage, welche er auf Grund einer Rabattforberung an ben Spezialfleuer = Fonds anftrengen will, bereitetCountnichteiber Anopf für bie Stadtvermaltung noch eine andere unliebfame Ueberrafdung bor. Er ift nämlich in ben Befit bon Material gelangt, welches barauf hingubeuten scheint, baß die \$2,250, welche auf rathfelhafte Beife bon einem Burgfcafts = Betrag abhanben gefommen find, ben die Chicago Edison Co. bei ber Stadtberwaltung binterlegt hatte, nicht etwa bersebentlich in einen anderen Fonbs gerathen, fonbern auf eine ebenfo finnreiche wie einfache Beife von ftädtischen Ungestellten unterschlagen worben finb.

Rämmerer DeSann fagt, eine etwaige Aufflarung über einen berartigen Diebstahl folle ibm nur recht fein: bie Schuldigen würben bann schleunigft gur Rechenschaft gezogen werben. Dit der Klage wegen ber Rabattforderung wurde herr Anopf inbeffen tein Glud haben. Der Fonds für bie betreffenbe Berbefferung fei feiner Beit überzogen worben, und fo fonne herr Anopf mo ein Bablungsurtheil ermirten, aber Gelb würbe er nicht erhalten, benn foliches fet eben nicht vorhanden.

Wie in ber "Abendpost" bereits berichtet, hat die Grandjury, ehe fie fich neftern vertagte, ben von Wheelers Bergestern vertagte, ben von Wheelers Beriheidigern beigebrachten Entsaftungszeugen George Scannell bes Meineids angeflagt. Scannell wurde im Laufe bes Traces in feiner Mobiuma Rres Lages in feiner Bo

und befinbet fich gegenwärtig im Coun-

Bheelers Bertheibiger hatten in ih= ren Schlugansprachen an bie Beschmorenen höhnisch barauf bingewiesen, bag bie Staatsanwaltschaft - um bie Angaben Bheelers und Scannells au mi=

berlegen, bag ber feither berftorbene

Julius Salomon an einem Sonntag im Monat Februar nach Wheelers Bohnung getommen fei und bemfelben bort einen bon ber Balter & Chrmann Mfg. Co. ausgestellten Bechfel eingehändigt habe — nur ben Schwiegervater Salomons jur Zeugenschaft be= reit gefunden habe. - Scannell wird erfahren, bag noch andere Beugen bo finb. Bor ber Granbjurh fagten que Ber herrn Starr, bem borbefagten Schwiegervater, auch zwei Töchter besfelben in gleicher Beife aus: Brafibent Rerften ferner unb Chi= herr henry Schurz bom cagoer Schügenverein. Die Starrs gaben an, bag Salomon in ben Donaten Januar und Februar alle Sonnbei ihnen im Schügenhaufe gu Palos Springs zugebracht habe. Die Berren Rerften und Schurg wiefen an ber Sand ber Schieftabellen ihres Bereins nach, baß Salomon fich an allen in Frage tommenben Sonntagen an ben

Schiegubungen betheiligt hat. Um 121 Uhr heute nachmittag ließ. Richter Chetlain Die Gefchworenen bor fich rufen, worauf ibm ber Obmann mittheilte, baß fie fich nicht zu einigen bermocht hatten und bag auch feine Musficht barauf borhanden fei, bag bura meitere Berathung ein Dahrfpruch erzielt werben tonne. Der Rich. ter entließ baraufhin bie Befchworenen. Wie verlautete, bejahten gulegt 7 Ges fcworene bie Schulbfrage, 5 bernein-Healy hatte heute eine zweiflündige Unterredung mit Staats. anwalt Dencen, nach beren Schluß ber= lautete, bag ber angebliche Mitschulbige Bheelers ein bolles Geftanbnig abgelegt

Cieht verdächtig aus.

Inhalt des Magens von Fran Ellen Nordgren wird analysiet werden. Der Roroner begann beute mit bem nqueft in bem Falle bon Frau Ellen Rordgren, welche, wie berichtet, unter verbächtigen Umftanben geftorben ift. Ihr Gatte, ben bie Polizei im Berbachte bat, ber Frou bas Gift beigebracht zu haben, hat fich befanntlich ben Beborben geftellt. Der Roronersargt Leininger öffnete beute bie Leiche und gab bann feinen Befund babin ab, bag bie Angeichen bofür fprachen, bag bie Frau an einer Dofis Strochnin gestorben fei, er aber, ebe ber Inhalt bes Magens demifch analpfirt worben fei, ein endgiltiges Gutachten nicht abgeben fonne. Um biefe Untersuchunng por= nehmen gu laffen, murbe ber Inqueft bonn auf ben 14. Oftober verschoben. John A. Rorbgren, ber Mann ber Berfiorbenen, mohnte ber Berhanblung bei und legte bie größte Gleichgiltigfeit an ben Tag. Dr. Mar Reichmann, welcher querft gu Frau Norbgren gerufen murbe, fagte bor ben Gefchworenem aus, die Frau habe ihm ertlärt, baß fie Schnaps getrunten habe, melden ihr Gatte ihr anbot, und baß fie bergiftet gut fein fürchte. Die ber Beis benben gereichten Gegenmittel batten nichts gefruchtet.

Ungetreuer Sandlungsgehilfe.

Mls Ranbolph Carmichael, früher als Bertäufer in der Großhandlung bon Marfhall Field und gulegt in gleicher Gigenschaft bon ber Firma Budinabam Bros., Ede Frantlin und Ban Buren Str., befchäftigt, gerabe ber Stabt ben Ruden tehren und fich und feinen gros Ben Sanbtoffer, in welchem fich toftbare Damenroben und Rollen werthoollen Rleiberftoffes befanben, in Sicherheit bringen wollte, wurbe er auf einem Strafenbahnwagen ber Wentworth Mbe.-Linie in ber Rabe ber 68. Gir. bon ber Boligei, bie bon feinen Arbeitgebern auf ibn aufmertfam gemacht worden war, noch erwischt und feftgenommen. Der junge Mann hat wahrend ber letten Monate bon feinem Gehalt, bas er als Bertaufer bezog, angeblich wie ein Millionar gelebt. Die Mittel bagu foll er fich burch geschicht ausgeführte Diebereien verschafft baben. In feiner Wohnung, Do. 6731 Parnell Mbe., fanb bie Boligei, einem Saussuchungsbefehl ausgeruftet, beute noch anbere Betleibungsmaaren und =Stoffe im Berthe bon mehreren hunbert Dollars vor. Carmicael mu be in ber Begirtswache an Sari Str. eingesperrt. Da bie Polizei beute noch mit weiteren Ermittelun chen bon Untlagematerial beschäftigt ift, wird ber Saftling bem Boligeiric ter erft am Montag jum Berfor borge-

Das BBetter.

führt.

Die lichtschene Bame.

Bon Georges Ganet.

(57. Fortfehung.) Marcel wurde ruhiger, als er auf bem Blag bor bem Opernhaus ftand, die Luft that ihm wohl, aber bie Erin= nerung an bie funkelnben Augen und bie bebende Stimme, die Gluth, momit fie ibn umschlungen gehalten hatte, tam plöglich berart über ihn, bag fein Berg fich mit forperlichem Schmerz gufam-mengog. Ach, was für ein Beib! Auf welche Monnen er verzichten mußte! Let hatte fie ja taum befeffen, benn ihre ba-

malige Rolle hatte ihrem Temperament Feffeln angelegt, und doch überlief es ihn bei ber blogen Erinnerung. Und babei war fie ein Ungeheuer unb fie hatte sich nicht aufgelehnt gegen bie Unflagen, Die er ihr in's Beficht ges schleubert hatte. Zweifeltos trug bie Mitfdulb an berfchiebenen Morbthaten auf bem Gewiffen, wenn fie bie gatte weiße Sand nicht gar felbft in Blut getaucht hatte. Gie war die treibumm ift! Und bas feib ihr, Giner benbe Rraft in Unternehmungen, Die wie ber Unbere, und eure Cophia bagu bas Licht febeuten, bie Gendbotin bohin!" Ittifder Feinofeligfeiten, Die Bermittlerin feilen Berraths. Ihre Schönheit, thre Annuth, ibr Beift Dienten als Bogelleim für bie ju Betrügenben, ihr Leib war nur ein Mittel gum Broed. Die viele mochte fie nicht haben lieben muffen? Gie berichentte fich, um gum

Biel zu gelangen, ihre Schönheit war ibr bas Wertzeug, um Manner toll gu maden, ihren Ginflug für fich gu ge= winnen, ihre Ehre, ihre Geheimniffe gu erfchleichen. Rur in biefem Ginne war auch er in ihren Befit gelangt, und bas war's, was ihn am meiften fcmerate. In feinem Bergen erhob fich eine

Stimme, bie ibn laut anb heftig ber Beigheit antlagte. Er fagte fich, baß ber Bauber biefes Beibes ihn um fein fittliches Gefühl bringe, daß es erbarm= lich fei, zu begehren, was man verach= tet. Und babei hatte er fie taum gefannt! Wohin hatte es vollends mit ihm tommen muffen, wenn fie ihn- ihver gefährlichen Fahigteit, Menichen au berberben, langer unterworfen batie? Gie hatte ihn ja geliebt, barum hatte fie sich bon ihm gewendet; sie hatte ihn nicht sittlich berberben wollen!

Mit einem nerbofen Auflachen brummte er in fich hinein: "Um Enbe muß ich ihr auch noch bantbar fein, bem elenben, nieberträchtigen Befcopf! Das ift fie ja . . aber fcon .

Bon fo miberfprechenben Gefühlen und Gebanten burchfturmt, ging Marcel nach haufe und fofort gu Bett. 2118 er am anberen Morgen erwachte, fanb er gu feiner lleberrafchung ben Ontel Graff an feinem Bett. Es war acht Uhr Morgens. Bahrenb ber junge Mann traumlos gefchlafen hatte, mar ber Alte in bochfter Unruhe gemefen, und folieflich hatte er bem Drang nicht mehr wiberfteben tonnen, fich mit eigenen Mugen gu iberzeugen, baß Marcel nichts zugeftogen fei. Go mar er benn mit Tagesanbruch berangefommen und hatte fich an fein Bett gefest, um biefen ungeftorten Jugenbichlaf au beobachten. 2118 Marcel aufwachte, hoffte er bon ihm gu horen, mas er erlebt habe, fanb ihn aber augetnöpft unb wenig mittheilfam, und fo ging Graff folieglich gu Frau Barabier hinauf. um fich eine Taffe Raffee auszubitten. ba er noch richtern und fehr ftartungs. bebürftig war.

Um felben Bormittag hielten Mao ftini und hans in Lichtenbach's Bris batgimmer eine Berathung mit bem Bantier. Graf Cefare rauchte machbentlich feine Zigarette und Sans borte mit berichloffener Diene an, mas ihm Lichtenbach mit noch bumpferer Stimme als fonft auseinanberfeste.

"Die Lage ift für Gie allerbings ernfthaft," fagte ber Bantier, "für mich aber wird fie im hochften Grabe bebentlich. Muf Ihre Ditttheilungen habe ich ein Baiffemanober ausgeführt, bas bie Sprengftoffgefellichaft in meine banbe liefern und mir ermöglichen follte, bie Aftien ju einem Schleuberpreis gurudaufaufen. Run finbet fich's bag meine unmittelbaren Ronfurrenten und erbittertften Feinde, bie Berren Barabier & Graff, gegen mich arbeiten und bag all meine Unftrengungen, ihnen ben Fang abzujagen, erfolglos finb. LängereBeit tonnte ich mir 'hre Beharrlichfeit gar nicht ertlären, nun fenne ich beren Brunbe. Die in ber Afabemie ber Wiffenschaften gemachten Mittheilungen haben mich über ihre Berechnungs= weise aufgeflart. Gie find im Befit bes Beheimniffes, bas Gie nicht entbedt haben, jene haben Mittel und Bege, bas Tremont'iche Bulber auszubeuten und bas Dalgetth'iche Patent ift einfach werthlos. Das ift bas Ergebnig all Ihrer Schliche und Rniffe, und ba brauchen Sie ich noch auf's hohe Pferb

Bu fegen!"
"Bie theuer wirb bie Sache Gie gn ben tommen?" fragte Agoftini talt.

"Was fie mich toftet, fragen Sie?" rief Lichtenbach wüthenb. "Run, so ziemlich mein ganzes Bermögen! Sie nehmen bie Sache mit philosophischer Gelaffenheit, bas muß ich fagen! Benn man einen Mann gu Grunde gerichtet bat, ift es recht bequem, nur gu fragen: Die theuer tomint Gie bie Sache?" 3ch tann nicht bon meiner fconen Grinung gehren, wie Gie, meine Glegang trägt mir feine Binfen; wenn ich Gelb haben will, muß ich arbeiten, unb

bas thue ich feit bierzig Jahren!"
"Run, nun Lichtenbach, nur feine gelieber!" mahnte Hans beschwich tigenb. "Das ist ja richtig, baß Sie in ber Patice sigen, wenn die Geschichte thatfäcilich fehlschlägt, aber so ein tleiner Rothpfennig bleibt Ihnen immer moch ... wenn Sie wollen, übernehme ich ben Bobensat Ihres Bermögens zu zehn Millionen!"

"Dumme Spistuben, bie ihr seib!"
tnirschie Elias, "als ob ihr auch nur
eine Borstellung babon hättet, was zehn Millianen sind! Ihr sprecht von solchen Summen, wie der Blinde von ber

tolpelhaft genug verrichtet habt, toftet mich bie Salfte meiner Lebens und mehr als bas, meinen Stolg! Denn ich, ber ich Barabier & Graff immer bon oben herunter behandelt, immer meine Tagen habe fühlen laffen, ich bin ihnen jest auf Gnabe und Ungnabe preisgegeben! Und gwar burch eure Bfufcherei! Die berühmte Cophia, von ber ihr fo viel Aufhebens macht, hat fich in biefem Fall von A bis 3 blamirt! Gine Menschenfrefferin, ber teiner ents folüpft, eine Sumpfbluthe, beren Duft man nur einzuathmen braucht, um bon bem mit Fäulnisteimen gefchwängerten Gifthauch betäubt ju merben! Und bann lakt man fie einen harmlofen jungen Menfchen berführen, für fie ein Rinberfpiel, und fiebe ba, fie rührt fich nicht, ubt feine Dacht aus, will ober tann nichts aus ihm herausbringen, bas Geheimniß bleibt undurchbringlich, und ich barf mittlerweile mein Gelb perlieren! Berbet ihr mit's erfegen, blöbfinnige Schurfen, bie ihr feib? tenne auf ber Welt nichts Berachtliche= res, als einen Gauner, ber obenbrein

Sans gudte nicht mit ber Bimper, Agoftini aber murbe finfter.

"Es ift etwas Wahres an bem, mas Sie fagen, Lichtenbach," ermiberte er, feine Bigarette argerlich wegwerfenb. "Darum will ich über Ihre Ungezogen= betten hinweggeben, bie Gie mir fonft theuer bezahlen müßten. . . . "

"Laffen Gie mich ungeschoren! Ihre Meinung ift mir bochft gleichgiltig," brummte Glias.

"Das ift berfehlt," marf ber 3taliener mit einem bofen Blid bin. "Gin Graf Cefare Agoftini ift nicht bagu geboren, fich bon einem Lichtenbach un= enigeltlich beleibigen gu laffen." "Unenigeltlich?" höhnte Lichtenbach.

Das glaube ich Ihnen! Es ware bas erfte Dal, bag Gie etwas unentgeltlich thäten!"

"Ruhe," gebot Sans mit Ueberlegenheit. Bir find nicht bier, um Artig= feiten auszutaufden, fonbern um eine Bofung ber Schwierigfeit gu fuchen. Dag bie Baronin uns im Stich gelaffen hat, ift ficher; wir wiffen auch warum, nur haben wir's leiber gu fpat erfannt, Sie hat fich finnlos in ben jungen Menfchen vergafft, und barum ihren Muftrag nur gur Balfte ausgeführt, fie hat fich gefcheut, ihn auszupreffen, aus Ungft, er tonnte fie binterbrein berachten. Abgefchmadte Bimperlichteit! Aber was nutt bas Reben? Die Sache ift miflungen, und jest ift ber Menfc auf feiner But, und wirb nichts mehr herauslaffen, außer wenn ich's auf mich nahme, ihn in einer legten Museinanberfetzung zu befragen. Das bleibt und immer noch. Sparen wir uns biefe Birne für ben höchften Durft! Für ben Augenblid fteht bie Sache fo: wir haben ein gutes Batent, benn unfer Bulber ift, mas bie Bufammenfegung betrifft, bas Tremont'iche; aber es fehlt uns irgenb ein Fabritationsbortheil. Unfer Bulber ift ein gemaltthätiger Sprengftoff, ber Tremonts bagegen ein berechenbarer, lentbarer, und gerabe barin liegt feine Bebeutung. Unter biefen Umftanben fonnen wir Dalgetty fein Gigenthumsrecht forbern laffen, und bie Inhaber bes Tremont's ichen Batents, bas fpater eingereicht wurde, ber Falfdung geihen. Dann entfleht Larm, Stanbal, Progeg, bamit

Lichtenbach gespannt. "Schiden Sie Barabier & Graff inen flug gemählten Bermittler, und laffen Sie ihnen Frieben bieten.

tann man einen Drud ausüben unb

"Wie benten Sie sich bas?" fragte

folieglich einen Bergleich herbeiführen.

"Den fie nicht annehmen werben!" .Mer weiß? Es fommt barauf an, ihnen ben Borfchlag munbgerecht gu machen, ihnen finangielle unb moras lifche Bortheile einguräumen und ihnen ein Bufammenwerfen beiber Gefchafte wünschenswerth erscheinen gu laffen." "Das ware Rettung, ja fogar Triumph!" rief Lichtenbach. ich fie nur fo weit hatte, bag fie mir ben Finger boten, ben gangen Urm

wollte ich bann icon paden!" "Mha! Da werben Gie ja wieber gang lebenbig, alter Beuchler!" "Wenn Gie wußten, wie mich ber Gebante, bon Barabier & Graff über ben Löffel barbiert gu werben, martert! Mein ganges Dafein mare zwedlos gemefen! Geit ich in Baris bin, verfolge ich nur bas eine Biel, ihnen gu fcaben, und biefem Lebensgenuß foll ich ents fagen? Das mare gu hart! Aber wen

Kurirt alle Bautfrankheiten

tonnte ich zu ihnen schiden?"

burd Bafchen mit



Un Reinheit und Gute fann fie nicht über Schwefelfeife für hauttrantheiten und ergie-

len ausgezeichnete Resultate.
Es verschwert die daut, macht dieselbe weich, glatt und elakisch, kurter Geschts-Unsschlog, Schuppen, dnuitrantheiten, Juden, Kopshauftrantheiten, Flochten, Exzema und alle Entyfündungen der haut. Gienn's Schmefel-Beife wird all Tollettene und Ba-

de-Seife unichähner gefunden werden. Der andglebige Gebrauch von Glenn's Schwefel : Seife gerfibet und töbtet alle Kruncheitsteime und Mitroben.

"Einen Briefter," folug Agoftini

Den Abbe von Escaprac. er fich willig zeigt, mir biefen Dienft gu leiften? Gin herrlicher Gebante! Er berfteht es, bie Bewiffen gu lenten, bie Beifter gu bearbeiten. Aber mas foll ich Barabier & Graff anbieten laffen?"

"Alles, wobon Sie wiffen, bag es mit Anftanb angenommen werben tonnte! Muf Die Roften wird es Ihnen boch nicht antommen? Gie machen fich ja später boch wieber bezahlt!.... haben Sie übrigens nicht eine Tochter? Sie foll fehr wohl erzogen und liebenswürdig fein, habe ich mir fagen laffen!"

"Nun, unb. . . . ?" "Bieten Gie bie bem fleinen Bara bier an und eine unerhorte Mitgift bagu.... Bielleicht ift bie Cophia boch bafür zu haben, baß fie biefe Sache bei bem jungen Mann einfabelt."

Run aber lebnte fich Agoftini auf. heftig mit ber flachen hand auf ben Tifch schlagenb, und bie beiben Genoffen mit morberifchen Bliden burch= bohrend, fragte er: "Und ich? Bo bleibe ich bei biefer Bereinbarung? Bergeffen Sie gang, baß Fraulein Lich= tenbach mir berlobt ift? "Dann entlobt man fich eben," warf

Sans gleichmüthig bin. "Magen Sie fich etwa an, mich zu beripotten ?"

"Ich berspotte Niemand unnöthig." "Also es ist Ihr Ernst? Sie wollen all meine Blane über ben Saufen

merfen ?" "Und was wird benn aus Ihren Blanen, wenn Lichtenbach Banterott macht? Und haben Gie fich benn un= feren Freund Glias noch fo wenig angefeben, Gie Grunfcnabel? Salten Sie ihn für ben Mann, fich mit Ihnen gu belaften, wenn Sie ihm nicht mehr nüglich find? Gie find icon jest um etliche Prozente gefunten in feiner Achtung, machen Gie alfo teine Be= ichichten. Wenn man Gie abfinben muß, weiß ich fcon, wo bas Belb gu finben ift ...

Der icone Italiener legte bie Sand auf's Berg. "Aber welche Entschäbigung wirb

mich über biefen Berluft troflen?" "D Blume ber Ritterlichteit!" höhnte Sans. "Bir wiffen's ja, baß Ihre Seele ebenfo gart als gartlich ift!" Lichtenbach, ber feit ber Ermahnung feiner Tochter in Schweigen berfunten war, nahm jest wieber bas Bort.

"Gin Barabier eine Lichtenbach beirathen? Collte es möglich fein? Riemals werben Barabier & Graff ihre Buftimmung geben ... und ich felbit, ich follte mich mit aller Dacht gegen einen folden Blan auflehnen. . (Fortfetung folgt.)

Lotalbericht.

Seine Soffnung vernichtet.

Charles W. Spalbing wurde noch geftern wieder dem Buchtbaufe überwiesen. Gebeugten Sauptes ftanb geftern ber frühere Bantier Charles Barren Spalbing bor ben Richtern Smith unb

Bifhop und laufchte einer Enifcheibung, welche feine hoffnung, binnen Rurgem in Freiheit gefest zu werben, vernich= tete. Die Richter orbneten an, bak ber Saftling unbergüglich gurud nach bem Buchthaufe gu fchaffen fei. Spalbing war anfänglich wie betaubt. 211s er fich bon feiner fcmerglichen leberrafchung | mit ber Erflarung, fie muffe auf Unerholt hatte, bat er inftanbigft, ifm menigftens acht Tage Frift zu gemabren. um bringenbe perfonliche Ungelegenbeis ten ordnen gu tonnen. Bergebliches Bemlihen, ihm wurden nicht einmal 24 Siunden Aufschub gewährt. Roch geftern Abend, furg bor Mitternacht, wurbe er gurud nach Joliet gefchafft.

Spalbing murbe auf Grund eines gu feinen Gunften bom Richter Dunne anhängig gemachten "Sabeas Corpus"= Befuchs am 17. Juli nach Chicago gebracht. Diefes Befuch murbe gurud gezogen und ein anberes, berbeffertes Gefuch unterbreitet. Letteres mur's geftern bon ben Richtern Smith und Bifhop abgewiesen. In bem Gesuche wurde geltend gemacht, baß Spalbing ungefeglich in Buchthaushaft gehalten werbe, ba bas Urtheil ober ber Saftbefehl, auf Grund beffen er bem Buchthaufe überwiesen wurde, Unterschlagung als bas Berbrechen angab, beffen er fich foulbig gemacht habe. 3m Strafgefetbuch fei eine Strafe bon nicht mehr als brei Jahren Buchthaus für biefes Berbrechen vorgesehen. Spalbing habe aber mehr als brei Jahre im Zuchthause zugebracht. Ferner wurde behauptet, bag bie Begnabigungsbehörbe willfürlich handelte, als fie fich weis gerte, ihn auf Brobe gu entlaffen.

arrh der Rase oder Rehle sosort gelindert und geheilt durch die Anderndung den "Boroeffers " (Cimer & Amend...)

Stellte fic der Boligei.

John 2l. Longren, des Mordes feiner frau verdächtig, betheuert feine Unichuld.

John M. Longren, ber verbächtig ift, feine Frau vergiftet zu haben, überlieferte fich geftern bem Infpettor Compbell in ber Begirtsmache an Oft Chicago Abe. Er war bon feinem Anwalt Albert Bernftein begleitet. Auf beffen Rath begnügte er fich bamit, feine Unschulb an bem Tob seiner Frau zu betheuern. Die Flasche, in welcher sich noch einReft Whisten befindet, ber muthmaße lich Struchnin enthielt, sowie Refte von Bier, bon bem Frau Longren bor ibrem Tobe gleichfalls, angeblich aufBeranlaffung ihres Mannes, getrunten hatte, murben bon ber Boligei befchlagnahmt und von Inspettor Campbell einem Chemiter gur Feststellung ihrer Bestandtheile übergeben.

Bem Ranbe eines Mbgrunben

verlangen.

Die Union ber Fahrftuhlführer, mel-

2B. E. Francis, ber Geschäftsagent ber Baufchmiebe, erflärt jest bie Dit= theilung, bag er megen unbefugter. Un= ordnung tesStreits am neuen Rod 33= land-Bahnhof zu einer Gelbftrafe bon \$200 berurtheilt morben fei, mare nur ein "ichlechter Big" bon ihm gemefen. Brafibent Charles Rau bom Rathe ber Beidaftsagenten und Gefcaftsagent Madben bom "Junior"=Berband ber Dampfheigungs-Ginrichter, benen er bie Befdichte aufgebunben, hatten fie ermit genommen und weiter perbreitet. Thatfächlich fei bon einer Beftrafung nicht bie Rebe gemefen. Er habe ja burch aus nicht eigenmächtig gehandelt gehabt, fonbern gemäß einem bon ber Union gefaßten Beichluß.

Die Fuhrleute ber Goobhart'ichen Bafcherei, Gde Mindefter Abenue und Bolt Strafe, ftellten geftern bie Arbeit ein und fekten bamit innerhalb bon brei Stunden bie Bewilligung einer er= heblichen Lohnaufbefferung burch. Sie hatten bisber \$9 bie Boche und brei Brogent Rommiffion erhalten. Gie werben nun \$10 bie Boche befommen und bagu eine Rommiffion bon 6 Bro-

weitere Union bon Solgarbeitern gegrunbet worben, ber fich fofort 100 Mann als Mitglieber angeschloffen ha= ben. General=Gefretar Ribb bon ben Bereinigten Solgarbeitern, Thomas G. Damfon und C. C. Bracewell hielten

Unfprachen. Die Schwierigfeiten gwifchen ben Expreß-Befellichaften und bem Fuhrpersonal berfelben haben fich berartig augefpist, baß es vielleicht am Montag gu einem Streif tommen wirb. Die Expreg-Gefellicaften haben gwar bie bon ber Union ihrer Ungeftellten im Muguft feftgefetten Arbeits-Bebingungen bewilligt, meigern fich aber, ein fchriftliches Uebereintommen mit ber Union augtreffen, und bas ift bie Urfache ber borliegenben Difbelligfeit. Die Expreß = Gefellichaften haben fich nun an bie flaatliche Schiebsbehorbe gewandt, mit bem Erfuchen, biefe moge bermitteln, bie Fuhrleute-Union bat aber bie Bermittlung gurudgewiesen terzeichnung bes Rontrattes befteben, ober mit anderen Worten: auf der Uns ertennung bes Berbanbes. - Die Erpreß=Befellichaften haben fich bei ben "Uffociated Teaming Interefis" (ben vereinigten Fuhr = Intereffenten) um Aufnahme gemelbet, find aber abgewiefen morben.

Die Schuhpuber-Union trifft Unftalten, am 11. Oftober ben Breis bes "Shine" bon 5 auf 10 Cents au erhos hen. Die Gigenthumer ber Schuhpuperftanbe befürchten, bag eine berartige Maknahme eine bebeutenbe Abnahme in ber Runbicaft gur Folge haben

würbe. Der Schiebsausschuß, welcher bie Streitigfeiten zwiften ber Union Traction Co. und ber Nord- und Beftfeite= Strafenbahner = Union untersucht, ift jest bei ber Prüfung ber Frage anges langt, ob bie Forberung ber Union um Auflösung bes von Brafibent Road gegründeten "Unterftugungs-Bereins" ber Ungeftellten berechtigt ift. Die Bes amten ber Union bleiben unter ber Sand bei ihrer Behauptung, bag Berr Roach in ber Lohnfrage bereits weits gebenbe Zugeftanbniffe gemacht habe, um ber Rothwendigteit überhoben gu fein, bem Schiebsausfcuffe Ginficht in bie Geschäftsbücher ber Union Traction

Gewertichafis-Berfammlungen find auf heute Abend anberaumt wie folgt: Bader - Union Rr. 2 - Uhlich's

Badereis und Cradermagen-Ruticher - 83 Mabifon Strafe.

Höhere Pohne.

Die Fahrstuhlführer wollen Bulage

Francis hat "nur gefderst".

Waschereiwagen = Kutscher erzwingen eine Sohnaufbefferung. - Die Schwierigfeiten gwischen den Exprefi = Gesellschaften und deren fuhrleuten. - Die Union Cract. Co.

de auf etwa 500 Mitglieber angewach= fen ift, hat auf morgen eine Daffen= bersammlung nach bem Sallenlotale Rr. 198 Mabifon Strafe einberufen. Die Beamten hoffen, baf bei biefer Belegenheit fich weitere taufenb Mann bem Berband anschließen werben unb wollen icon am Montag einen Berfuch machen, ben Fahrftuhlführern höbere Löhne auszuwirfen. Die gegemwärtig in Rraft befindlichen Lohnraten dwanten zwischen \$8 bie Boche und \$55 ben Monat.

In Bullman ift geftern Abend eine

Co. gu gemähren.



Für feftliche Gelegenheiten folltet Ihr proper fein und ben richtigen Rragen tragen. Der nachftebenbe ift recht für Zag und Abend. Cluett "Potely" 25c.

Arrow "Botely" 15c. Ihr könnt gerabe so gut bas Beste für ben Breis haben.

Badfifd): "Greichen, beute muffen Sie mich erhören, ich habe ein großes Cluett, Peabody & Co. Blas Bier allein getrunten!"

Ueberrafdende Enthüllungen. John IV. Danufhta fab fich genothigt, feine

GOLD DUST

hülse rusen. Kürzt die Arbeit und verlängert die freie Zeit. Keinigt alles, was sich reinigen läht, vom Dach-en dis zum Keller; Wäsche und Geschirr; Pfanne und Kessel, Thür und Fußboden. Ohne GOLD DUST ist die Arbeit eine Qual—das Pusmittel der Jestzeit; ist sparsamer und besser als Seise.

Einzige Fabritanten Die 21. Il. Sairbant Company, Reto Port. Bofton. St. Louis. Fabritanten ber "Cbal Fairy Scap."

Cast dieje Gold Dust

Zwillinge für Euch arbeiten.

öffentliche Memfer in Wilmette niederzulegen.

Bauholg-Muslaber - Maurerhalle,

Borgellan= und Glasmaaren = Bers

Theerpappe = Dachbeder - Curtis'

Gifenbettfiellen=Macher - 106 Ran=

Majdinenbauer, bohmifde - 18.

Fuhrleute berBartbehörben - Clart

Mlammenwathen.

feuer im Gebaude Ur. 19-21 Randolph

Strafe verurfachte etwa \$150,000

Die Fcuerwehr hatte geftern Abend

einen schweren Stand gelegentlich ber

Befampfung eines Branbes im Ge-

baube Nr. 19-21 Ranbolph Str., wels

des einen Gefammtichaben bon etwa

bider, erftideaber Qualm umgab bie

Brandftatte, bag bie Teuermehrleute

taum bie Sand bor Mugen feben tonn-

ten. Schlauchführer Dstar S. Ray

bon ber Rompagnie 10 trat, halb blinb

bon bem Rauch, bon ber in Sohe bes

fünften Stodwerts gelegenen Blattform

ber Rettungsleiter in's Leere und ret=

tete fein Leben nur baburch, bag er im

Falle einen Schlauch faßte und an bie-

fem herunterglitt. Er fiel am Enbe bes

Schlauches etwa 12 Fuß tief auf das

Pflafter und tam mit Quetfcungen

und Sautabichurfungen babon. Man

schaffte ihn nach bem County-Hospital.

Das Teuer brach furg nach 5 Uhr im

hinteren Theile bes vierten Stodwer!s

aus. Die noch im Gebaube befindlichen

Berfonen brachten fich in Gicherheit.

Es murbe fofort bie Teuerwehr alar-

mirt. Chef Mufham erließ einen Ge=

neralalarm und mit Silfe ber Berftar-

tung gelang es benn auch, gegen 8 Uhr

bes entfeffelten Glementes Berr qu mer-

ben. Der verurfachte Schaben vertheilt

fich wie folgt: Warren McUrthur,

Sanbelsagent für Lampen und Later-

nen (1. Stodwert und Erbgeschoß),

\$10,000; R.J. Clart & Co., Lieferanten

für Bahnargte und Chirurgen (2. unb

3. Stodwert), \$40,000; C. Sibneh

Cheparb & Co., Gifenblechwaaren (4.

und 5. Stodwert), \$35,000; Sprague,

Barner & Co., beren Gebaube öftlich

bon ber Branbftatte gelegen ift, erlitten

burch Rauch und Baffer einen Schaben

bon \$35,000; Gebäube Rr. 19-21

Ranbolph Str., Eigenthümer D.

Mithma geheilt.

Afthma-Leibende bramden nicht nehr ivren Fami-lientreis und Geschöft zu verlassen, nu gebeilt zu loerden. Die Katur hat ein Pfianzenmittel erzeugt, de eine Lauende Heilung für Afthma, Lungen, und Luftröbre-Krantbeiten berdorbringt. Kachem die ivunderdaren Geilkäfte in tausend Hälfen erz prodi kurden und aus hundert 90 als daueren ge-beilt niedergeschielen sind, münsche ich den Leiben-den zu keisen. Ich mit Jedem des Kriept in deut-schie zu keisen. Ich mit Jedem des Kriept in deut-sche zu keisen. Ich mit Jedem des Kriept in deut-schie und genauer Anneitung der Herklung und bei Gebrauchs. Schisten Sie der And Nucsee und Triesmarfe: neunen Sie deise Leitung. M. A. Robel, 847 Bodores Blod, Rocheker, R. B.

Ber ift der Todte!

Die neuen Bumpmafdinen.

erwertsftation an ber Chicago Abe.

Die Maschinen tonnen je 25. Millionen

Gallonen Baffer pumpen, und ihr Be-trieb ermöglicht eine Ersparnif bon

60 Prozent über ben ber brei alten Maschinen, von benen eine fcon feit

1857 im Gebrauch ift.

Stemari

\$30,000; insgesammt

\$150,000 berurfachte. Gin

Schaden.

Berfandt=Clerts bon Fabriten

Ede Monroe und Beoria Strafe.

pader - 79 Ranbolph Strafe.

horan's Salle.

bolbh Strafe.

Strake und Afbland Abe.

und Couth Bater Gtr.

In ben Büchern bon John 2B. Ba= nufhta, einem ber einflugreichften Burger und Bolititer bon Bilmette, ber bie Aemter eines Ortschafts-Rollettors und Superintenbenten ber öffentlichen Ur= beiten betleibete, wurde geftern angeblich ein Weblbetrag entbedt. Banufbfa foll bas Manto erfest und feine Refig= nation eingereicht haben.

Die berlautet, gab er gu, bie fehlenben Gelber fich nur geitweilig gum Betrieb feines Roblen= unb Bretterge= fchaftes angeeignet ju haben. Er hatte bie Abficht gehabt, fie fchleunigft wieber gu erfegen. Leiber murbe ber Fehlbetrag entbedt, ehe er Gelegenheit hatte, bie Angelegenheit in Orbnung gu brin-

Geine Bucher werben gur Be prüft. Falls weitere Fehlbetrage nicht entbedt werben, wirb bon einer gericht= lichen Berfolgung Panufhta's Abstand genommen werben.

Seine Freunde behaupten, baß fich Panufhta feines Unterschleifes ichulbig gemacht habe. Er fei nachläffig in ber Buchführung gewefen und auf eine feblerhafte Gintragung feien mahrichein= lich feine argerlichen Berlegenheiten gu= viiderffihren. Gie feien übergeugt, baft er über jeben Cent Rechenschaft abgules gen im Stanbe fein werbe,

Diefer Unficht ichließt fich auf henry Bates, ber Prafibent bes Gemeinbes

Louifiana Untaufs . Weier- und Berfdleierte Propheten-Barabe in St. Louis.

Wegen Obigem wird bie Chicago & Alton-Bahn Tidets nach St. Louis und gurud, bis einschlieflich 2. Oftober, gu \$7.50 für bie Rundfahrt, und am 4. und 6. Oftober gu es 60 für bie Runbfahrt perfaufen find giltig für bie Rudfahrt bis jum 8. Oft. Begen Gingelheiten fprecht bor ober & Alton-Bahn, 101 Abams Str., Chicago. Telephon: Central 1787. [1000.011,2,2

Gifenbahn-Fahrplane.

Ridel Plate. - Die Rem Bort, Chicugo und Et. Louis-Gifenbahu. Grand Central Vaffagier-Station, Gifth Ave. und Ortrifen Straft. Alle Jüge tiglich.
Arm Port und Voften Egrech. 10.35 9 9.15 R.
Ren Port Cypreh. 2.39 R 5.25 R.
Ren Port und Bofton Ervreh. 9.15 R 7.40 B
Gisbli-Lifet-Office: 111 Bami Gir. und Aubisterium-Anner. Telephone Central 3557.

Chicago & Miton.

Chleage & Alton.
Union Bassenger Station, Canael und Adams Hr.
Stadt-Lidei-Offics: Pol Adams Str., Spans
Genteel 1767.
Chishet der Thee.

Lide & Joliet Accombation.

Lide & Joliet, Brody Accombation.

Lide & Anderson English Accombation.

Lide & Anderson English Accombation.

Lide & Anderson Accombation.

Lide &

CHICAGO GREAT WESTERN RY.

Die Leiche eines Unbefannten murbe "The Maple Leaf Route." gefiern am Juge ber Indiana Str. aus bem See gefischt. Der Mann, welcher Central Station. 5. Wee. unb Ca ichon in vorgerudtem Lebensalter, etwa nabe ber 60er, geftanben haben burfte, war mit einem buntelfarbigen Fradrod, ebenfolder Wefte und grauen Beintleibern betleibet. Un ber Wefte murbe ein Midifon, Zopeta & Canta DerGifenbahn. fleines Schild mit ber Aufschrift: "Modifte Dupuis, Chicago, Billiam McDonald, 5./12. '99. Ar. 549" bor= Bell Central.

Ctreater, Belieburg, St. Mab. 1.46 2 5.46 2

Streater, Jellet, Manmanth... 1.60 1 1.00 5

Streater, Jedburt, Jellet...... 4.00 1 1.00 5

Streater, Jedburt, Jellet..... 4.00 8 5.66 2

Rennet, Jedburt, Jellet..... 4.00 8 5.66 2

Le Ealifereile Unstitut San
Branctice, Les Ungeles, Gen gefunden. Die Leiche, welche allem Undein nach icon mehrere Tage im Gee gelegen bat, wurde im Bestattungege= daft Nr. 226 N. Clart Str. aufge-Chicago & Eric. Gifenbahn. Liter-Diffeet: 20 G. Clart, Austoterium Gotel und Denrborn Station (Boff und Denrborn Stt. - Erf. Stadtingenieur Ericfon trifft Borfehrungen gur Aufftellung ber brei riefigen neuen Bumpmafchinen in ber Baf-

*10.10 9 *7.50 9

Gifenbahn-Rahrblane.

Chicago & Morthweftern-Gifenbahn. Tidet-Offices, 212 Clart Str. (Tel. Central 721g. Caffen Abe. und Biells Str. Station. Catles Tec. und Bells 6

"The Overland Limitede, nut für Schainsagen, Ballaggiere Bei Roines, Omaha, Ti Bluifs, Denver, Salt Rafe, San Francisko, Ros Ungeles, Bortland. Denver, Ouada, Siouz St. C' Bluifs, Omada, Siouz St. C' Bluifs, Omada, Siouz St. Gist, Maje, Den Gold, Rarimont, Parfersburg, Trace, Candorn.
Rorbe-Joine und Dafelas.
Digen, Clinton, Edvar Arpite
Blad Gills und Deedwood St. Paul, Minneapolis, Tuints.
C' Baul, Minneapolis, Tuints.
C' Baul, Minneapolis, Sunistenes, Larcesfle, Gantage und Catles, Oudfon und Stillmater
Binone, Larcesfle, Charta, Mankate
Binone, Larcesfle, Charta, Mankate
Binone, Larcesfle, Charta, Mankate
Binone, Larcesfle, Minnefota
Bondbu Ac, Cibfofb, Rees
unt, Renafba, Appleton,
Green Bay.
Cibfofb, Appleton,
Green Bay. * 8.00 % * 9.30 8 *11.30 % * 7.19 * 8.80 R * 8.34 *11.30 R * 8.39 * 7.00 R * 8.34 P ooo 7.00 M *11.30 % * 7.19 % **11.30 8 *11.10 83 ** 4.00 92 ** 9.30 92 * 9.45 83 ** 9.39 92 ## Fren Bay & Renomance. | **9.00 B **9.00 B **9.30 B **9

13.15 A. Milneufre—Asf. **2.08 A., **4.00 B., **7.00 B., **2.00 B., **11.30 B., **2.00 B., *3.00 M., *5.00 M., *6.00 M., *10.50 M. *10.50 M. *5.00 M., *10.50 M. *10.50 M., Illinois Bentral-Gifenbahn file burdarben glige fahren ab bom gentrat-Bahnbof, 12. Str. und Part Aron. Die Jüge nach bem Süben fünnen (mit Musianden bes Boffigheil-guges) an ber 22. Str., 39. Str., Shok Part-und is. Str., Station bestegten werden. Stadt-Artet Office: W Aboms Str. und Aubstorfung

def Springs. Arf., Acfpelde, und Historiba.

Menticello, Il., und Decatur. 6.25 % 1.10 % Et.Beutis, Eptimalis, Diamond Springlish, Diamond Springlish Decatur. 6.25 % 1.20 % Execute. 10.15 % 7.35 % Execute. Decatur, Et.Beutis Bokai 4.35 % 7.35 % Exite. Decatur, Et.Beutis Bokai 4.35 % 7.35 % Exite. Decatur, Et.Beutis Bokai 4.35 % 7.40 % Historiban und Exitements 2.35 % 1.10 % Executer 1.10 % Execu

Burlington-Binie lblenge, Burlington und Quines Eifenbahn. Tel.: Central 3117. Shinfwagen und Tideis in 211 Clart Cir. und Union Bahnhof, Genef u. Thams.

Beit Thore Gisenbahr.
Tier Limiteh Schnellste, thglich puischen Chicago und St. Louis nach Ken Part und Bosen, via Waheld Cisenbahn und Ricks Part und Bosen, wit rieganten Er. und Busset Schnewagen durch, ohns Wage achen ab von Chicago wie solgtenweckel.
Index achen ab von Chicago wie solgtenweckel.
Industri 12.02 Rittes, Unt. in Kein Port. 2.30 L. Untunft in Bosen. 5.50 L. Untunft in Bosen. 5.50 L. Untunft in Bosen. 6.50 L. Untun

Lidet-Offices: 200 Clarf Str. unb 1. Riaffe & napolis und Cir

Telegraphische Depelchen.

iclest bon her "Aspeciated Press."

Inland.

Frühere Pferderaffen. Rem Dort, 4. Dit. Brof. Osborne bom ameritanischen Dufeum für Raturgeschichte hat bon ber, bon 20m. C. Mbitnen ausgefanbten Raturforicher= Gruppe Rachricht bom Funbe einer Beerbe borfunbfluthlicher fleiner Bfetbe erhalten. Die Thiere haben brei Behen. Gin Stelett mar fast gang er= halten. Mo ber Fund gemacht wurde, wird geheim gehalten.

Musland.

Die Boten find einig. Berlin, 4. Oft. Die öfterreichifden Bolen unter Leitung von Graf Ctanislaus Babeni agitiren neuerbings ouf bas Lebhaftefte, um bie "getnech teten" polnifchen Stammesbrüber in Breugen mit allen Mitteln gu unter-MIS wünfchenswertheftes ftügen. Sauptziel fcwebt ihnen bor, bie Thatigteit ber Unfiedelungs = Rommiffion hintertreiben gu helfen. Gie bilben gu bem Enbe gablreiche Bereine, um bie nöthige finangielle Silfe gemahren gu fonnen. Babeni fteht mit ben großpolnifeben Gubrern Preugens in intim= ftem Ronner, und hinter ben Ruliffen ber Propaganba wird feit bes Raifers Befuch in Bofen und feinen padenben Reben, beren Ginbrud auf bie große Maffe fich nicht wegleugnen läßt, em= figer gewühlt benn je. Biefige Blatter machen angefichts ber neuen Maulwurfsarbeit ber polnifchen Agitatoren barauf aufmertfam, bag bie Unfiebe= Tungs-Rommiffion, beren Birten bie Seger am meiften fürchten, eine noch energischere Thatigfeit entfalten muß, wenn fie nicht bon ben unabläffig bor= bringenben Bühlhubern aus bem Sattel gehoben werben will. Die Silfe= aftion gegen bie Plonifirung besGrund= befiges, mogu ber Fonds bon mehreren hundert Millionen bom preugifchen Landtag in ber letten Sigungsperiobe gestiftet worben ift, muß noch thatfraftiger fich fühlbar machen, um bie Bemühungen ber Gegner gu neutrali= firen. Durch bas birefte Gingreifen bes Raifers ift bie großpolnische Propa-

no bleiben tann und wirb. Berben ausgezeichnet.

ganba augenscheinlich zu gerabezu bes=

peraten Coritten getrieben morben, be-

nen gegenüber bie Regierung nicht paf=

London, 4. Oft. Ronig Ebwarb hat angeordnet, bag bie bon ben beut= fchen Manovern gurudtehrenben amerifanifchen Generale mit befonberer Musgeichnung behandelt werben, in Unertennung ihres freunbichaftlichen Bertebrs mit ben englischen Gaften bes Raifers in ben Manövertagen.

General Doung erflarte heute, bie Cholera raffe unter ben Gingeborenen auf ben Philippinen fo viele fort, weil bie Gingeborenen nicht unter Mostito= negen fchlafen und ungefochtes Waffer trinten, mas ameritanifchen Golbaten bei friegsgerichtlicher Beftrafung ber= boten fei. Rur burch ftrenge Durchführung biefer Borichriften laffe fich bie Cholera ausrotten.

Die Sceresmanöber.

Fort Rilen, Ras., 4. Oft. Die Manöber find infolge 36ftunbigen Regens und 30ftunbigen bitterfalten Sturm= winbes minbeftens auf 48 Stunben anterbrochen, ba bie Wege nahezu un= affirbar find. Collte tlares Better eintreten, fo merben Montag bie Manöber wieber aufgenommen werben.

Rufland und Die Bforte.

Konftantinopel, 4. Oft. Die That-fache, bag Groffurft Ritolaus auf bem ruffifden Bangerichiff Georgia Bobiebonofet hier eintraf, bem bie Pforle nach langem Biberftreben folieglich bie Durchfahrt burch bie Darbanelle. ges ftattete, hat unter ben Mufelmanen große Aufregung verurfacht, ba man barin eine neue Berletung bes Berliner Bertrages burch Rufland erblidt. Der Sultan behanbelt ben Großfürft mit außergewöhnlicher Muszeichnung. Sunberte bon Albanern find borfichtshalber berhaftet worben, bis ber Ruffe weitergereift ift.

Musgebrochen.

Jonesboro, Ju., 4. Dit. Batfy Flaberty und Chas. Denny, welche feit bem 27. Januar bier megen eines angeblichen Bantraubes in Cobben in Untersuchungshaft finb, haben lette Nacht ihre Flucht aus bem Gefängniß bewertftelligt.

Celegraphische Rollzen.

Julaub.

Ergbifchof Rain in St. Louis liegt im Sterben.

- 164 Zahlungseinftellungen wurben bieje Boche gemelbet, gegen 175 in ber gleichen Borjahrsmoche.

-Die Labenbefiger in Rem Orleans broben mit Schliegung ber Befcafte, falls ber Strafenbahnftreit nicht bis heute Abend gefchlichtet fei.

- Gine fiebentopfige rumanifche Ginmanberungsfamilie wurde in Rem Port am Lanben verhindert, weil ber Bater ein Rruppel ift.

- Der Suffdmieb Jofeph Bed in Menominee, Mich., hat bie Ermorbung ber fleinen Julia Bogniat eingeftan=

Gin Birbelfturm gertrummerte bei Indianola, Tenn., mehrere Baufer. Frl. Florence Morris murbe töbilich und viele andere Berfonen wurben les bensgefährlich berlett.

- Brof. Balter Bodoff von Brinceton, R. 3., welcher fich ftubienhalber feit einiger Beit unter Lanbftreichern in ben Felfengebirgen bewegte, ift bollig

ericopft in Bueblo eingetroffen. - Die Polizei in Inbianapolis hat feine ber von Contrell und feiner Banbe geftohlenen Leichen finben tonnen. Diefelben follen fammtlich nach anberen Städten berfdidt morben fein.

- Der herborragenbe Unmalt Bonner in Rem Dort ift an einer Lahmung geftorben, bie er fich burch einen Bruch bes Rüdgrates zuzog, als er aus einem Balnugbaum fturgte, bon bem er für feine Rinber bie Ruffe abschüttelte.

- Anfiedler in Arizona befürchten einen Aufftanb ber in großer Roth befindlichen Upachen. Das Indianeramt ift bon biefer Rothlage in Renntniß gefest morben.

- 15 Rem Porter Boligiften finb, weil fie für eine Batentmebigin Beugniß ablegen, gur Berantwortung gegogen morben, ba ihre Borgefegten barin einen Berfuch gur Beeinfluffung bes Bublitums faben.

— Das faliche Gerücht, Schakamisfetretar Cham wollte Wall Street nicht au Silfe tommen, berurfachte bort geftern für turge Beit einen Sturg aller Bapiere um 5 bis 10 Brogent. Die Musfprenger bes Gerüchtes machten bam ein gutes Gefcaft. Der Berluft berienigen Borfianer, welche bertauf mußten, beträgt über \$500,000.

Deutet mir einen freund an, der krank ift.

Rein Geld wird verlangt. Erlaubt mir nur, ihm mein Bud zu ichicken.

Ihr habt einen Freund, ber trant ift.
Senbet mir seinen Ramen. Das ift alles — nur eine Postfarte.
Schidt mir bieselbe um ber Menschlichkeit willen.
Theilt mir mit, welches Buch er braucht.

3d werbe entweber biefen Freund heilen ober alle bie Roften fei-

ner Behandlung beftreiten. Benigftens werbe ich alles mas in ber Dacht ber Debigin fieht, thun. Es mag mir miflingen, aber in jenem Galle wird es feinen

Am Anfang werbe ich bies thun: Ich werbe bem Kranken eine Anweisung an seinen Apothefer für sechs Flaschen von Dr. Schoops Wiederhersteller (Reftorative) itbersenden. Ich werde dem Apothefer mittheilen, er möge ihn das Hellmittel während eines Monats auf mein Kisto versuchen lassen. Delkmittel während eines Monats auf mein Kisto versuchen lassen. Benn basfelbe Erfolg hat, toftet es \$5.50. Schlägt es fehl, jo werbe ich felbft ben Apotheler begahten. 36 überlaffe Euch Die Enticheibung.

Saget nicht, baß bies unmöglich fei, benn ich thue gerabe, was ich verspreche. Seit Jahren habe ich es gethan-und zwar in hunderten bon Taufenden von Fällen. Ich merbe es in jebem Falle thun, wie fchwierig berfelbe auch

36 berlange nur, bag ber Rrante billig gegen fich 3ch tann nicht immer Erfolg haben. Es gibt Rrantheiten, wie ber Rrebs, gegen welche ich fein heilmittel tenne.

Meine Register mahrend fünf Jahre weisen auf, bag 39 aus 40 bon benjenigen, welche mein Anerbieten annahmen, für die von ihnen eingenommene Arznei bezahlten. Diese Thatsause allein ermöglicht biese

Es gibt 30 Chancen aus 40, baß ich Guren Freund heilen fann.

Meinen Erfolg verbante ich einer nach lebenslangem Studium entbedten Methobe, die innern Rerven zu ftarfen. Es ift biefe Rerven-traft allein, welche die Lebensorgane in Thatigleit halt. Rein Or: gan ift ichwach, jo lange baffelbe genügende Kraft befitt. 3ch bringe bie Rerventraft zurud — bas ift alles. Es ift gerade, als ob man einer ericoppten Maschine mehr Dampf gabe. Mein Buch wird Alles erflaren.

Sebermann, ber biefes lieft, bat einen franten Freund. 3hr fennt jemand, ber nie eine andere Methode au gefunden finden wird. Laffet mich Eurem Freund meine Methode erffaren. Behauptungen

entsprechen. Wenn Diefelbe bas nicht thate, fo murbe ein foldes Anerbieten mich binnen einem Monate gu Grunde richten. Der Krante ift Euer Freund-er ift mir unbefannt. Da ich bereit bin, so biel zu thun, wollt Ihr mir eine Poftfarte nicht ichreiben, bamit bieser Freund ober biese Freundin gesunden möge?

Gebt einfach an, welches Buch 3hr wünscht, und abreffirt Dr. Schoop, Bog 609, Macine, Bis.

aft burch eine ober gwei Flafden geheil

Edward D'Relly, welcher Bob Forb in Creebe, Rol., 1891 in einer

Tanghalle ericog, ift aus bem Buchtbaufe bon Rolorabo entlaffen worben. Ford hatte feinen Spieggefellen Jeffe James ber Belohnung wegen umge-

- Die Rem Porter Glaubiger bes Grafen und ber Grafin Caftellane, geb. Boulb, unterhanbeln wegen ihrer Begablung. Afber Bertheimer, welcher \$800,000 au forbern hat, will fich auf Abzahlung einlaffen.

- Bei Milton, Pa., ftiegen heute früh ein Schnellzug und ein Frachtzug ber Erie-Bahn gufammen. Bugführer Wheeland und Frachtzugfonbutteur Stringer murben getobtet und ber Beiger Schaffer fchwer berlett.

- Die Borfe von Minneapolis will bie Beftern Union Telegraphengefellicaft bom Borfenfaal ausschliegen, menn biefe fich nicht verpflichtet, ihre Berbinbung mit ben Wintelborfen abaubrechen.

Frau Leland Stanford jr. Uniberfitätsrathe ber Leland bem Stanford Universität eingeprägt, bag bie Uniberfitat burchaus frei bon reli= giofen ober politifchen Ginfluffen bleiben muffe. Gleichzeitig hat fie bie Plane für bie Univerfitats= Turnhalle gutgeheißen, welche mit \$500,000 Ro= ftenaufwand gebaut werben foll.

Musland.

- Bunbesfenator Beft bon Miffouri ift faft böllig erblinbet.

Die aufftanbifden Berber-Stam= me haben fich bem Gultan bon Marot= to unterworfen. - Die beutsche Reichsbant hat beute

bie Distontorate bon 3 auf 4 Prozent erhöht. - Große Aufregung, aber feine Berlufte an Menfchenleben berurfachte

ein Erbbeben in Terni bei Rom. - Drepfus wirb bem Begrabnig Bolas nicht beiwohnen, um Storungen

gu bermeiben. - Giner Bittsburger Firma murbe ber Bau bes neuen englischen Militar= Rrantenhaufes in Woolwich übertra=

- Der Mararierführer, Major a. D. Enbel, wird in einer Bofener Brofchiire unlauterer Beichäftsgebahrung be=

- Die magebonischen Aufftanbi= gen wollen bie Machte um fchiebage= richtliche Schlichtung ber mazebonifchen Frage bitten. - In Reu Seeland, Auftralien.

werben auf Grund einer Brobe gwi= fchen ameritanifchen und englifchen Lotomotiven erftere als bie befferen einge= - In bem Rupferbergmerfsbiftritt Mibio, Japan, beffen Bebolferung burch

Rupfergaje langfam bergiftet wirb, hat ein Birbelfturm 300 Menfchen hinge= "Bravo Panther, gutgemacht", tabelte Raifer Bilbelm ber Mannichaft

bes Ranonenboots "Banther", nachdem biefes bas hanitifche Rebellenfchiff "Crete=a=Bierrott" berfentt hatte. -- Bagren im Berthe bon \$31, 527,923 wurben in ben legten brei Monaten aus Deutschland, außer bon

Minchen, nach ben Ber. Staten ausgeführt, eine Bunahme bon \$7,107,953. - Generalmajor bon Boning ift in Detmold geftorben. Er befehligte bis bor Jahresfrift bie 34. Infanterieabe (Großherzoglich=Metlenburgi= fche).

- Das beutsche Bentralbureau gur Borbereitung bon Sanbelsberträgen empfiehlt bas ameritanifche Rabatt= fpftem, laut welchem Erporteure Bollermäßigung ermirten für wieberausge= führte Baaren, beren Robftoffe bei ber Ginfuhr verzollt wurben.

Dampfernadridten. Angetowmen.

Oneenstown: Lucania, Rem Pork. Livetpoof: Spibania, Bolton. Ropenhagen: Island, Rem Pork. Kem Horf: Auguke Historia, Damburg; Phis-phia, Southhambton; Bobemion, Ciberpoof. Hamburg: Moltske und Columbia, Kem Pork.

MDarganden.

Bon Southampton: Fürft Bismard, nach Rem

Lotalbericht.

Unbewußte Agitatoren.

Mayor Barrifons Unficht über die Baltung der Grubenbefitzer.

Manor Barrifon außerte fich heute in Bezug auf bie Beigerung ber penn= fplpanifchen Rohlentorbs, ihre Streis tigleiten mit ben Roblengrabern einem Schiebsgerichte gur Schlichtung gu un= terbreiten, bag biefe herren unbewußt als Ugitatoren für bie Berftaatlichung ber Roblengruben und ber Gifenbahnen wirkten. Die Beiten, meint ber Burgermeifter, in welchen ber Gingelne fich auf ben Standpuntt ftellen tonnte, baß feine Gefcafts-Ungelegenbeiten bas Bublitum nichts angingen, feien längft borüber. Der Borfchlag ber Rohlen= lorbe, bie Schlichtung ber Streitfragen pennfylvanifchen Richiern zu überlaffen, fei jebenfalls mit großer Borficht aufgunehmen, wenn man nach anderen Berbaltniffen in Benniploanien einen Rudichluß auf bie Unparteilichfeit ber bortigen Richter ju machen berechtigt fei. Es fei im gangen Lanbe binlang= befannt, bag einige Theile bes Staates Bennfplbanien bollftanbig unter bem Banner ber Truftmagnaten flanben. Daß bie Rohlenlorbs es ablehnen, mit ber Union ber Roblengras ber zu unterhandeln, mahrend fie boch felber unter einanber berbunben feien, tennzeichne bie gange Sachlage. Db es berfaffungsmäßig angangig fein wur-be, ben Gruben-Gefellschaften unb Roblenbahnen bie Berwaltung ihrer Gefdafte aus ben Sanben gu nehmen, bis ein Ausgleich zwischen ihnen unb ben Arbeitern zuflande gebracht worden ift, getraut ber Mapor fich Mangels juriftifcher Ginficht nicht gu entfcheiben.

Cefet bie "Bonntagpoft

Hohe Parkfleuern.

Die Lincoln-Bartbehörde verlangt \$830,700.

Bachfende Rohlennoth.

Die Schulen mogen in Mitleidenschaft ge 30gen werden. - Superintendent Bodine über den Umfang der Kinderarbeit in Chicago. - Baufällige Wohnhäufer.

Die Berwaltungsbehörbe bes Lincoln=Bart und ber Nordfeite=Boule= barbs hat ben County-Schakmeister Ranmond, als Rechtsnachfolger ber Superviforen bon Late Biem und bem North Town, benachrichtigt, baß fie für bas tommenbe Jahr für ihre 3mede eis nen Betrag bon \$830,700 benöthigen murben, mehr als boppelt fo viel, wie ber Behörbe in ben letten gehn Sahren jahrlich für ihre 3ah resausgaben zugeftanben morben \$300,000 bon bem perlang: Betrage follen auf bie Musbef: ferung ber langs bes Ufers gezogenen Ginfaffungsmauer bermenbet werben. herr Raymond erflart, bag er erft Umfragen anfiellen muffe, ebe er feine Enticheidung abgeben tonne. - Gollte bie Forberung ber Bartbeborbe bemil= ligt werben, fo murbe bei Jeftfiellung ber Steuerraten in biefem Jahre bom County-Clert bie Rordfeite gur Bafis für bie Bertheilung ber 5prozenfigen Steuerauflagen an bie berichiebenen Bermaltungsbehörben gemacht werben. Die Sobe ber Partfteuer murbe bann borausfichtlich wieberum biefelbe Bir= fung haben, wie im borigen Jahre nämlich, bag bie anderen Behörben gu furg fommen. - Der Bermaltung ber Beftfeite werben in biefem Jahre nur \$800,000 zugeftanben werben, was einer Steuerquote bon 123 Mills gleichtommen wirb.

Der Counthrath hat nunmehr eir.= hellig beschloffen, gelegentlich ber no= bembermahl barüber abstimmen gu laf= fen, ob er ermächtigt werben foll, für Baugwede eine Unleihe im Betrage bon \$500,000 aufzunehmen. Bon biefer Summe folle. 1 \$350,000 auf Bergroße= rung ber Urmen= und ber Irren= bes anftalt in Dunning, fowie für bafelbft befindlichen Sofpitals verwendet merben; Schwindfüchlige Bergrößerung bes \$125,000 auf County=Sofpitals burch Anbau pon Abtheilungen für Fallfüchtige und für Alltoholiter; \$25,000 werben für bie Ginrichtung neuer Berfonen-Aufzüge im County-Sofpital gebraucht.

* * Der ftabtrathliche Musichuß für Ligenswesen beschäftigte fich geftern mit MIb. Smulstis Untrag, bag bie Beranftaltung bon Tangbergnugungen in Schantlotalen ober in Raumlichfeiten, bie mit folden verbunden find, polizeis lich berboten werben folle. Es wurbe geltenb gemacht, bag fcon jest ber Boligei bie erforberliche Befugnif gufteht und fie babon in allen Wällen Bebrauch machen tonne, welche ihr Gingreifen gu rechtfertigen icheinen. Die Albermen Milling, Jones und Bimmer follen mit bem Bolizeichef über ben Buntt Rudfprache nehmen und ihn fragen, ob er gur Unterbrudung ber Auswüchse an biefer Gattung von Luftbarteiten weitere Machtvolltommenheiten nöthig ha be. - Die Musschuß-Mitglieber Gloan, Finn und Dougherth murben angemiefen, fi mit Korporationsanwalt Bal= ter in Berbindung gu feben und feftftel= len gu laffen, ob bie Stabtvermaltung berechtigt fein würbe, bie Musftellung bon Schanfligenfen für Plate gu ber= weigern, welche innerhalb eines Umfreis

Echter Panger.

Rechte Mabrung fount gegen grankheit.

Da mobnt ein Detallurgift und Chemifer in Rofita, Colo., herr C. Bulften, ber burch wirfliche tägliche Demonftration ben Bemeis erbringt, bag wiffenschaftliche Rahrung einen Mann wieber jung macht. Er fagt; -

Die Frage richtiger Rahrung, bie affimilirt wirb und ben Rorper gegen Berluft und Berfall bon Gehirn und Mustel fcutt, wird außerft wichtig. wenn ein Menfch gu einem Alter bon über 68 vorgeschritten ift. 3ch bin fortmahrend mit Gehirn und Mustel thatig und bie legten 35 Jahre haben ftart auf mich eingewirtt. Meine Berbauung murbe fchlecht und mein Rorper idipadi

3ch fah Grape Ruts in einem Grocern Store und faufte eine Schachtel. 3d prufte es in meinem Laboratorium und fand es genau, wie Gie behauptes ten, mit allen Gubftangen im Berhalt-

niß und mit allen Phosphaten. 3ch machte es zu meiner Sauptfpeife und nahm 18 Bfund an Gewicht in eis nem Jahre gu und gu meiiner Freube fab ich, wie meine Unberbaulichteit mich ganglich berlieg. Rachbem ift es ein und ein halbes Jahr genoffen hatte, tam ich mir 20 Jahre junger bor unb bin fo ftart und fraftig wie nie hubor in ben letten gebn Jahren. 3ch habe einfach ben richtigen Banger gefunben, welcher meinen Rorper gegen Rrantheit und Siechthum fougt.

3d finbe fie bei ber Felbarbeit unb wenn ich bie Berge infpizire von Rugen. Wenn ich fachmannifche Reifen unternehme, fo führe ich immer eine Quantitat Grape Ruts mit. Dies macht bas läftige Gepad und Rochgefdirr unnöthig. Gin wenig Buder, eine Buchfe tonbenfirter Milch, mein Grape Ruts und ich habe meine Speife in bicht tons benfirter Form, welche nicht mehr als 4 Bfund wiegt und nie werbe ich hungrig. Rongentrirte Agengien find bie wirtfamften in allen chemifden Arbeiten und Grape Ruts find bie Agengien, melde bas Laboratorium bes Rörpers (ben Magen) in Thätigteit erhalten. 3hre Speife ift perfett."

bon Schulen und fes bon 250 Fuß Rirchen gelegen finb.

Bertreter ber Uniteb States Coal Co. und ber Feberal Coal Co. haben bie Schulbehörbe benadrichtigt, bag fie we= gen bes Roblengraber-Streits nicht in ber Lage fein wurben, ber Schulvermaltung rauchlofe Beichtoble gu liefern. Bon ben feche Firmen, welchen Rohlen= lieferungen für bie Schulen gugefpro= den worben find, hat bisher noch feine ben betreffenben Rontraft unterzeichnet, boch berfichern bie Bertreter ber Gefcafte, baß fie Beichtoblen genug mur= ben liefern tonnen, wenn auch feire rauchlofen. - Chef=Mafchinift Baters bon ber Schulberwaltung befürchtet, baß bie Beigeinrichtung bon 75 Schulen, welche für Weichtohlen-Feuerung nicht eingerichtet ift, burch folche Schaben nehmen und unbrauchbar gemacht merben wirb. - Borfteber Blodi ben ber Abtheilung für öffentliche Arbeiten fagt, die Sauptface für bie Stadt mare bie, baß Rohlen genug erhältlich bleiben, um bie Bumpen ber Baffermerte im Gange gu erhalten. Er wurde übri= gens nicht anfteben, für biefen 3med auf Rohlen Beichlag zu legen, wo im= mer er fie finbe, falls eine folche Dagregel nöthig werben follte. - Stabt= Elettrifer Ellicott glaubt nicht, bag bie bon herrn Billings geaußerte Befürch= tung, bie Basgefellichaft werbe burch Roblenmangel gur Ginftellung ihres Betriebes gezwungen werben, ernft gu nehmen ift. Sollte biefer Fall bennoch eintreten, wurden fich vielleicht genug Gafolinlaternen auftreiben laffen, um einigermaßen für Strafenbeleuchtung gu forgen. - Nichmeifter Quinn bat feine Ungeftellten beauftragt, Sanblern, welche Rohlen in fleinen Mengen an Urme bertaufen, in biefen Tagen mit gang befonberer Strenge auf bie Finger gu feben. - In vielen Stadttheilen fieht man gegenwärtig gahlreiche Rinber und Frauen mit ber Aufreigung ichab= haften Solapflafters beichäftigt. fammeln bie Blode gu Feuerungs= ameden.

Bifchof Fallows berichtete in ber Sigung, welche geftern in McCons So= tel bom Sunberter-Musichus für bie Unterftützung ber ftreitenben Rohler := graber abgehalten murbe, bag er in ber Streifregion feine Gemaltthätigfeiten auf Seiten ber Streifer bemertt hatte. Rach ber neuerbings auch bem Brafibenten Roofevelt gegenüber erfolgten Beigerung ber Rohlenlords, mit ben Streitern zu unterhanbeln ober fich auf fciebsgerichtliche Schlichtung Schwierigfeiten einzulaffen, fei es bie Bflicht bes Bublitums, ben Musftanbi= gen burch reichliche Unterftugung bas Musharren zu ermöglichen. * * *

Rach einer Berechnung bes Guper: intenbenten ber Schulzwangs-Abtheis lung unferer Erziehungsbehörbe gibt es in Chicago mehr als 4000, noch in foulpflichtigem Alter flebenbe Rinber, melde auf Grund falfcher eiblicher Un= gaben ihrer Eltern ober Bormunber bem einschlägigen Gefete zuwiber einer gewerblichen Thätigfeit obliegen. Rach bem Schulgenfus, fagt herr Bobine, gibt es in Chicago 278,946 Rinber im Alter bon 7 bis 14 Jahren. In ben öffenilichen Schulen befinden fich babon 208,063, in Gemeinbe- und fonftigen Soulen 64.107, in Befferungs= ober Broangsfchulen 882 - macht gufam= men 273,052. Die Agenten ber Schulgwangs Abtheilung haben burch Um= fragen ermittelt, bag bon ben fehlenben nur 891 mit gutem Grund ber Schule fern bleiben, es erhellt fomit, baß 4305 Rinber im Alter bon weniger als 14 Jahren für ihren Unterhalt arbeiten muffen. - Db biefe Bahlen auf Genauigfeit Anspruch haben, muß ba= hingestellt bleiben. Berr Bobine hat auf Dienftag Rachmittag eine Ronfereng pon Bertretern aller Gefellichaften einberufen, welche fich für Abichaffung ber Rinberarbeit intereffiren und auf Berfcarfung ber Schulzwangsbeftimmun= gen hinarbeiten follen.

Bom Jugenbgericht find geftern weis tere 19 Anaben, bie gewohnheitsmäßig um bie Schule gu geben pflegten, ftatt in biefelbe, ber 3mangsichule in Bommanville überwiesen worben.

Die Baupolizei bat geftern bie Raumung bon fünf baufälligen Bohnhaufern angeordnet und wird bie betreffenben Gebäube burch bie Teuerwehr einreißen laffen, falls bie Befiger nicht Unftalten gur Abtragung berfelben trefs

Doppelt reift nicht.

Der ftabtifche Polizeianwalt Taylor ift unter benjenigen ftabtifchen Beams ten und Bolititern aufgegablt worben, melde entweber überhaupt nicht für bie Befieuerung eingeschätt worben, ober aber bei ber Gintreibung ber Steuern übergangen worben finb. herr Taplor fagt nun, bamit fei ihm ein bofes Unrecht geschehen. Er habe am 2. April \$31.24 Steuern auf feinen Saushalt bezahlt. Um felben Tage habe feine Frau \$30.50 Steuern gezahlt, und zwar auf genau basfelbe Eigenthum, bas auch er habe verfteuern muffen. Er sei somit boppelt belaftet worben, werbe fich bas aber nicht gefallen laffen, fon= bern nachträglich zu retten berfuchen, mas etwa noch zu retten ift.

Bom Tode ereilt.

Rarl D. Johnson, einer ber beiben Brüber, welche por etwa zwei Wochen in ihrem Bimmer im Gebaube Rr. 173 Townsend Str., bon Leuchtgas überwältigt aufgefunden wurden, ftarb geftern Abend im Augustana = Hofpital. Gein Bruber Alfred ift ihm bor mehres ren Tagen im Tobe borangegangen. Man bermuthet, bag bie beiben Brub Opfer eines Unfalles wurben

ist die Milch, welche nach Chicago ge-liefert wird, taum je zuvor so gut ge-wesen, wie gegenwärtig. Rur etwa 3 bis 4 Prozent der Jusuch zeigen sich bei den Proben mindertvertig.

Septern Abend fand in der Wassensteine weitere Massend seine weitere Massend von Indiana sielt in derselben die Hauptrede. Er rich-tete seine Worte vornehmlich an die

Dr. Edward Roch

Befucht feine ameritanifden Offices. Gr ift morgen hier

Und fann toftenfrei tonfultirt merben. Dr. Roch ift fehr gufrieben mit ben Offices ber German American Company, befon:

bers mit der Chicago Office. Er iprach bei ben größten englischen und beutichen Beitungen bor, und murbe berglich empfangen. Biele hervorragende Merzie ipra-empfangen. Biele hervorragende Merzie ipra-den bei bem großen beutichen Erfinder vor, um bie neuen Merbesserungen in seiner wun-berbaren Erfindung, die Original Roch-Finathmung, in Augenschein gu nehmen welche patentirt ift, und welche niemand an bers anwenden fann, als die Roch Jung Eure, 151 Michigan Abe., Chicago. Diese wunderbare Essindung ift ber ein-

gige Apparat, welcher bie ichmeren beilenber Dele und Roch "Tubertuline" in umfest, jo bag fie in Form bon Dampfer bireft in die Lungen eingeathmet werben fonnen. Die Behandlung wirft direft auf ben Sig ber Krantheit. In keiner anderen Meije kann diese schwere Migtur in Dampfe verwandelt werben, fo bag fie in bie Luftröhren eingeathmet werben tann, um Die erfrantten Lungengewebe gu beilen

Dr. Roch ift in ber gangen Belt befannt, als ber Erfinder ber Roch'ichen Ginathmung. welche Schwindfucht, Afthma, Ratarrh und Pronchitis beilt.

In feinen Borlefungen beftatigt Dr.Rochfrei heraus, daß viele Patienten auf Schwindjucht behandelt werben, Die in Wirtlichfeit nur an tatarrhalijdem Bronchitis leiben, einer Gr= fältung der Bruft, welche auf Die Lungen ichlägt und nur weil fie vernachläffigt, dronifch wird, ein Reuchhuften, ein wenig Afthma, Auswerfen bon Schleim, verbunben

mit einem matten, muben Gefühl. Füllt Guren Magen nicht mit Mediginen, welche mehr ichaben als helfen. Alle bie neueften Berbefferungen neuen Roch'ichen Apparat angebracht. tienten find eingelaben, in 151 Dichigar Abe., Chicago, borguiprechen und gu unter juden. Ronfultation, Dr. Rochs perfonlicher Rath, forgfältige Unterfuchung und Brobe Behandlung find abfolut frei.

Registrirungstag.

Die Stimmplage bis 9 Uhr Abends geöffnet.

Beveridge von Indiana.

Der junge Senator fcmarmt für's Große .-Die republifanische Partei als Derforperung der Jugend. - Wie Einfaufe für die Staatsanstalten gemacht werden.

Den Bahlern ift heute bie erfte Gelegenheit geboten, fich für bie bebors ftebenbe Bahl regiftriren gu laffen. Die Regiftrirungsplate bleiben für bie fen 3med heute bis 9 Uhr Abends offen. Um im Robember Stimmen gu tonnen, muffen fich in biefem Jahre alle Babler neu regiftriren laffen. Für Solche, bie bisher überhaupt noch nicht registrirt waren, berfteht biefe Rothwenbigfeit fich bon felbft. Regis firiren laffen burfen fich auch Diejenis gen, welche gwar beute ober morgen noch nicht stimmberechtigt finb, bie Stimmberechtigung aber bis gum Bahltage erlangt haben. Um ftimms berechtigt gu fein, muß man minbeftens 21 Jahre alt, in ben Bereinigten Staaien geboren ober burch Raturalifirung Bürger geworben fein, ein Sabr lang im Staate, 90 Tage lang im County und 30 Tage in bem Stimmbegirt gewohnt haben, wo man gu fimmen beabfichtigt. - Den Frauen ift Staate Illinois ein befchranttes Wahlrecht zugeftanben, welches ihnen geftat= tet, fich an öffentlichen Abstimmungen foweit biefelben auf gu betheiligen, Fragen ber Schulvermaltung Bezug haben. Frauen, welche bon biefer Berechtigung Gebrauch machen wollen, muffen fich ebenfalls regiftriren laffen.

Seitens ber republitanifchen und ber bemotratifchen Bartei = Organifation merben bie größten Unftrengungen ges macht, um alle ausgesprochenen Barteiganger gur Regiftrirung gu bewegen. Um fo wünschenswerther ift es, bag auch bie unabhängigen Babler fich regiftriren laffen, um fich ihr Stimm. recht nicht gu berichergen.

3m Cherman Soufe fand geftern eine Sigung bes bemotratifchen Staats = Bentraltomites ftatt. Un Stelle bon G. S. Marmell, ber eine Brofeffur an ber Sarbarb-Univerfitat angenommen hat, murbe John Sufton bon McDonough County jum Randi-baten für die Mitgliebichaft im Auffichtsrathe ber Staatsuniverfitat ertoren. - Mus Boom County wirb berichtet, baf C. 2B. D'Connor bon Belpibere, weil feine Bewerbung um bie bemotratifche Legislatur = Ranbibatur bergeblich mar, jum Feinbe übergegans gen fei und offen ben republitanifchen Rongregtanbibaten Juller unterftuge. Es murbe befchloffen, in bem genannten County, mo bie Demofraten nur fcmach bertreten find und nicht einmal ein County=Tidet im Felbe haben, für beffere Organifation gu forgen. bie Spaltung, welche zwifchen ben Demofraten bon Rod Island, Mercer und henberfon County wegen ber Les aislatur=Ranbibaturen entftanben ift, wird bas Staatstomite fich nicht eins mifchen.

Die Ronbention ber nationalliga republitanifcher Rlubs bat fich geftern bertagt, nachbem ber Borftanb ber Liga burch Reuwahl zusammengeset worden mar, wie folgt: Brafibent -Sampton Moore, bon Bhilabelphia; Bige-Bräfibent — James Jay Sherts ban, bon Chicago; Setretar — E. M. Beets, bon Guthrie, Ja.; Schatmeifter - G. D. B. Rebbing, bon Artanfas. - Der Brafibent und ber Gefretar

wurden einhellig gewählt. Für bie Stellung bes Bige-Brafibenten war außer herrn Cheridan ber herr Quther B. Mott aus Dimego, R. D., als Ranbibat im Jelbe. Sheriban erhielt 729, Mott 622 Stimmen.

jungen Burger und rühmte benfelben bie republitanifche Partei als Berterperung ber thattraftigen Jugenb bes Lanbes, während bie Demotratie bas abfterbenbe Alter reprafentire. Der Rebner pries bie Erfolge, welche in ber Politit und in ber Induftrie unferes Lanbes bon berhaltnigmäßig jungen Leuten ergielt morben feien, bon Leuten wie George D. Bertins, ber rech= ten Sand bes Finangtaifers Morgan, bon Charles M. Schwab, dem Brafis benten bes Stahltruft, bon Brafibent Roofevelt und Anderen. Auf fich felbit bingumeifen, ber im Alter bon taum 37 Jahren feinen Git im Bunbes fenat angenommen, berbot herrn Beberibge bie ihm angeborene Befcheibens

"Fürchtet nichts bon ber Große in-

buftrieller Organisationen!" rief ber

Rebner feinen Borern gu. "Fürchtet

nur, baß 3hr felber Guch ber Grokar-

tigfeit und ber Beite ber Gelegenheiten, bie fich Guch bieten, nicht gewachfen geis gen tonntet. Die Republit ift groß bie größte ber Belt. Ihre Silfsquels len find groß - bie größten ber Belt. Ihre Gifenbahnen find groß. Thre Fabritanlagen find groß. Ihre inbuftriellen Organisationen find groß bie größten ber Welt. Und bie republitanifche Partet fpricht gu ben jun= gen Leuten bon Amerita: "Ihr mußt profe Manner fein, mußt weitere Ge= ichtspuntte haben - bie größten Manner fein, unb bie weiteften Gefichtspuntte haben, bie es in ber Belt gibt! Die Demotratie ift gegen Groß= Umerita; ift für ein fleines Umerita. 3ft gegen große Gifenbahnen; für nur fleine Linien. Ift gegen große inbu-ftrielle Organisationen; ift für beren Berftorung und für bie Umfehr gu ben fleinen Bemühungen armfeliger Bereinigungen. Und beshalb ift fie gegen bie Groke und Starte und Rraft ber jungen Manner biefer Republit!" Bum Schluß brach Rebner boller Begeisterung eine Lange für ben 3m= perialismus. In ahnlichem Ginne folgten auf ihn Gouverneur Dates und ber Abgeordnete Grospenor bon Dhio. Dem Senator Mafon macht es ein

leicht ertlärliches Bergnügen, Ungaben in weiteften Rreifen Berbreitung gu geben, welche ein herr 2B. G. Rowell über bie Urt und Beife macht, wie er als Bertreter ber 3. S. humphren Grocery Company bon Bloomington mit berichiebenen Staatsanftalten Bes fcafte machte. herr Rowell gibt an, baß bie genannte Firma ihn auf Empfehlung bon James G. Reville, bem Unwalt ber staatlichen Lagerhaus= Rommiffion, angestellt habe. Die er bann mit Empfehlungsbriefen bes herrn Reville und anberer Parteileiter in ben berichiebenen Staatsanftalten porgesprochen und bort - ohne Rudficht auf bie niebrigeren Ungebote bon Chicagoer Firmen - Auftrage erhal= ten habe, gu Breifen, bie weit hober als bie betreffenben Magren waren, felbft in fleinen Partien auf ben of= enen Martt gebracht werben, older Beife habe er Geschäfte gemacht, agt Rowell, mit Superintenbent Dics Cauley von ber Invaliden-Unstalt in Springfield, mit Beorge Frant, bem Gefchäftsführer ber Reformichule in Bontiac, mit Ben Small, bem eigent= ichen Borfteber ber Irrenanstalt in Rantatee, und Unberen. Bei ber Bedaftsperbinbung mit Rantatee mar ber einzige Fehler nur ber, bag bie Bablungen nicht gur bereinbarten Beit Bahricheinlich, geleistet wurden. meint herr Rowell, hatte in ber Rmifcenzeit Irgendwer bortheilhafte Ber= wendung für bie betreffenben Gelber.

Die Ginfteuer-Partei hat heute bei ber Bahltommiffion ihre mit 20,000 Unterschriften bebedte Betition um Unerfennung ber bon ihr aufgeftellten Ranbibaten eingereicht. bat Ranbibaten aufgeftellt für fammt= liche Countpamter, fowie für bie gu befegenben Balangen im Staats = Senat und für je einen Blat im Unterhaufe für jeben Senatsbiftritt im County.

Der Deutsch-Umeritanifche Demotratifche Rlub ber 22. Barb hielt geftern Abend in Schufter's Salle, 214 Cly= bourn Abe., feine erfte Berfammlung in biefer Rampagne ab, welche bon mehr als 200 Mitgliebern befucht war. Es murben Unfprachen bom Brafibenten, herrn M.Rleinbauer, und anberen Mitgliebern gehalten. Die nächfte Berfammlung burfte fich nach biefem guten Unfang zweifellos zu einem großen Ers folg geftalten; jumal, ta ber obige Barbflub thatfraftigft für einen guten Ausfall ber bemotratifchen Sache eins tritt.

Die Dacht Des Gewiffens. Dm. D. Müller flagt fich felbft an, einen werthlofen Ched indoffirt und verausgabt zu haben.

3m Bureau bes Staatsanwalts im Rriminalgerichts-Gebäube fprach heute ein bisher unbescholtener Mann bor, ber fich Bm. D. Müller nannte unb fich fculbig befannte, einen Ched auf eine Bant ausgestellt und indoffirt gu haben, in ber er feine Beftanbe hatte. G: ertlärte, bag er bereit fei, bie auf fein Berbrechen ftebenbe Strafe entgegengu= nehmen, fobald ein Richter bereit fei ihn gu progeffiren und ihm bas Urtheil gu fprechen. Müller berficherte, baß er fich fculbig betemmen werbe.

Mueller berlangte ben Staatsanwalt au fprechen; bi'er ein Geftanbnif abgu-legen gabe. Dr murbe bem Silfsftaatsanwalt Barnes vorgeführt. Diefem ergahlte er, baß er im Jahre 1891 einen werthlosen Ched auf eine Bant ausgeftellt und umgefest habe. Geine Freunde hatten wenige Tage fpater ber Bant ben Betrag erfekt. Die Bant fei nicht flagbar geworben. Da er aber erfahren habe, baß er fich gegen bas Strafgefetbuch vergangen habe, fo fei er bereit, sein Berbrechen ju bugen.

herr Barnes rieth ihm, nach hause zu gehen und die Angelegenheit zu versegesten. Der reuige Sünder entsernte

Abendport.

Erideur tagtid, ausgenommen Connings, Berausgeber: The ABENDPOST COMPANY "Mbenbpoff" : Gebanbe, 173-175 Fifth Ave. Ger Monroe Citale, ILLINOIS.

CHICAGO Telephon: Main 1497 unb 1498. Acets leber Ausmitte, fret im's Gant geliefett, I Cent fireif ber Sonntagpoli. 2 Cents Barting, im Berauft bezuhlt, im ber Ber. Staffen, bertoftet. 32.00 Kit Sonithepoli. 34.00

ed at the Postodies at Chicago, Ill., as

Unerträglicher Mebermuth.

Auf ben fläglichen Ausgang ber Bufammentunft, welche ber Brafibent ber Ber. Staaten mit ben Bertretern ber Harttohlen-Gifenbahnen und bet Rohlengraber = Gewertichaft beranftaltet hat, ift weber er felbft noch bas Bublis fum borbereitet gewesen. Da bie Gifenbahn-Brafibenten ber Ginlabung bes herrn Roofevelt fofort gefolgt waren und fie fogar als "Befehl" auffaffen gu muffen glaubten, fo mußte man annehmen, baf fte ben bochften Beamten der Republit auch als Bermittler gnerfennen murben. herr Ditchell, bas Oberhaupt ber Gewertichaft, hatte fich foon früher gur friedlichen Schlichtung ber Streitigfeiten erboten und mar offenbar willens, fich allen irgendwie ehrenhaften Bedingungen gu unterwerfen. Er burfte es fcon als einen glangenben Erfolg betrachten, baß fich ber Brafibent ber Republit einer Bereinigung bon "unwiffenben und halbbarbarifchen Ausländern" als Würfprecher und Berfohner gur Bet= fügung geftellt hatte. Dieje "Unertennung ber Union" burfte er mit Recht für wichtiger halten, als einen gewöhnlichen Sieg über Die Unternehmer, weil fie ber gangen Rulturmelt offenbarte, gu welchem Unfeben bie Arbeiterberbanbe in ben Ber. Staaten empors geftiegen finb. Man mar alfo gu ber hoffnung berechtigt, bag ber Bermittlungsversuch ju einem guten Enbe führen mirbe.

Er scheiterte aber an bem hochmuth und Saffe ber Grubenbefiger. Diefe betrachteten es foon als eine Beleidis gung, baf ber Brafibent auch herrn Mitchell eingelaben und fie gezwungen hatte, mit "biefem Menfchen" gufams mengutreffen. Dbmohl Bert Roofebelt in einer außerft taftvollen Unfprache auseinanberfette, bag er fich nicht fraft feiner amtlichen Gemalten eingemischt habe, fonbern als Burger und Bortführer ber bebrangten Rohlenverbraucher, und obwohl er teine Drohungen ausftieß, fonbern fich nur an den Batriotismus ber Betheis ligten wendete, lehnten bie "Opera= torg" feine Bermittelung in ber bentbar ichroffften Beife ab. Gie behaupteten, baß fie ber Rohlennoth fofort abhelfen tonnten, wenn ber Brafibent feine "Bflicht" thun und Bunbestrupbas "aufrührerifche" Bebiet Schiden murbe. Mit bem Berbanbe ber Rohlengraber, ben fie als einen gefehlofen, anarchiftifchen Morbbrenner-Saufen bezeichneten, wollten fie nichts zu thun haben. Sochftens mur-ben fie ben einzelnen Rohlengrabern geftatten, ihre Beichwerben burch bie pennfplvanifchen Gerichtshöfe unter= fuchen gu laffen.

Einer folden Frechheit hatten fich bie Grubenbefiger ichwerlich erbreiftet, wenn fie nicht burch bie jahrelange Läffigfeit und Pflichtvernachläffigung ber Staats und Bunbesbehörben an ben Glauben gewöhnt worben wären, baß fie unantaftbare Borrechte haben. Tropbem es ben Gifenbabngefellicaf= ten burch bie benniblbanifche Staats= berfaffung ausbrudlich verboten ift, auch Roblenaruben au eignen, werben fast alle barttoblengruben von Gifenbahngefellschaften ausgebeutet. Trop= bem ferner ein Bunbesgefet jebe Bereinigung mit Strafen bebroht, welche bie Erzeugung und ben Bertrieb einer Baare fünftlich einguschränten, gu bertheuern ober gu monopolifiren berfucht, haben bie grubenbesitenben Gifenbahngefellschaften feit Jahren ungeftort fogar ben ortlichen Bertaufspreis ihrer Baare feftfegen und "rebellifchen" Sandlern bie Bufuhr abschneiben bürfen. Enblich haben fie, bem 3mifchenftaatlichen Wertehrägefepe jum hohne, bie Frachtgebühren für Sarttoble gang nach Billfür fo ungebiibrlich boch angefest, baf fie minbeftens 50 Prog. theurer ift, als fie fein fonnte und follte. Beil weber ber faat Penniploania, noch bie Ber. Staaten pon Amerita biefen flarlich rechtswibris gen Sanblungen jemals entgegengetres ten find, bat fich in ihren Berübern bie Ueberzeugung gebilbet, baß fie über Gefehe fteben, und bie Beborben bis binauf gum Brafibenten nur ihre gefügigen Wertzeuge fein muffen. Gie baben gu Berrn Ropfebelt gerebet, wie bie "privilegirten" Stanbe im Dittelalter gum beutichen Raifer gefprochen haben mogen. Für fie find bie Befebe nicht borhanden, mohl aber foll bie gange Staats- und Bunbesgewalt aufge-boten werben, um fie in ihren fogenannten Rechten gu fchüten.

Rachbem jest ber Brafibent aus etgener Unfchauung ben llebermuth ber pennsploanischen Rohlen- und Gifenbahnbarone tennen gelernt hat, wirb er hoffentlich feinen Merger nicht fillnb berunterschluden, fonbern ich enblich einmal zu einer ernfthaften Bollftredung ber Gefete aufraffen, gegen welche fie feit Jahren gefrevelt haben. Sollten biefe Gefete wirklich nicht "ausreichenb" fein, fo wirb ber Rongreß leicht bemogen werben tonnen, fie zu verschärfen. Auch werben wohl die nbesgerichte bon ihren nieberträchtis erspaltereien Abstand nehmen, wenn sie sehen, daß der vollstredenbe und gesetzgedende Zweig der Regierung sest entschöffen sind, die Monopolisten nach Berdienst zu allehtigen. Es lätt sich Lehteren beilommen, wenn nur der aute Wille dorhanden ist.

D. BR. W. W. A. C.

Gribreit foon!

Der große "atlantische Schiffahrts-truft" von herrn Morgans Gnaben ift ein figer Junge. Raum geboren, liegt er uns in ben Ohren mit migtonigem Gefdrei und bem gebulbigen Bublitum auf ber Tafche mit einem gewaltigen Bump und Fahrpreiserhöhung. Ber noch an bem Minanggenie herrn Morgans gezweifelt hatte, - es wird wohl Reinen gegeben haben —, ber mußte jest überzeugt fein. Wer noch wähnte, daß es noch nicht gang ficher, bag bas große Unternehmen fich auch auch begahlen werbe unb flott fcwimmen tonne, ber wird es jest beffer wiffen. Dem Reugeborenen murbe ein Attienfapital bon \$120,000,000 mit auf ben Beg gegeben und qualeich murbe befoloffen, für \$75,000,000 Bonte ausjugeben. Das heißt, auf ben Befit bes "Schiffahrtstrufts" foll so viel gepumpt werben, wie er etwa werth ift. Die \$120,000,000 Aftientapital werben icones reines Waffer fein, auf bem die Gefellicaft gut wird fcwimmen formen. Bum Schwimmen gehort Baffer und im Baffer muß man fdwimmen, wenn man nicht elendiglich erfaufen will.

Mis ber Schiffahrtstruft noch im Entftehen mar, wurbe berfchiebentlich ausgerechnet, wie viel man burch bie "Rongentration" würde fparen tonnen. es gab aber boch noch viele Leute, bie bezweifelten, bag bie Sache fich murbe bezahlen tonnen, und als fie borten, baf bie Gefellichaft fich fo viel Baffer aulegte, ba ameifelten fie erft recht. Much biefe Zweifler feben fich jeht fcanbbar blamirt, wie alle ungläubigen Thomaffe, Die Beren Morgans Mabig= feit, aus nichts Millionen herborgugaubern, angweifelten. Die Gude mirb fich zwar nicht bezahlen - barin haben fie eigentlich Recht, aber bas ift boch nur ein "technischer" Triumph - aber nur ein "technischer Triumbh" - aber bas Bublitum wirb bie "Sache", bas heißt bas Baffer, bezahlen, auf bas herrn Morgans neuefter "Truft" bom Stapel gelaffen wurde. Das füße Bublifum muß boch auch etwas bon ber Sache haben, und es wird borausficht= lich balb genug babon triegen. Denn herr Morgan ift Gemuthemenich und begnügt fich mit bem Nehmen, mabrenb er bem Bublitum bie Freude bes Ge= bens überläßt, und Geben ift feliger, benn Rebmen.

Der Anfang wurbe ichon gemacht Geftern wurde in New Port angefün= bigt, daß bie Baffagierraten für bie zweite Rajute auf allen Dampfern um fünf Dollars erhöht murbe und baf. "noch ehe ber Schnee fällt," eine Er= bohung ber Fahrpreife in erfter Rajute eintreten werbe. Das Zwischenbed wird fpater folgen. Man fürchtet mohl, bag bas Uebermaß ber Freude, fo viel geben gu bürfen, bem feefahrenben Bublitum chaben tonne und läßt fie ihm beshalb fo "boh a poh" zutommen. Das ift rud= fichtsvoll, auch Denen gegenüber, bie bezweifeln, bag es mit ber größeren Geligfeit bes Gebens feine Richtigfeit hat; benn es mag zwar bes hunbes Somery nicht lindern, wenn man ibm ben Schwang ftudweise abschneibet, es ift boch aber ficher, bag bas allmähliche Muflaben einer Laft beffer ift, als bas plogliche - man tann fich ba fo all= mablich an bas Lafttragen gewöhnen. Mus biefem Grunbe hat man wohl auch bie ungweifelhaft bevorftebenbe Er=

höhung ber Frachtraten berichoben. Much fonftige "Erfparniffe" merben nch mit der Zeit einstellen. Wie der Wett: bewerb um bie Paffagier= und Fracht= beforberung burch herrn Morgans Gründung und bas mit ben unabbangigen Dampferlinien getroffene Abtoms men aufgehoben wurde, fo wirb auch ber Bettbewerb um bie nöthigen Arbeitsträfte aufgehoben fein. Die Befellschaft wird wahrscheinlich bie Heuerlöhne ziemlich niebrig feben, bie fie unter ihrem Sparfamteitse fuftem bezahlen will, und bie Schiffstapitane, Offiziere, Dafcis niften u. f. m. werben fie mohl ober übel annehmen, und bem großen Schiffs fahrtstruft und im Befonberen herrn Morgan noch bantbar fein muffen bafür, bag er ihnen auf biefe Beife Benügfamteit lebrt.

Bis babin mag's noch eine Beile bauern, aber tommen wirb es: wenn nicht früher, bann gu ber Beit, ba es mit unferer großen Brofperität etwas windiger fteben wirb, als heute, und bann wirb bie gute Lehre ben Leuten gang besonbers nühlich fein.

D ja! - ber meue Schiffahrtstruft ift eine große Schöpfung, gefund und fart; und wir Ameritaner tonnen ftolg barauf fein. Bir rubmen herrn Morgan als Schiffahrttonig. Das burch zeigen wir wieber einmal ber Belt, wie ungeheuer gutmuthig und gebulbig und einfältigen Ges muthes wir find - und find Gebulb und Bergenseinfalt nicht bie berrlichften Eigenschaften, beren eine driftliche Ras tion fich ruhmen fann? Wir zeigen, bağ wir im foonften Sinne bes Mortes bemuthig finb, inbem wir uns, ohne es nothig gu haben, por einem felbfigemachten Ronige beugen und es uns ichmeres Gelb toften laffen, ihn unb fein Ronigthum aufrecht gu erhalten und fort und fort gu ftarten. Ber noch ein Befonberes thun will, ber gebe bir und taufe fich Worgan'fche Schiffsatfeiner Selbftlofigteit und Ginfalt gweifeln tonnen. - -

Bürgerpflicht.

Einige Staaten ber Union machen bas Stimmrecht bon ber Zahlung einer Wahlfteuer abhangig, begm. bon ber Bormeifung irgend einer Steuerquits tung; Illinois verlangt bergleichen nicht, sonbern gibt jedem Burger bes Landes, ber ein Jahr innerhalb feinet Grenzen gewohnt hat, bas Stimmrecht, wenn er auch noch feinen Cent birefter Steuern bezahlt hat. Biele Staaten verlangen von ben Bürgern, welche ihr Stimmrecht ausüben wollen, baß fie sich vor jeber Mahl "registriren," bas beißt, ihren Ramen in die Bühlere liften eintragen laffen; ber Staat 301nois ift rudfichtsvollet, und macht ben Bürgern bie Musübung ihres Dahltechts leichter. Er verzichtet auf bie Einschreibung, wenn es fich um eine Staats ober Ortswahl hanbelt, und läßt alle biejenigen ftimmen, beren Ramen fich auf ber Mablerlifte befinben. und bie fich an ber porhergebenben Bahl betheiligten. Aber gang tann er ihnen die "Registrirung" natürlich nicht ersparen. Für jebe Nationalwahl ift eine Reueinschreibung nöthig, und ba eine folche alle zwei Jahre erfolgt, muffen bie Dablberechtigten minbeftens alle zwei Jahre vor ber Dahl ihre Abficht, ihre Stimmen abzugeben, fundtbun.

Der erfte auf ben erften Montag im Robember folgenbe Dienstag, also ber vierte Robember, bes laufenden Jahres, bringt uns eine Nationalwahl, neben ber Staatswahl. Es gilt nicht nur, Richter, County-Beamte und Staatsgefeggeber, fonbern auch Rongreß: mitglieber zu mablen, und beshalb ift es nothwendig, baß ein Jeder, ber wahlberechtigt ift und wählen will, sich an einem ber bagu bom Gefet beftimmten Tage "regiftriren" laffe. muß fich in bem Regiftrirungsplage feines Bahlbegirts, welcher auch bas Bahllotal fein wirb, einftellen, ben bort anwesenden Beamten feinen Ramen und Mobnort nennen und, wenn nothig, feine Bablberechtigung nachweisen: naturalifirte Burger merben gut thun, ihre Burgerpapiere gleich mitzubringen und borguzeigen, um eben Aweifel bon bornberein zu befei= tigen. Dann wird fein name ein= getragen und er fann feiner Bege geben; ben erften Theil feiner Burger= pflicht hat er erfüllt. Die gange Sache wird nur ein paar Minuten in Un-

foruch genommen baben. Beute ift ber erfte ber beiben gefeh: lichen Registrirungstage; ber zweite fällt auf ben 14. Ottober. Es ift alfo nicht unbedingt nothwendig, fich beute regiftriren gu laffen, aber es ift rathfam. Mas man beute thut, braucht man morgen nicht zu thun. Und man weiß niemals, mas fpater bagwischen tommen und ben Bang gum Regiftri= rungsplage unmöglich machen mag. Mancher, ber es heute berbummelt, fich bie Berechtigung gur Musubung feines Stimmrechts au fichern, mag es am

14. Ottober nicht thun fonnen. Gebr Bielen murbe bas mobl fein großer Berluft fcheinen. Sie wurben ich wohl leicht troften mit bem Geban= ten, "meine eine Stimme macht ben Rohl auch nicht fett", felbst wenn fie an ber Bahl Intereffe nehmen, und ber einen ober anberen Bartei, Diefem ober jenem Ranbibaten befonbers, ben Sieg wünschen. Und Recht haben sie damit ja, es ift febr felten, bag eine Stimme ben Ausschlag gibt, aber eine Entschul-

bigung für bie Bummelei ift bas nicht. Es ift eine alte Bahtheit, bag es tein Recht gibt ohne Pflicht, daß nichts Gutes aus Richts tommt. Die Gelbft= regierung tann nicht aute Früchte tragen, wenn fie bernachläffigt wirb. Es werben fich fonell genug Leute finben, bie fich ihrer annehmen und fie gum Re giertwerben umtrempeln.

Es follte eines jeben Burgers Stolg fein, bingeben au burfen und fich als einen fouveranen ameritanifchen Gelbftherscher ausweisen, bezw. fpater als folder feinen Willen fundgeben gu tonnen. Es follte einem jeben Burger ein Bergnügen fein, fich regiftriren au lafben. Aber felbft wenn man es als eine Arbeit erachtet, follte man fich nicht brum bruden. Gemablt wird auch ohne ben bequemen herrn und es wird auch fpater regiert werben, ohne bag er ein Bort mitfprach, aber er wird für bie Arbeit, bie feine Arbeit war, und bie et Unberen überließ, gu bezahlen haben, wie er für jebe Arbeit begablen muk, bie anbere für ibn thun. Manche Arbeiten überlaffen wir gefliffentlich Unbern, weil fie biefelbe beffer berrich ten fonnen als wir, aber bezahlen muffen wir immer bafür. Wer glaubt, baf Unbere beffer als er felbft befähigt finb. für ibn au regieren, bas beift eine, feis nen Unfichten beffer entiprechenbe Musmabl unter ben Randibaten gu treffen, als er felbft, ber mag gu Saufe bleiben, und fich auf's Dhr legen ober am Stammtifche über auswärtige Politit tannegiegern - über bie innere Bolitit etwas zu fagen wird er tein Recht has ben; bor allen Dingen wirb er fein Recht haben, gu rafonniren und auf bie "entfahmigten Bolititer" gu fchimpfen. Er muß bon rechtswegen gang flille fein, benn er hat mit feinem Bergicht auf fein Bahlrecht und feinem Gichbruden um feine Bahlpflicht gugleich auf bas Recht zu tabeln bergichtet.

Die Registrirung ift ben Burgern fo bequem gemacht, wie nur möglich. Für Reinen ift ber Beg gum Regiftrirungsplay weit, und bie Plage find bis um neun Uhr Abends offen, fo bag ein 3eber Beit und Gelegenheit hat, binguges ben. Ber ein Recht haben will, mitaureben, ber muß fich regiftriren laffen. Die Sorte Leute, benen bie "guten Bürger" bie Regierung, bezw. bie Musmabl ber Ranbibaten, n icht überlaffen mollen und follten - fie merben bie Beit finden und bie Mube nicht fcheuen.

Morganifirt.

Das Reuefte bom geplanten Schläch ter-Truft ift, baß er, um fich organifi-ren zu können, fich habe morganifiren laffen muffen. "Meine herren" — fo

Hood's Sarsaparilla

Seine wunderbare Popularität erklärt sich durch seine unerreichbaren Vor-

Basirt auf ein Rezept, welches Leute heilte, die für unheilbar galten, verbindet es die bestbekannten pflanzlichen Heilmittel in einer solchen Weise, die eine sigenertige Hellkraft verbürgt.

Es heilt jede Art Geschwüre, wie auch Katarrh und Rheumatiemus, Dyspepsie and das mide Gefühl.

foll ber große 3. B. Morgan ober John Pierpont ber Große ben Bertretern ber Armour's, Swift's und Morris' gefagt haben - "entweber Gie übertras gen mir bie gur Musführung Ihres Unternehmens benothigte Bonbausgabe und bezohlen mir bafür bie Rommiffion, bie ich bei berartigen Geschäfien gu forbern gewöhnt bin, ober ich richte Ihren Ausfuhrhandel nach Guropa gu Grunde, indem ich bie Effenbahn- unb Dampfer = Frachtgebühren auf ausge= fclachtetes Fleifch um 10 b. S. erhöhe und bie Frachtfage auf lebenbes Bieh um 10 b. S. herunterfege. Das habe ich Ihnen gesagt am Tage, ba ich aus Guropa gurudgefommen bin und ich wieberhole es Ihnen jest. Es ift mein lettes Wort!" — Sprach's und brebte fich um. Die Chicagoer "Big Three" hatten barauf bie Sache fich überlegt und feien zu ber Ginficht gelangt, baf ihnen nichts Unberes übrig bleibe, als flein beizugeben und bem Gewaltigen bon Mallftreet bie berlangten gehn Mil lionen in ben Rachen gu werfen, obgleich eine anbere Bantfirma, mit ber man bereits Abmachungen getroffen, bie Unterbringung ber Bonbe für bie Salfte ber Abgabe ju übernehmen bereit ftanb. Unter gehn Millionen, fo fceint's, thut ber große Dann nichts mehr. Behn Millionen muffen ihm befanntlich auch feine Freunde bom grofen Stabltruft bafür blechen, bag er bie bon ihnen befchloffene Umwandlung bon 200 Millionen Dollars beborgugter (7progentiger) Aftien gegen 5progentige Bonds burchführt, obgleich ber Marttpreis ber Bonds ben Marttpreis ber Aftien überfteigt, bie Umwanblung alfo ohne irgend welche Schwierigfeit und ohne Untoften fich bollziehen laffen

Db bie Berhandlungen bes Dbertruftlers mit ben Fleifchtruftlern ich gerabe fo abgespielt haben, wie fie berichtet werben, muß babin geftellt bleis ben. Um Enbe tommt auch nicht biel barauf an. Es ift viel weniger wichtig und bedeutfam, ob bie Geichichte maht ift ober nicht, als bag fie mahr fein tann. Und wer wollte bie Möglich= feit in Abrebe ftellen?

Morgan beherricht unleugbar, wenn nicht alle, fo boch bie meiften ber gro fen Gifenbahninfteme, bie ben Bertehr amifchen Often und Weften, amifchen ber atlantischen Rufte und ben Geen und bem Diffiffibbi bermitteln. Gelbft biejenigen, bie nicht unmittelbar feiner Gewalt unterfteben, haben alle Urfache, ihn fich gewogen zu erhalten und ihm nicht in bie Quere gu tommen, um nicht feinen Born berauszuforbern. Er fann an ber Borfe ihre Blane burchfreugen, wenn wieber einmal neue Bonds ober neue Aftien auf ben Martt gebracht werben follen. Er tann feine Linien ausbehnen in Gegenben, wo bisher jene allein im Felbe maren. Er tann fie in toftfpielige Ratenfriege berwideln ober tann ihnen fonftige bofe Streiche fpielen. Erhöht er auf feinen Linien Die Frachtfage auf Fleifch, fo werben nach aller Borausficht bie Un beren, fo weit fie überhaupt noch als Wettbewerber in Betracht tommen, bie Erhöhung mitmachen, um fich bor anbermeitiger Schädigung ju bewahren. Die Berabfetung ber Bieh-Transportraten mußten fie gang felbftverftanblich mitmachen, weil anbernfalls alles Biel ausschlieflich über bie Morgan'ichen Linien perfenbet merben murbe. Dagu tommt Morgans Gewalt über ben überfeeischen Bertebr, ben er burch Bilbung bes Schiffahrt-Truft in feine Sanbe gebracht hat. Ginb ba auch noch ftarte unabhängige Gefellichaften (insbefondere bie zwei großen beut= fchen) borhanben, bie als Ronturrenten auftreten fonnten, fo ift boch alle Bahricheinlichteit borhanben, baf fie es porgieben würben, burch friedliche Theilung bes Gefcaftes fich ben Bortheil ber hohen Frachtfage gu fichern, ftatt burch einen Ratenfrieg fich felber ins Fleisch zu schneiben. Daß Abmadungen gu folder friedlichen Gefchafts. theilung und gur gemeinfamen Sochhaltung ber Frachtfake amifchen ibm und ben beutiden Gefellichaften bereits

abgeschloffen find, ift befannt. Grunbe genug, um bie Chicagoer Schlachthaustonige bie Drohungen bes New Porter Trufttaifers nicht leicht nehmen zu laffen. Grunbe genug, fich lieber feiner Branbichatung gu unterwerfen und ihm bie geforberten Dillionen au opfern, als ihm au trogen und fich feiner Feinbichaft auszufeben.

Man tonnte feinen Spag baran baben, bag auch ber Bfab ber Truftgrunber nicht bornenlos ift, und bie Ginen bon bem Unbern mit berfelben Rudfichtslofigfeit über's Dhr gehauen merben, mit ber fie ihrerfeits bie Goins bung bes lieben Bublitums betreiben. Rur bag leiber bie gange Sache allgus fehr bagu angethau ift, ben Spag bran bergeben gu laffen,. Duffen felbft fo große und fapitalträftige Unternehmungen, wie bie ber großen Schlachthausfirmen, fich ber Fuchtel bes Dbermonopolifien beugen — welche Ausficht bleibt noch ben Rleinen, ber monopoliftifchen Erpreffung unb Mugbeutung fich entziehen ju tonnen? Und welche Ausficht für bie Maffe bes Boltes, in beffen Tafchen alle gierigen Sanbe fich ftreden? an bem bie Musbeuter aller Rlaffen am legten Enbe sich schablos halten?

Rut ber eine Troft bleibt: bag mehr bie monopoliftifche Birthichaft auf bie Spite getrieben wirb, befto eber ihr unbermeiblicher Rufammenbruch tommen muß. Go ober fo!

Freundinnen-Bosbeit. - Dein Bräutigam ift foweit gang hubich, nur hat er ein etwas langes Geficht." -"D weh! was foll das werben, wenn fein Geficht schon vor ber Hochzeit lang

Rleine Bermechalung. - Profef for (vor bem Spiegel): "Run weiß ich, warum mich die Leute in dem Restauseant so angesehen haben; ich habe in Gebanten, statt meiner Perrude die meiner Frau aufgesett." Zobes-Mingeige.

Breunden und Befannten bie traurige Radricht, buh unfer lieber Bruber Georg Britti felig im heren entschlafen ist. Die Beerbigung sindet statt am Soumtag um 11. Uhr vom Trauerdaufe, 3440 Western Mb., nach der St. Martius Lirde, und don den St. Martis-Friedhof. Um sine Tod dem St. Warps-Friedhof. Um sine Thellnadme bitten die trauernden dinterbliedenen:

Zodes.Angeige.

ben und Befannten die traurige Rachig unfere geliebte Mutter u. Gobmutte

Maria Rigt im Aller von 70 Jahren, 4 Monaten und 10 Tagen nach furzen Leiden selig im Sexru ent-Glafen ist. Veerdigung findet ikat vom Lrauer-daufe, 685 N. Karf Ave., am Sonntag, um dalb zwei Udr, nach der St. Michaelsstrie umb don de nach dem Et. Bonitaguis kriedhof, um tilde Theilnahme bitten die trauernden Sinterdie-

Maria Branban, Emilie Alodie, Anna Scheiter, Tochtet. Anguft, Joseph, Banl und Reinhold Alar, Sobne, neoft Schwiegerschnen, Schwiegertöchtern und Enfein.

Todes Ungeige. Damen Berein Fibelia.

Den Beginten und Someftern jur Radricht, baf Johanna Anuth gestprben ift. Die Beerdigung findet Sonntag, ben 5. Oltober, Rachmitags 1 Uhr bom Trauerhause, 1401 R. Montreello Übe. nach Educordia Frieddo fatt. Die Beaunten sind ersucht um 12 Uhr in der Beteinshalle zu erscheinen, um der verstorbenen Schwester die letzte über zu erweisen. Margaretha Doefder, Brafibentin.

Zobed.Mngeige.

Freunden und Befannten die traurige Rach Theffe Bobifahrt, geb. Bachter, um Freitag früh um 7 ithr im Alter von 58 Jahren und 9 Tagen nach lurzem aber schwerem Kranfenlager sant entschaften ilt. Die Veredigung sindet statt morgen, Sonniag, Madmittag um halb 2 Uhr vom Trauerbause, 11823 Dear-born Str. nach Mit. Greenwood Friedhof, Um stille Theilnahme bittet:

Ch. Bohfahrt, Gatte. Emma Dictid, Dugo, Lina, Rinder. D. Dictid, Schwiegersohn.

Tabes. Miniciae. Comabifd.Babifder Damen.Berein.

Den Beamten und Mitgliedern die traurige achricht, bag Schwefter Catharine Weift am Donnerstag Radmittag gestorben ist. Die Beerbigung sindet statt am Sonntag Radmittag um 1½ Uhr bom Arauerbause. 59 Bedder Ernas. Die Bedmeten des Bereins sind erluch; um halb 1 Uhr in der Logenballe, 106 E. Raudolph Er., zu erscheinen, um der Schwester die lehte Ehre zu erweisen.

Tobes Angeige.

Freunden und Befannten die trautige Rad-icht, bag meine geliebte Gattin und unfere liebe

im Alter bon 68 Jahren und 8 Monaten am 3 Oltober selig im Herrn entschieft ist. Die Be erdigung simbet siart am Conntag, den 6. Olt. um 1 Uhr, dom Arauerbause, 1401 Monticell Abe, nach dem Concotdia-Frieddos, Um stille Theilnahme bitten die trauernden hinderbliedd Theilnahme bitten die trauernden hinderbliedd

Charles Annth, Gatte. Chrifting Nigman, Carofina Berben, Ber tha Blanderb, Rinber, Robit Schwiegerfohn. Beerdigungs-Unjeige.

hiermit gur Radricht, bag meine geliebte Minna Delb am Sonntag, ben 5. Oftober um 2 Uhr Nachm. bon der Bault auf Waldbeim auf dem Friedbob dajelöft aur letzten Ruhe getragen wird. Um ftil-les Belleib bitten die trauernden Hinterbliedenen

Northiveftern-Loge Rr. 157, D. Dt. B.

Beamten und Mitgliebern Die traurige Rach Queie Büttner Rr. 1004 R. Albant Abe., geftorben ift. Die Beerbigung findet fatt bom Trauerbaufe, am Sonntag, ben 5. Oftober, Rachmittags um 1 Uhr nach forest Dome. Die Mitglieder find treundlicht erfucht, sich um 12 Uh in der Logenhalte zu verfam-mein, um der Schwester bie letzte Ehre zu erweisen

Grant John, Braftbent.

Tobes.Mingeige. Freunden und Befannten bie traurige Rachricht, bas mein geliebter Gatte und Bater

Deinrich Darbife nach langem schwerem Leiden sanft entichlafen in Beerdigung findet statt am Sonntag, den 5. Oft. um 2 Uhr vom Trauerhause, 2474 K. Western Abe, nach dem Lusa Frieddoff, Im fille Thellnahm bitten die trauernden hinterbliebenen Bertha harbite, Gattin. Willi und Reinhold harbite, Gobne

Todes.Mingeige.

Freunden und Befannten jur Radricht, bas u Anna Marie Leibfris e, am 4. Oftsber gekorben ift. Die Beerdigung et flatt om Montag, den 6. Ottober, bom se ibrer Tochter, Frau Bille, 12 Greenwick, 3 um 1 Udr Rachmittags, nach araesand Fried-Tie trauernben hinterbildenen

Rubolph Leibfris, Gatte. Bauline Bille Tochter. Chrift Bille, Schwiegerfohn. nebft Bermanbten.

Tobes Angeige.

Damen-Berein Gibelia. Beamten und Schweftern gur Rachricht

Queie Büttner gestorden ist. Die Beerdigung sindet statt am Sonntag, den 5. Oktober, Rachmittags 1 Ubr, dom Arauerhause, 1004 R. Alband Side., nach Forest Home. Die Beamten sind erslucht, dunit 21 Ubr in der Vereinsballe zu erscheinen, um der berstordenen Schwester die letzte Edre zu ersetzten der Schwester die letzte Edre zu ersetzten.

Margaretha Doeider, Brafibentin.

Todes-Angeige.

Freunden und Befannten die traurige Rach Diana Schäfer im Alter bon 75 Jabren fanft im herrn entschlen ift. Die Beerdigung findet statt am Cont 1ag, ben 5. Oft., um 2 übr Radm., bom Teaue baufe, 319 B. Obision Er., nach Baldbeim.—Die trauernden hinterbliebenen:

John Greb Schafer, Gatte. Denen Schafer, Cobn. Tobes Anzeige. Balben-Loge 674, M. F. & M. M. Die Brüber werben erfuct, fic Conntag nittag in der Logenhalle einzufinden, um erftorbenen Bruber

Gris Commer bie lebte Gore au erweifen. Gr. Dober, M. b. St., U. Debme, Gefreidr.

Tobes-Mingeige. Den Schwestern bes Frauen Bereins ber St. Beterd-Kirche, Ede Roble und Ehicago Abe, giermit gur Rachricht, ball Schwester Eite Maber

estorben ist. Die Beerbigung findet statt Sonntag, den 6. Oft., 12:30 Kadm., dom Tr rhaufe, 373 R. Baulina Etc., jur Kirche i von da nach Waldbeim.

Tobes.Mingeige. Freunden und Befannten bie traurige Radiimt, baf mein geliebter Gate und unfer Bate

im Aller von 55 Jahren gelwören int Die Bee digung findet ftaff am Montag, den 6. Oftobe um 1 Uhr Radmittags, dom krauerhaufe, 86 Carrell Mde, nach Maldheim. Die trauernde hinterbliebenen:

Lena Ron, Gattin. John J. Ron, Cobn.

Tobed-Mingeige.

Tobes-Mngeige.

m und Befannten die trautige Rach-meine geliebte Gafrin und unfece ge-

Donnersiag Rachmittag, den 2. Oftober, im er den 58 Jahren und 8 Monaten gestorben Reerdigung am Conntag, den 5. Oftober, d Rachm. bom Trouerbause, 59 Lebber Six., Bunders kirchhof. Um fille Theilnabate

Engelbert Jath, Gatte, Brand, Albett und Cetta, Ainber. Gefta Bort, Mitter, Grouger. Gerberte, Cambb, Schwager. Emma Schmidt, Richte.

Tobesetingeige.

Freunden und Befannten die traurige Nach-Glisa Meher geb. Schnedel

im Alter bon 53 Jahren am 2, Oftober selig enisolasen ist. Die Beerdaung sindet statt am Conntag um 1 Uhr, bom Krayerbause, 373 A. Baulina Str., nach der St. Keterstliede, und bei da nach Balbbeim. Die trauernden hinter-fra Conrab, Emma, Charlen Meyer, Rinber

Zoses.Mingeige.

unben und Befannten bie fraurige Rachricht neine geliebte Gattin Oncie Buttner, geb. Epitaufe, am Donnerstag Abend um 103 Uhr nach furgem ichverem Leiden im Alter von 56 Jahren gehoen ist. Die Veredigung stinder katt am Sonntag den is. Die Veredigung stinder katt am Sonntag den 5. Oftsber, um Ilhr vom Tauerhaufe, 100 Alband Abe, nach Jorek Dome. Um stille Theil nadme bitter Chwarb Buttner, Gatte.

Tobes:Unjeige.

Freunden und Befannten die traurige Rachricht bat mein geliebter Gatte und unfer lieber Bate und Grofbater Friebrich Commer . im Alter ban 61 3abren 4 Monaten und 3 Tagen nach langem Leiben gestorben ift. Die Beerbigung findet fatt bom Trauerbaufe, 320 24. Str., Sonnag Mittag um 12 Ibr nach Malbheim. Im fille Theilnahme bfiten die trauernben hinterbliebenen

Marie Sommer, geb. Lob, Galtin. Marie Gerhardt, Lijo n. henrh Com-mer, Kinder. Baul Gerhardt, Schwiegersohn. Barl Gerhardt, Entel.

Gefterden: herbert C. J. Aurz, Sohn bonBil-liam und Alice Kurz, ged. Schopel, im Alfer bon & Jahren und 4 Monaten. Peerdigung am Sonntag um 2:30 Nachm. bom Arauerhaufe, 1417 Leland Ube., nach Graceland.

CO-OPERATIVE FUNERAL EXPEN E SOCIETY.

Leichen - Bestatter.

Main-Office: 481 B. Santien
Zel. Salites 493. Brand . Dfftees: 302 Bine Joland Wie ib 1519 Milwanter Abe., Tel. Ogben 2625. Leichenbeftatter, L. N. Sohmidt, Mgr. Beerbigungen bon 750 bie \$2.50 per Jahr Agenten berlangt. 19ag.ja,1

CharlesBurmeister Peichenbestatter.

SOI und 303 Larrabee Str. Affe Aufträge puntifid und billigft beforgt.

Dentiches POWERS' Leon Bachener

Sonntag, ben 5. Oftober 1902. Rum erften Dale in Chicago Es lebe das

Meta Leben. 3ffing-

Mann 5 uber mann. Gige jest gu baben.

Am 3. und 4. Oktober 1902

Chicago Turn : Bemeinde Jubelfeft fünfzig:

jährigen Beftehens an welchem alle mabren Freunde bes Deutschihums fich betheiligt fühlen werben im Sinblid auf Die vielen Berbienfte bes genannten Bereins auf allen

Gebieten turnerifchen und beutschen Freitag Abend, ben 3. Oftober.

Festkommers,

Camftag Abend, 4. Ottober, 3m Beichen ber Freiheit!

Geftipiel von Ronrab Ries. Rufit ban &. A. Rern. Tableaug bon Couis Rurg. Turnerifde Borführungen unter Leitung bon Em i ! Groener und C. A. Cobelli.

Dr. Emil B. Birfd halt bie engliche Feftrebe. Bon. Dag Eberharbt bie beutiche. Beftprolog ban 3ohn BB. Dies.

Rach dem Festfpiel Festball! Der Gintritt an biefem Abend betragt 50 Gents pero Berfon. Rinber unter gmolf Jahren baben leis fele

Gin großes Bither : Konzert

Rahn'schen Musik-Akademie

Beutiches Baudeville-Theater Brandsville Garten, 90. 942-944 Sinfolnitte heute Abend und morgen Rachmittag und Abenb. 3-Große Gröffnungs-Forftellungeu-3

Meinteu's Bapelle.

Fünftes Stiftungojeft, Rongert und Ball, Plattbutide Giloe Gbelweiß Mo. 53. Sündag, ben 5. Oft, 1982, in be Arbeiter-Dalle, Ed 12. und Waller Straat. Anfang Roof I Nahmide bags. Tidets 15 Cents.

Groses Kongert in der Wiener Bierhalle, 201 Albauen Wer, am Countag, den 5. Oft. 1902 Auftreten der befannten Throler Sänger von E. Sutter Luedy in ihrerNationaltracht. Andgezeichnete Mujif, feine Getränfe und aufre Ausgezeichnete Getranfe und aufre der Geschaft und aufre der Getranfe und aufre Getranfe und aufre der Getranfe

N. WATRY & CO. Deutsche Optiker -

EMIL H. SCHINTZ Geld 40 5 Jis 6 Stragett States 12 Dec

Evezieller Bertauf von

Seidenen und Flanell Damen-Waists 94 feibene Baifts, berabgefest auf. 68,7. \$6, \$9 feib. Baifts, alle berabgefest für biefen Aerku \$2 frangoliche Flanell Baifts \$2.98 #1 Blannellette Baifts

RUETHERS Sabritanten und Retailers

979 Milmautee Mve., nahe Panlina

15. jährl. Stiftungefeft



Hamburger Club. Samftag, ben 11. Ott. 1902, 7 in Schoen bofen's gres her Salle, Milmautee und Mibland Abe. - Tidets 25c

bie Berfon, jahlbar en ber "Münchener Oftoberfest" FAIR des

Turnvereins Teutonia abgehalten bom 7 .- 12. Ottober 1902, in ber Teutonia Turnhalle, Ede 53. Str. und Afbiand Abe. - Tidets ibe pro Perfon. Saifon=Tidets 50r.

Grohes Ronzert und Ball, Schubert Männerchor

m Bider Part Dalle, 501 His 507 RB. Rorth Mba.

Conntag, ben 5. Oftober 1902.

Unfang bes Rongerts 3 Uhr Rachmittags. Tidets im Borbertauf 25c bus Baar, an ber Raffe 25c bie Berion. 28fp. tott Großer Jahrmarkt

Harugari = Männerchor. Bwedls Grundung einer Sangerhalle. Bom 9. Oftbr. bis 12. Oftbr. 1902, > Neuen Vorwaerts-Turnhalle, 1168 #8. 12. Str. — Gintrit 25c. 28[9,4,56ft

Grokes Kongert u. Ball Arion Männerchor

in der Lincoln Turnhalle, Diberfen Boul. und Sbeffield Abe., Countag, ber 5. Oftober 1902. — Anfang 7 Uhr Abends. Tidets 25e die Person. Aspa.

Großer Herbst-Ball!

Kranken-Unterflüg.-Verein Einigkeit. Samfing, den 11. Oftober 1902, — in der — Mozart-Halle, 241—247 Clybourn Abe. Lidets 15c. An der Rasse 25c

Deutsch = Amerikan. Hiftorifche Gelellichaft von Illinois. Vierteljährliche Verfammlung

Montag, 6. Gatober, Abends 8 Mfr, n ben Alubraumen bes Bismard . Setels, 180—186 Manbolbh Strafe.

HERRN H. A. RATTERMANN

Thema: "Aus dem Leben don Gustad Körner. Die politische und gesellschaftliche Geschicht be-sonders den Illinois, den 1840 dis zum Aus-bend des Bürgertrieges".—mo-Gur Mitglieber und Gingeführte.

The Order of Mutual Protection wird Guer Leben verfichern, einschließlich Benefits im fragen Bimmer 1121 Rational Life Be Salle Str.

Vurzhütt'n 244 Clybourn Avenue.

Samfing bon 8 und Conntag bon Grokes Konsert!! unter M'itvirftung bes beren L. Sager, Biano, Seren Arthur, Bioline, Frl. Bella Mach, Soubrette, und ber beliebten Biener Sanger Briber f en 3.-Um recht jahlreichen Besuch wird höflicht gebeten.

Apollo-Theater.

Bine Island Abenne, nabe 12. Strafe. Countag Abend, 5. Oftober: Doktor und Friseur.

Detmer Biane in Gebrauch. Fischer's Volksgarten, 198-200 Ost North Ave. On. Bifder, Gigenthum

Rongert jeden Abend! Countag. 4. Oktober: Ertra-Programm! unter Mitwirfung ber herren Klapfel, Linbruner, herwig, und ber Damen Caftell, Gebbart und Als ben. — Anfang: Samftag 7 Uhr, Sonntag 2 Uhr Bin. Radmittag.

Germania - Garten Submet: Ede Cipbourn Abe, und Saffed Str. Gins gange, Saiftebftr., unter Apothete u. 283 Cipbourn Ab. Grobe Paudeville : Vorftellung Samstag u. Sonntag Abend.

4. und 3. Oftober 1909, Woends 8 Uhr. Große Familien-Matinee Sonntag Rachm. 2:30. Andrews und Helds, Camedy Stelfd, Sajel Kell-eitle, Soutvette, GracerWilson, Dancer, Bill Franke, Comedian, Mit C. Fitch, Piano. HOWARDS FAMILY THEATRE

Woche beginnend am 5. Oftbr. Das religiofe Schaufpiel : QUO VADIS Ratinees: Dittwoch, Camftag und Countag.



C. LANGE & CO. Kretiow's Tanzschule.

401-403 Webster Ave.

Bekanntmachung!

In ber "Sonntagpoft" morgen finden Sie bie hauptfächlichften Gründe, warum heutzutage flug e Leute ihre Lebensverficherungen nicht mehr in Logen und Berein en taufen, fonbern in ber größten Lebensberficherungsbant ber We It, ber

"EQUITABLE" von NEW YORK

Gesammtvermögen über 340 Millionen Dollars. Dom Staate garantirt.

Diefe Gefellichaft vertauft 15- und 20jahrige Berficherungen. Mus biefen morgen angegeb enen Grunben betommen bie Logen Bereinsberficherungen fein neues belebenbes Glement mehr. und bas Refultat biefer Thatfa de tann man fich leicht ausrechnen. Begen genauer Information üb er eine Lebensberficherung fchreibt

general-Agenten: Max Schuchardt. 209 Chamber of Commerce Bldg., Chicago, Ill. Docr ichidt den Roupon aus der Conntagpoft.

Lotalbericht.

Goldenes Jubiläum.

Die Turngemeinde in Reden und Liebern gefeiert.

Der geftrige Feft-Rommers.

Eine fchier erdrudende fulle von Glud wünschen. - Die Pioniere der Curngemeinde geehrt. - Begeifternde Reden von Bochfter, Sandau, Buhn, Dr. Birfd, Donald

3m Grundton ichmarg-weiß-roth, baneben bie schwarg-roth-golbenen Farben ber alten Uchtundvierziger, und biese beutschen Fahnen im schönften Berein mit ben Sternen und Streifen ber neuen Beimath, bas Bange fich lebhaft bon bem Dunkelgrun ber Gichen= guirlanden abhebend - fo war bie Musichmüdung bes großen Saales ber Nordfeite=Turnhalle gehalten, in mel= gestern Abend ber fidb erfle Theil ber Feier bes gol= benen Jubilaums ber Chicago= Turngemeinbe abspielte. Die Buhne prangte in einem befonderen Schmude, ber aus Roloffalbilbern bes Turnbaters Jahn, ber Columbia und ber Germa= nia, aus Wappenschilbern - bon benen bas eine die Jahreszahl 1852 trug, um= rahmi bon ichwarg-roth-golbenen Tahnen, bas andere in ichwarz-weiß-rother Fahnengruppe, Die Bahl 1902 bes Jubilaumsjahres aufwies - und aus Bewinden frifden Gichenlaubes beftanb. In biefem paffend gemählten Rahmen fpielte fich geftern Abend eines ber iconfien Turner= und Gangerber= brüberungefeste ab, bie je in Chicago gefeiert murben. Unter ben begeiftern= ben Rlangen patriotifcher Beifen, welche bon poranmarichirenben Militar= tapellen gespielt wurben, gogen furg nach halb 9 Uhr bie Turner und bie Ganger in amei berichiebenen Abthei= lungen in ben Gaal. Die Turnge= meinde hatte bie Ginladungen auf bie Bereine beschränten muffen, mit welchen Bormarts. Aurora. Gubfeite=Turnge= Garfield und La Salle von Chicago bie Dabenporter Turngemeinbe, auf ben Borftanb bes hiefigen Schwaben= bereins und bes Chicagoer=Schübenber= eins; bon hiefigen Gefangbereinen maren eingelaben und auch erfchienen: Genefelber=Lieberfrang, Orpheus, Sar= monie, Fibelia, Germania-Männerchot, Junger Mannerchor, Sarugari=Lieber= tafel und Beine-Mannerchor. Die achtlangen Aneiptafeln waren im Ru be= fest bon biefen gelabenen Gaften, für Rachzügler wurden Sunderie nod Stüglen herangeschleppt, boch nicht für Mile tonnte Giggelegenheit befchafft werben, Biele mußten fteben; fo groß mar ber Bubrang ber Gafte. Es mar 9 Uhr borüber, als Rommersprafibent Emil Sochfter gur Gröffnung ber Feftlichfeit feine Stimme erhob und in gun= benber, häufig von Beifall unterbroche= ner Rebe auf bas Berbienft ber alten Ptoniere hinwies, welche im Glud und im Miggefdid treu gur Turngemeinbe gehalten haben und ihr jett noch als Mitglieber angehören. Als bie älteften machte er bie Turner Schiefwohl, Bettich, Bofe, Fled, Gerharbn, Riebergall nambafi und nannte bann noch eine Reibe anderer Turnbeteranen bes feftgebenben Bereins, bie alle bier aufqu= führen zu meit führen würde. Rach= bem er ben "wackeren Allten" ein breis fach "But Beil!" ausgebracht batte, in welches bie gange Festberfammlung ftebend einftimmte, entbot er ben anwefenben Gaften ber Bubilarin einen berglichen Willtommensgruß und erflärte bengeftfommers für eröffnet. Die Begeisterung folug, burch ben martigen, mehr als taufenbftimmigen Befang ber Rommerslieder und buch gundende Feftreben noch gefteigert, bon nun an hohe Wogen. Nachbem Turner John 28. Diet ben bon ihm gebichteten Festprolog borgetragen, burchbraufte ein neuer Begeifterungsfturm ben Saal. Gin riefiger Stoß bon Glüchwunfch= bepefchen und Schreiben war vor bem Feftfetretar Louis 2B. Reebe, ber gur Linten bes Rommersleiters auf ber bicht por ber Bubne errichteten Plattform faß, aufgethurmt. Da bie Ber-

lefung berfelben zu lange Beit in Un-

fpruch genommen haben würbe, murben

nur bie wichtigeren inhaltlich befannt

gegeben und bon ben amberen bie Ra-

men ber Abfenber berlefen, Bon faft

allen Turnbereinen, bie gum Rorbame-

ritanischen Bunbe geboren, vornehmlich

aus Milmautee, St. Louis, Cincinnati,

Bofton, Baltimore, Bittsburg, St. Paul,

Minneapolis, Davenport, San Fran-

zisto, Los Angeles, ja felbft aus Guth:

tie, Otlahoma, und aus Florida, bon gahlreichen Turnerfreunden, wie auch von ehemaligen Mitgliebern ber Turn-

gemeinbe, bie jest wiebet in Deutschland anfäffig find, maren Gludwunfcbepefchen, bon einigen auch Jubilaumege= ichente eingetroffen. Turner Georg Landau bom Aurora-Turnverein war ber nächste Festrebner. 3m Auftrage seines Bereins und im Namen ber Chi= cagver Turnericaft beglüdwünschte er bie Turngemeinde gu ihrer 50jährigen Wirtsamteit, wies mit geschidt gewählten Worten barauf bin, baf fie oft Schulter an Schulter mit ben biefigen Turnbereinen, oft auch nicht im beften Ginbernehmen mit benfelben, immer aber für bas Bohl und Gebeiben bes Norbameritanifchen Turnerbunbes gefiritten und, wie auch ihre Gegner, ftets bas Befte für bie eble Sache ber beutschen Turnerei angestrebt habe. Mit bem Bunfche, bag es ber Turngemeinte bergonnt fein moge, auch bas 75. Bubi= laum gu feiern, und mit einem traftigen "Gut Beil!" fcblog ber Rebner feine mit lebhafter Begeifterung aufgenom= mene Unsprache, auf welche ber Rom= mersleiter ermiberte, bag bas Streben ber Turngemeinbe, wie auch aller ihrer Schwefterbereine, in bem Rarbinals grundfat murgle, bie amerifanifche Jugend gu forperlich und geiftig gefunben Menschen zu erziehen. Dann wies Berr Bochfter in einer bon tiefer Em= pfinbung erfüllten Rebe auf bas Diggefchid bes Turners Mag Stern bin, eines ber bewährtesten Mitglieber ber Turngemeinbe, ber fich fo fehr auf bas Jubilaumsfest gefreut habe und nun im Michael Reefe-Hofpital erfrantt barnieber liege. Er beantragte, baß ihm bon ber Teftversammlung ein Gruß an's Rrantenlager gesenbet werbe. Mit taufendftimmigem "Gut Beil!" wurde biefem Borfchlag zugeftimmt. Dann ertheilte er bem alten Turner und Achtundvierziger Beinrich Suhn aus Milmautee, bem Berausgeber ber Rorb= ameritanischen Turnerzeitung, Wort. Rebner fprach bie Soffnung aus, baf es ber Turngemeinbe noch lange vergönnt fein möge, in bem nam= lichen Ginne, wie bisher, für bie eble Sache ber beutichen Turnerei qu mirfen, und wieß, Mue begeifternb, barauf hin, wie die Saat, welche bie Achtund= biergiger in biefem Lanbe ausgeftreut. fo herrliche Früchte gezeitigt und fich fo ausgebreitet habe, baß fie nicht mehr fie am lanaften und am innigften bes ausgerottet werben tonne. Ginen gemals freundet ift, nämlich auf bie Turnbereine | tigen, minutenlang anhaltenben, in fei= ner Größe ichier betaubenb mirtenben meinbe, Lincoln, Sozialer, Bentral, Beifallefturm rief bie Feftrebe mach, in welcher Dr. Emil G. hirfch, Mitglieb ber Turngemeinbe, auf bas freibeitliche, fortidrittliche Streben ber beutichen Turner, auf ihren Opfermuth mabrenb

> unter Unberem Folgenbes: "Die Enrner tampften und bluteten für Freiheit und Recht auf beutichen Schlacht-felbern und famen bann nach Amerita, um unter ber Sahne ihrer neuen, zweiten Dei math auf's Reue in ben Kampf um die Freiheit ber Menichen ju glegen. Sie wußten, bag nur auf bem Grabe ber Effaverei bic von ihnen erfehnte Freiheit gu voller Bluthe gelangen tonne. Roch ehe ber erfte Ranonenicup vom Feinde auf Fort Sumter abgefeuert wurde, bereiteten fich jur Bertheibigung ber Sterne und Etreifen bor. Leutiche Turner maren bie Erften, welche bem Aufrufe Lincolns gu ben Waffen Folge leifteten. Biele jogen bon ber Chicago- Turngemeinbe in ben Burger-Biele jogen bon frieg; nicht wenige vergoffen auf ben Schlachtfeldern ju Berryville und Gettys: burg für die Bahrung der Menschenrechte ber Reger ihr Blut und ftarben ben Gelben= tod. Die stumme und doch so beredte Sprache, welche die Liste ber im Kriege Ge-fallenen auf der von der Turngemeinde het-lig gehaltenen Auhmestafel spricht, mahnt uns, den Idealen der Freiheit und der Liebe gu den freiheitlichen Inftitutionen biefes Landes nachzuftreben, für deren Aufrechts erhaltung 1861 auch die Turner in ben Rampf jogen. Wohl ift bie Regerftlaverei namals abgeschafft worden, aber eine neue Stlaverei droht biefem Lanbe, Die Stlaverei, herbeigeführt burch ben Geldfad. Wenn ber Deutsche jest feine Liebe ju feinem Apoptipbaterlande befunden will, fo muß er für Menschenrechte und Menschenwürde eintreten, ohne babei auf die Obhe von Bant-einlagen Rudficht zu nehmen. In Guro-pa hat man eine Geburtsaristoftratie. Die Mehrzahl ihrer Mitglieder find Trohnen, welche dem Bolte das Mart aus den Anochen faugen; wir haben eine nicht burch gott: liche Gnabe, fondern durch den allmächtigen Dollar geschaffene Ariftotratie, beren Dit glieder — die Rohlenbarone und die Truft-magnaten — die Rechte des Boltes mit Fü-hen treten und die Bewohner ohne Erbar-men schinden und fnechten, als ob hier nicht Alle berechtigt seien, in freier Luft zu aih-

bes Birgerfrieges hinwies und bie

jegigen fcreienden Mifftanbe im bolt&=

wirthschaftlichen und politischen Leben

biefes Lanbes fenngeichnete. Er fagte

Gin Meifterwert im folgerichtigen Aufbau, im feffelnbenBortrag und auch hinfichtlich bes geiftvollen Inhalts war auch bie Rebe bes herrn Guftab Donalb, zweiten Sprechers ber Dabenporter Turngemeinbe; auch er verfette ben Roblengrubenbefigern, gur Beit ben rildfichtslofeften Bebrangern bes ameritas nifchen Boltes, einen Seitenbieb, ber faß, und erflärte, bag burch bie von ben beutichen Turnvereinen bes Lanbes angeftrebte freiheitliche Erziehung ber ameritanischen Jugend die Möglichkeit herbeigeführt werben tonnte, bas Lanb aus ben Banben ber Rnechtfchaft gu bereien, in thelchen es jest auf ben Bebieten bes Sanbels und ber Inbuftrie

Es war nabegu Dlitternacht geworben, als ber offizielle Theil bes Rommerfes befchloffen murbe und bie Fibe-lität in ihre Rechte trat. Bis jum frühen Morgen mabrte bann bas frobe Treiben, bas auch bes Defteren gu fturmifden Beiterteitsausbruchen Beran= laffung gab. Bon ben gablreichen Blumengaben und fonfligen Jubilaumsgeschenten, bie ber Jubilarin überreicht wurden, feien nur folgenbe genannt: Gin prachtvoller großer Rorb weißer Rofen, untermengt mit gablreis den golbenen Blättern, bom biefigen Schwabenverein; ein riefiger Lorbeetfrang bom Cincinnati = Turnberein; eine großmächtige Weinflasche, in beren Sals ein Riefenftrauß frifcher Blumen ftedte, bon Beorg Beng aus St. Paul, Minn., einem früheren Mitglieb ber Turngemeinbe; ein toftbarer, filberner Rrang mit golbener Schleife auf weißfeibenem Riffen, mit ber Inschrift: "Der Chicago=Turngemeinbe gum gol= benen Jubilaum - Die Dabenporter Turngemeinbe"; ein großer filberner innen bergolbeter Sumpen auf filber= nem Teller, mit paffenber Infchrift, bom biefigen Turnverein Bormarts: ein werthvoller golbener Botal bon ber Gubfeite-Turngemeinbe; ein golbener Lorbeerfrang nebft Wibmungeinschrift, in schwerem golbenem Rahmen, bon ben Sangern ber harmonie; ein großer und fechs tleine humpen bom Schweiger-Mannerchor: ein Lorbeerfrang mit dmargrother Schleife bon ber Fibelia; ein riefiges Blumenftild, in Form einer Lipra gefertigt, bom harugari-Lieber-trang. Gludwunschabreffen murben bom Turnberein La Salle, bom Lincoln, ben Senefelbern, bie übrigens bie Rommeregafte burch ben Bortrag bes ftimmungsvollen Boltsliebes "Das ift ber Tag bes herrn" erfreuten unb anber Tag bes Berrn" erfreuten, und an= beren Bereinen bargebracht. Bon Liebe und Anertennung ichier erbrüdt, to hat die Turngemeinde ben erften Theil ihrer Jubelfeier befchloffen; ber ameite wird fich beute Abend in ihrer Balle an Nord Clart Str. nach nach: folgenbem Programm abfpielen:

Beft : Ouberture ... Ordefter F. M. Cern, Dirigent .. Brofe Brofe .. Bebicht bon Turner John B. Diet Gefprachen bon Turner Emil Söchfter. Geft-Rebe ... Turner Rag Eberhardt Gefprocen bon Turnet Emil Dochfter. Gen. Dem. Dochfter. Turner Rag Eberbardt 3 m geichen ber greibe it. Geftipiel von Konrab Ries. Mufit bon F. U. Rern. Tableaug von Louis Rurs. Turnerifche Aufflibrungen unter Leitung bon Emil Groener und E. A. Cobeffi.

G. A. Cobeffi.

Per Jeitgeift Gonnen ber Danblung:
Der Zeitgeift Gonneber Den Gemil Göchfter Onkel Sam. Ghas. Schnicher Die Shleago. Pram Sciene Bobene Der beutiche Bauer Otto K. Wennting Der beutiche Danbwerker. Julius Jimmertmann Der beutiche Raufmann Julius Jimmertmann Der beutiche Runftler. Haufmann Diek Der beutiche Kleichte. Julius Schmibt. Der beutiche Kurner. Ron rab Rie Ster Betriche Kurner. Ron rab Rie Ster Gleichundviersiger. Guffab Baufere fin Andianer-Hauftling. Frau Buttmann Tine Indianer-Hauftling. Meine Gebry, Ernightling. Meine Gebry, Ernightling. Magareth Gallagber, Louise Schmidt, Lifty Georg, Insephine Mes, Charlotte Kiebler. Mattofen. Metrog, Josephine Mes, Charlotte Kiebler. Mattofen. Berfonen ber Sanblung:

Georg, Josephine Met, Charlotte Piebler.
Mateofen. Mitive Turner Mannerdor Turner Mannerdor Turner. Mannerdor Turner. Mannerdor Turner. Mannerdor Turner. Mannerdor Turner. Mannerdor Turner. Mandens Merchan der G. T. G. und Maddens und Damen-Kalife.
Die Herfonen der lebenden Alfber:
Die Herfonen der lebenden Alfber:
Die Herfonen der Lurner-Kahflpruches.
Gemeinde. Hel. Gund Gessener Die Genien des Turner-Kahflpruches.
Art. Ide Aufgener Met. In der Aufgenes Merchanden Mer

nues.
Ausmarich ber Chicagoer Turner zum Bürger-frieg — Turner: Chas. Neher. Soldaten: A. La-thomus, Chas. Cichin, Jos. Pfell und S. Blath. Eine Fran: Fran Louis W. S. Neebe.

Die turnerifden Uebungen me bon Aftiben und Boglingen, wie auch von ber Damen= und ben beiben erften Mabchentlaffen ber Turngemeinbe, ausgeführt. - Rach ber Borftellung Feft=

Griffen jum Giftbeder.

Die 19jährige Unna Foß, Rr. 260 R. Afhland Abe., bergiftete fich geftern mittels Rarbolfaure, nachbem fie angeblich einen fruchtlofen Berfuch gemacht hatte, eine Musfohnung mit ihrem früheren Berehrer, George Schroeber, in beffen Bimmer, im Bebaube Rr. 118 Beoria Str., berbeiguführen. Gie ftarb in ber Umbulang, auf ber Fahrt nach bem County-Sofpital begriffen.

In einem Unfall bon Schwermuth, bebingt burch eine langwierige Rrantbeit, trant geftern Frl. Lillian Broots, Rr. 419 State Str., Rarbolfaure. Gie ftarb wenige Minuten nach ihrer Gin= lieferung im Camariter-Sofpital.

Deutiche Befellichaft.

Laut bes Berichtes, welchen Gefcaftsführer Spaeth bon ber Deutichen Gefellichaft bem Direttorium berfelben in feiner geftrigen Monats-Situng borlegte, erhielten im Monat Geptember 40 Familien Unterftügung, mas mit einer Ausgabe bon \$245.65 berinüpft mar. Arbeit murbe 280 Ber= fonen nachgemiefen. Geit Beginn bes Jahres bat bie Gefellichaft bie Summe bon \$2809.43 für ihr Silfswert berausgabt.

- Daburd angenehmer. - Sausherr (als ein Miether ben Breis ber Wohnung zu hoch findet): "Aber be= benten Sie auch, mein Berr, gleich nes ben uns gibt es bas befte Bier in ber gangen Stabt!

- Difberftanbnig. - Sausfrau .: Rächfte Boche haben wir einen Sausball! Gie haben boch fcon welche mitgemacht?" - Dienftmabchen (neu ein= getreten): "Rein, ich bin noch wenig in Gefellschaft getommen!"

988.00 nach Ralifornien, Oregon und Bafhtngton.

Chicago & Morthwestern Bahn.

Sehr niedrige Raten töglich während Ofstober nach heiena, Butte, Spokane, Ogben, Salt Late. Rur \$33 nach San Francisco, Los Angeles, Bortland, Seattle und Lacoma. Edenfalls niedrige Müsiahrt:Raten. Louristen-Schlafwaggons töglich. Perfönlich geleitete Exturionen Diennags und Donnerstags. Tidet-Office 212 Clark Str. (Tel.: Tentral 721) und Wells Str.-Station.

Lebensgefährlid verwundet. Der farbige 10m. Monroe, ein angeblichen Rauber, auf der flucht niebergernallt.

Ein Mutter-Priigler niedergeschoffen.— Nick fiedler bas Opter eines ungelabenen Revolvers.

Frl. Martha Flynn, Rr. 310 21. Str., murbe beute fruh gegen ein Uhr, als fie an 21. Strafe bon einem Rabelbahnzuge ber State Str.=Linie abgeftiegen war, angeblich bon bem Farbigen Dm. Monroe überfallen und um ihre Borfe beraubt. Ihre Silferufe brachten ben Gergeanten DeCann und bie Detettives Schweifert und Thome gur Stelle. Sie machten auf ben flüch= tigen Raubgefellen Jagb und fandten ihm, als er ihrem Befehle, fich u ergeben, nicht Folge leiftete, mehrere blaue Bohnen nach. Der Ausreißer wurbe bon einer Rugel in ben Ruden getroffen. Er brach bewußtlos zusammen. Man ichaffte ihn nach bem St. Lutashofpital, wo fein Buftanb als nahezu hoffnungslos bezeichnet murbe.

Faft gur felben Beit murbe ein anberer Banbit, Ramens 2mm. Mullen, berhaftet. Der Salunte pielte fich, auf eine Rriide gelehnt, als Rruppel auf. Un Archer und Lowe Abe. bettelte er Grl. Margaret Chefen um eine milbe Gabe an. 218 bie junge Dame ihr Portemonnaie zog, warf Mullen bie Rriide fort, entrig Frl. Shefen bas Portemonnaie und lief babon. Er wurde bon bem Boligiften Noint berfolgt und nach beißer Jagb an 28. unb Salfteb Strafe berhaftet. Der Diffethater wurde in ber Begirtswache an 22. Strafe eingefäfigt.

Der 17jährige Joseph Bompolos, Rr. 231 20. Strafe, wurde heute gu früher Morgenftunbe bor feiner Bohnung bon bem Bribatmachter FrebMils ler in die Bruft gefchoffen und lebensgefährlich bermunbet. Er liegt gur Beit im Beople's Sofpital barnieber.

Miller gibt an, baß Bompolos feine Mutter prügelte. Er hatte bie Partei ber Frau ergriffen und ben ungerathenen Cohn berhaften wollen, als lette= rer ihm feinen Stod entrig und ben Berfuch machte, ihn gu fchlagen. Er habe bann feinen Revolber gezogen. Als Pompolos ihm auch die Baffe entreis fen wollte, entlub fich lettere und fein Ungreifer brach, in bie Bruft getrof-fen, gufammen. Es verlautet, bag ber Jungling betrunten nach Saufe tam und mit feiner Mutter einen Streit bom Baune brach. Die Boligei wirb fich bemühen, ben Schankwirth zu ermitteln, ber ihm Spirituofen verab= folgt hat. Dem betreffenben Wirthe foll bann bie Ligens entgogen werben.

Der 16jahrige Otto Luhr fpielte geftern Abend in ber elterlichen Bohmung, Rr. 840 B. Divifion Strafe, mit einem vermeintlich ungelabenen Rebolber. Die Rnarre entlub fich unb Ottos Freund, ber 18 Jahre alte Rid Fiebler, Rr. 606 S. Homan Abe., murbe bon ber Rugel in ben Ropf getroffen. Fiebler ringt im St. Glifabeth-Sofpital mit bem Tobe. Luhr ftellte fich felbft ber Boligei.

Robert Graham, ein Beft Bartpolis gift, begab fich auf ben Rriegspfab. Er betrat bie Wirthichaft, Rr. 66 Nadfon Boulebard, erflarte ben anwesenben Gaften, bag er ben unwiberftehlichen Drang fpure, ben "wilben Mann" gu machen und feuerte bann einen Schuß ab. Die Bafte flüchteten. Sie hatten noch nicht bie Strafe erreicht, als Grabam burch einen wohlgezielten Souf bie Glode eines Gagarmes gerschmetterte. Ghe er weiteres Ungeit anrichten tonnte, wurde er bon bem Birthe Benjamin Benger gepadt unb einem ftäbtifden Boligiften übergeben. Er wurbe in ber Begirfsmache an Desplaines Strafe eingefperrt, aber fpa= ter auf Benger's Bunfch in Freiheit gefest. Der Schiefbold wirb fich bor ben Bart = Rommiffaren gu berantworten

Profeffor Jacobfohn geftorben.

haben.

Versuche

es

gung.

Profeffor G. G. Jacobfohn, ein frilber berühmter Beigenfünftler, ber 3abre lang als Lehrer bes Beigenfpiels am Chicago Mufical College wirfte, ftarb geftern nach langer Rrantbeit in feiner Bohnung, Rr. 6444 Booblamn Mbe. Che er nach Chicago fam, war er am Cincinnatier College of Dufic thatig. Er war ein Mitglieb bes Rem Porter Symphonie-Rlubs und ber Bremer Ronzert= und Symphonie-Gefellicaft. Der Berftorbene hinterläßt fechs Tochter, bon benen vier berheirathet finb. Das Begrabnig finbet am Conntag Rachmittag brei Uhr rom Trauerhaufe aus ftatt.

Mus bem Briefe eines Lebemannes. - ".... Rur zweitaufenb Mart fenbeft Du mir für ben Monat Mai, lieber Bapa! Wie fannft Du mich Roth leiben laffen wollen!...."

> georaucht. Eigenheit die ist ein Mädchen, Stück

Um bem Tabattruft beffer bie Stirne bieten ju tonnen, haben fich eine Ungahl ber größten unabbangigen Bigarrenfabritanten bes Lanbes gu einer Gefellichaft gufammengethan, welche ben Ramen "Cigar Manufac-turers' Supply Co." führen und in erfter Linie ben 3wed verfolgen wird, bas Rohmaterial birett bom Pflanger angutaufen, fo bag bie Rommiffion, welche ber 3wifdenhanbler bisher bezogen hat, in Wegfall tommen wirb. Die Gefellschaft ift mit einem Stamms tapital bon brei Millionen Dollars in Maine inforporirt worben, und umfaßt gur Beit bie nachgenannten Firmen: S. B. Frantlin & Co., Chicago; Suftan M. Moes & Co., Detroit. Did.: Elmer B. Rirfland & Co., Binghampton, N. Y.; L. S. Rent, Jackfonville, Ju.; Marcu³ Feber, Glebeland, D.; H. Lebenson's Sons, Biltesbarre, Ba.

* Extra Bale, Salvator unb Balrifc, reine Malgbiere ber Conrab Seipp Brewing Co., ju haben in Fla-ichen und Fäffern. Tel. South 869. un

Brieftaften.

Und Rechtsfragen find bireft an bie "Abenbpofte

Greb R. - Befing murbe am 15. Auguft 1900 fred A. — Beling wurde am 15. August 1900 ben ben Trupben der verbündeten Rachte eingensommen. Eine "leitenbe" Kolle hat bei jener, Gelegenbeit feine der Mächte gespielt. Graf Malberter erkt am 20. August von Kerlin nach Befing ab. Frankreich schiede auf diesekten Wege nur geriags keichärtung seinere Etreitmocht. Lieber die beutichen Trupben wurden ziwar auch Klagen laut, indesien kommen sie meisten aus englicher Durelle und wurden sieder in der beutichen Kreise als unbegründer werbertest.

fran T. E. — Daß Ihnen biefes Gebrechen febr beintich ift, verfleben wir febr wohl, leider ift aber auch uns tein Mittel bagegen befannt. Wenben Gie fich an einen Argt. fing an einen atgt.
Canatarium, Spencet, Ind. - Darüber ift und niches befannt. Bielleicht tonnen Gie burch eine Anfrage bet ber Illinoifer Abtheilung bes Aderbaubepartements in Springfield bie gewunschte Aufflärung erhalten.

Aufflärung erhalten.

3. G. — Das Fiscen mit Reben, beren Maschen zivei Quadratzoll groß sind, ift ftatibaft.

A. C. — Bersonen, die unter Mordanstage fieben, sonnen nur dann gegen Elieglicht auf freien Fut gesehn berben, wenn der Ritreichaft auf freien Fut großen, das einen ber Ritreichaft auf freien Fut ung der hotzellen Welaftungsmaterials den Eindrung gewinnt, das es ich in dem kert. Falle nicht um ein mit Borbedacht begangenes Berbrechen handelt.

R. F. — Die E. Baule Gemeinde gehört iener Stunde an. Ihr Seeljorger ift Pattor henry Munder, 122 Sigel Six. wohndelt.

F. 3. — Sie mitten, mm in den Betig der Sachen zu konnen, ein "Koplevin-Berfahren auftreugen, vos abet, da Sie in dem vorliegenden Falle nicht Cristläger sind, ziemlich softipfelig sein dürfte. Schreiben Sie lieber nochmals und zbar an den Korcnet.

rener.
Elfa &. — Reins von Beiben ift richtig, benn man iagt im Drutigen einen Toalt "ausbringen". Ob man bas Wort "Toalt" ober im Englischen "Tohl" ausspricht, ift Gefomadsjache, in Deutschand ift bos erstere gebrauchlich.

ist das jerigt, in Gerimaasjage, in Leuiginio if das erstere gebrändlich.

A. R. — Deutschland bat einen Flächenindlt von 1815.76, Teros einen jolchen von 12,501 Quadratmeilen. — Die "Gonntagsvoft", süt ein Jahr in's Ausland geliesetet, kostet \$2.50.

3. B. — I) Halls Sie Jure Gasrechnung nicht deziellen, so wird die Asperimen des einsten deberden. Kommt Innen die Nechung. übertrieben doch vor, so beschweren Sie sich dei der Gasgesellschaft und verlangen Sie Richtslung des eine gemachten Beriebens. — Der Unterricht in den Abstischen Weriebens. — Der Unterricht in den Abstischen Weriebens. — Der Unterricht in den Abstischen Verleichen von der inche in der Abstischen Verleichen von der ihre die Ungerrischen Verleichen von der ihre der die Verleichen von der ihre verleichen von der ihre verleichen von der ihren der Abstischen Verleichen von der ihren Englischen ihren ihr das Unger ist abet auch garnicht nötzig, da die Besucher in sich Ungariffe wird man der schwerzeich in verleichen von der ihren Englischen der die Verleichen von der ihren Graftige.

3. R. — Renden die fiche na die Merchan Schles 3. R. — Muben Sie sid an die American Shipping Go., 6 Sperman Str., welche berartige Sperbitionsaufriche angführt.

E. St. — Menden Sie sich an den Clert des Reeisgerichtes. Sie komen Ihre "sweiten" Bürgers badiere erst nach Ablauf don I Inden, erwirfen.

M. 9 N. — Jak sinfackt ift Sie werden bier.

M. B. M. — Das Einfachte ift, Sie werden hier felbft auf Schelbung klagdar. Als geschieben dürfen Sie sich erk betrachten, wenn Ihnen von dem zuftänigen Gericht das rechtsgiltige Octret zugestellt worden ift.
A. B. — Der 3. Otiober 1888 war ein Mittwoch.

M. 213. — Let 3. Orioser less war ein Metriode. W m. 11. — Mitone hatte bei ber leiten 38blung 148,044 Einwohner. Die zehn größten Städte im beutigen Meiche und ibre Einwohnerzahl (1885) find: Berlin, 1.677,304; Hamburg, 625,552; Münden, 411,001; Leipzig, 209,963; Pressau, 378,250; Dress ben, 376,340; Köln, 221.564; Fantsfurt a. M., 229,2 279; Magdeburg, 214,424; Hannover, 209,335.

Maritberias.

(Die Breife gelten nur für ben Großbanbel.) Getreibe unb Deu.

(Baarpreife.) Bintermeigen, Rr. 2, reth, 70-71c; Rr. 3, roth, 66-70c; Rr. 2, bart, 66-70c; Rr. 8, Gommerweizen, Rr. 1, 73-74c; Rr. 2, 70-74c; Rc. 3, 65-73c.

De e h i, Binter-Batents, "Southern", \$3.40—\$3.50 bas gab: "Straight", \$3.20—\$3.90; besondere Rarten, \$4.20—\$4.30; Binter-Roggen, \$2.60 cil Gerny Moj
642 Gorbon 3 PM
643 Gonroffa Cheiena
644 Goroma Wittorya
644 Goroma Wittorya
645 Gradvid 2
646 Gremon Editorya
647 Geguria Rifola
648 Grimme Gorg
649 Grinfer 3 (2)
650 Groß Mr
651 Gubeitis Jurgis
652 Guldeitis Jurgis
652 Guldeitis Jurgis
652 Guldeitis Jurgis
653 Guldeitis Jurgis
655 Guldeitis Jurgis
655 Guldeitis Jurgis
655 Guldeitis Jurgis
656 Guldeitis Jurgis
657 Guldeitis Jurgis
657 Guldeitis Jurgis
658 Guldeitis Jurgis
658 Guldeitis
659 Guldeitis
659 Guldeitis
650 Gerlie Can
650 Gerlie Guldeitis
650 Guldeit Groß
661 Hares Antonia
662 Juburst Antonia
663 Junier Lomas
663 Junier Lomas
664 Junier Lomas
665 Juscyani Antonia
665 Juscyani Antonia
666 Junier Lomas
667 Junieris
668 Jantieris
669 Jantieris
669 Junier Goffa
677 Jantieris
678 Junieris
678 Junieris
678 Junieris
679 Jahonstimer H
679 Johannien Mathias
680 Johnson F
681 Junias Jof
683 Jurban Peter
681 Junias Jof
683 Jurban Fettis

Solientias (Lappas dinsburg B dianez Abolph Glich E L Glowa Marcin Goldfarb . D Goldforbfi Goldforbfi Goldforbfi Goldforbfi Gorph Mai

del Raras Kaiarpa del Raras Kaiarpa del Kara Jole del Kara Jole del Rara Jole del Kara Jole del Rapiso Unitans del Kaise del Cranto Parison Della del Romesto I del Robe Jamas 701 Kolman Martis 701 Kolman Martis 702 Kolman Martis 703 Koltintendi John 705 Robisole Karol 707 Kolmann Martis 706 Roballe Karol 707 Kolmann Martis 708 Roballe Karol 707 Kolmann Martis 708 Roballe Karol 701 Krista Ausbit 711 Krista Martis 712 Krobisch Martis 713 Kristamas Et 713 Kristamas Et 713 Kristamas Et 714 Konda Josef 715 Ausbifft Josef 716 Ausbifft Josef 716 Ausbifft Josef 716 Ausbifft Josef 716 Ausbifft Josef 717 Ausbifft Josef 717 Ausbifft Josef

BR a i s, Rr. 2, 61-614c; Rr. 2, weiß. 61-614c; Rr. 2, gelb. 62-624c; Rr. 3, 61-614c; Rr. 3, gelb, 62-624c.

& a f e r, Nr. 2, 294c; Nr. 2, weiß, 34-36c; Nr. 3, 284c; Nr. 3, weiß, 30-34c; Nr. 4, 28-30c. 50; At. 5, 16(8), 50-50; At. 3, 25-56; At. 6, 16(8), 50-50; At. 7, 25-56; At. 6, 16(8), 50; At. 1, \$12.50-\$13.00; At. 2, \$19.50-\$11.60; At. 3, \$25.50-\$25.00; At. 2, \$19.50-\$11.60; At. 3, \$25.50-\$25.00; At. 3, \$25.00-\$10.50; At. 2, \$7.00-\$8.00; At. 3, \$5.00-\$7.00; At. 4, \$5.50-\$8.00;

(Buf tanttige Stefernag.) B cigen. Oftober, 60c; Dezember, 701-704c; Mai 1906, 701-71c. Mai 5, Oftober, 60t; Dezember, 49hc; Mai 1908, Di a f e r. Oftober, nen, 32jc; Dezember, neu, 32je; Mai 1903, 30je. Brevillenen.

6 6 m a l 3, Oftober, \$10.10; Januar, \$8.85; Mat \$8.22\cdot ... Oftober, \$11.45; Januar, \$8.27\cdot ... Oftober \$1\tip \tip \cdot \cd

Schlachtwich.

A i e v v i e de Belle "Texenes", 12'10—1600 Pfund.
28:40—48:40 per 100 Bfb.; gute bis ausgefüchte
"Beeves" 1200—1500 Pfund, \$7.45—48:15; mitistere bis gute Beefe-Stire, \$6.50—47:30; gute bis
bese Albe, \$3.30—48.80; Albee, 3um Schlachten, gute bis beste, \$5.70—47:00; schwere Zuls
ker, genöhniche bis gute, \$2.75—50.50.

S w e i n e: Ausgefüchte bis beste sum Verlandte
47:50—57:55 per 100 Bfund: genöhniche bis
beste, schwere Schlachtwustwaare, \$6.90—47.30;
ausgesuchte für Fleischer, \$7.30—47.35; sertirte
leichte Thiere, IS0—190 Bfund, \$7.40—47.55.

S a f e, beste, Imere Schafe, \$3.80—84.80;
gute bis ausgesuchte Schafe, \$3.35—83.80;
gute bis ausgesuchte Schafe, \$3.35—83.60;
Rative Lambs", gute bis ausgesuchte, \$4.50—

(Martipreise an ber G. Bater Str.) Molterei-Produtte.

B#1111-	
Rr. 1, per Bfunb	0.221
Rr. 2. ber Bfunb	0.174-0.184
Dairys", Cooleys, per Bfunb	
"Labies", per Bfunb	0.15 - 0.16
Rabmfafe, "Twins", per Pfunb	0.101-0.11
"Darfiel", per Bfunb	0.11 -0.114
Schweizer, per Bfund Bimburger, per Bfund Brid, ber Bfund	0.09 -0.091
fie !- Beare, ohne Mogng bon Beriuft, per Dubrub (Riften ein-	
gefchioffen)	0.18 -0.19

price Barre, ehne Abjug bon Berluft (Riften jurudgegeben) ... 0.20 -0.204

Båf de ffetfe

Befingel fauf Gis)

Bill Dirett taufen.

Bildes Ceffügel — Wilbend... 3.30 -4.90
Bildenten, Rallards, Dugend... 3.30 -4.90
Gendelligh, fietne Lis -4.00
Beldsfiene, Dukend 2.25
Baldscheefen, Dupend...... 6,90 Brischen Deinoden. Des ausgefinchte, per Fab 1.25 + 3.00
3 it von en Galifornia, per Kifte. 3.00 - 3.75
Meisten und Pulermo. 2.50 - 3.00
Orangen, per Kifte. 3.50 - 5.00
Dangen, per Gebinge. 0.75 - 1.60
Pitrische mie bis ausgefinchte.
155 Buibel 2 korb. 0.10 - 0.15
bo. Puibel 2 korb. 0.30 - 0.90
B flanuen, 16 Quarts. 0.25 - 0.85
Eirnen, Indes, per Hab. 2.00 - 2.50
Melonen, Bassen, per Hab. 1.00 - 3.00
Melonen, per Hab. 1.00 - 3.00
Melonen, per Hab. 2.00 - 4.00
Melonen, per Hab. 3.00
Melonen, per Minden. 3.05 - 0.50
Metant, bieliges, per Grate. 0.75 - 9.90
Mortillen. 100 Einbehen. 0.50 - 0.90
Mortillen. Brifde Frünte, Gemilje. Andreiben, 100 Tündigen.
Gurfen, bieige, per Dugend.
Juiebeln, Al., per Sad.
Ropfialat, bieiger, per Kübel.
Vlattigats, per Kipe.
Seltrie, Mich., per Kifte.
Melfigforn, per Sad.
Rüben, seus. per Bujbel.
Lomaten, bieigs, f Vulbel. 0.10 Tegenen: Conitibohaen, 14 Bufdel. 0.60 - 0.75 Bachebohnen, per 14 Bufdel. 0.65 - 0.75 Teadene Beats, anverlefen, per Lustel. 2.10 .9Reditime. 2.03 - 2.05 Rartoffeln, neue, pet Bufbel, in

Bodentlide Briefifte.

Rachfolgendes ift die Lifte der im hiefigen Both-amt lagernden Beiefe. Wenn diefelben nicht inner-balb 14 Tageg, bom untenfickenden Datum an ge-rechtet, agethit werben, jo werben jie nach ber "Dend Letter". Diffice in Basbington gesandt.

28. Mater Eir., Euboftede Late, Befter., 189×70. Beftern Cold Storage Co. an Job Morton — Samffag, ben 4. Oftober 1902. 551 Abefon 3
552 Albom & S. Rabbi
553 Alexander Sufanna
554 Anfigen Margretha
555 Arod John 739 Libofebica Joshpa 740 Longozs Zofiga 741 Lutacs Frent 742 Lindgreen Theobor 743 Loepp Walter Lindgreen Theobor Loeph Walter Lewinsty Rasmisz Mad Erneftine Majerczhl Jabyan Musziblaneka Jan unmann ein: Aufgelt Maria Paer Aug Tabobec Jojef Katutis Anton Baiov Roza Baie Albert Baran Antoni Harren Mr Partnif Kazimier Paungart Lepn Medziblanesu Jan Matina Marpe Matinosta Matinosta Matinosta Matinosta Matinosta Matinosta Matinosta Matinosta Matinosta Mecanica Mecanica Med Towib Med Towib Methat Astarpina Medica Towib Methat Towib Mingalist Jan Mosfaboica M Minger Fifel Mitluficat Agnac Borft Rens Che 83 Vonlter John
184 Publa Minets
185 Publa Minets
185 Publa Platen
186 Publanda Jafob
187 Publa
186 Pictr
187 Publa
188 Prandby Thint
189 Prandby Thint
189 Prail U
189 Prail Racdomon & Ratorodi Riote Reviaro & M & Riemrant Majan Niemczne Alogan Nowowieffti Jan neenegg angles Rowoisfu & Rowoisfu & Rosda Stefan Uhberg Karl Chlagnv Frank Chann Frank Chann Frank Chann Frank Chann Frank Bandi Jan Bara Jan Bars & Rossienica West 601 Coben U M Eupjen Baivel Chobziczti Jan Demesesat Maris Deilint Alnis Dilmann Jafob Dis Bladissaw 796 Baros E 796 Baros E 797 Başitivvic; Alex a 798 Babletic Jura 799 Babletic Jura 799 Babletic Jura 799 Babletic Jura 799 Babletic Jora 800 Bernn Seve 801 Beda Josef 803 Biatef Josef 804 Bieta Josef 804 Bieta Josef 804 Bieta Josef 805 Blatorf Saniba 805 Blatorf Saniba 805 Blatorf Saniba 805 Biatorf Babletic Jorefic Bit Babletic Torefic 811 Binagufy Med 812 Rafifed Med Back Burd Back Back Burd B Cliffon Park Ave., 148 F. fühl, nun Douglas Kind., Chfr., 30×125, C. Murphy an Themas Praisc, \$2000. Cliffon Park Ave., 122 F. nördl, von 15. Strake, Oftr., 25×125, F. M. Count an Thomas Praisc, \$2475. 4.1. Ave., 205 F. fühl, wen 12. Str., Oftront, 24×125, E. Roguin an Mary F. Sible, \$1000. Friedman I Friedmann I Fribbl Eugen Ference Meszaros Gabor C (2) der Gaber a (21)
(29) Saber Johan
(30) Saberaw Miffan
(31) Camer Wei
(32) Gager Frieda
(33) Chenrids Luspas
(33) Chenrids Luspas
(34) Girsburg B
(35) Chang Abolph
(36) Ching C
(37) Ching C
(38) Ching C
(38) Ching C
(38) C
(38)

Ruiz Ana Rymitenicz Merta Cafojia Frant Cafojia Cafoji

idere Jan elemeth E ibne Jan unberes Je

murben ausgestellt un:

43000. Billiam Homan, 2ftöd. Brid-Flat, 837 M. 17. Str., Str., \$1900. Rels Bud, 4ftöd. Brid-Apartment-Geblube, 1823 Cathale Wee, \$20,000. Rid Welhon, 13ftöd. Frame-Dwelling, £31 Asburd Rid Melden, 1468d. Frame: Dwelling, 4281 Aburd Ave., 2230.
Frant Meldenn, 1868d. Brid-Regelbahn, 4817 A. Clart Str., 260002.
herbert F. Herfins, 23465d. Brid-Wohnhans, 2887 Remmere Ave., \$20,000.
hirago Dod and Ganal Co., 4888d. Brid-Waaren-pieider, 280—388 D. Jülnois Str., \$10,000.
Jolend Dufad. Abd. Frame: Flat, 904 A. Trums bull Abe., \$2400.
C. C. Heilen, 6888d. Brid-Habert, 56—38 Union Halar, \$280,000.
John Balmert, 1868d. Brid-Wuban, 298 Warfair Str., \$1000. Bart Rice, \$30,000.
Soin Palmert, Ifiod. Brid-Andas, 298 Warfeis
Sir., \$1300.
Richolas Whieder, 286d. Brid-Lagerhaus, 5819—5821
Scrier Ave., \$10,000.
3. Jacobien, Ifiod. Frame-Cottage, 2001 Guells
Ave., \$1000.
R. Wicczerfeisti, 14tod. Frame-Cottage, 8410 Susperior Vie., \$1500.
2. J. Frank, Ifiod. Brid-Cottage, 8100 Peoria Str., \$3000.
3. W. Johnfon, 285d. Brid-Plat, 6126 Green Str., \$3000. . Jacobien, 2ftod. Brid Giat, 6427 Afbland Mbe., Julius Bobm, 2ftad. Brid-Glat, 1840 29. 47. Ste., \$6000.
30hn Brenh, 2ftöd. Frame:Wohnung, 1606 Ballou Str., \$1300.

N. W. Field, der 280d. Frame:Wohnungen, 3574 bis 82 K. 43. Aber. \$2400.
William B. Walfer, Iftöd. Frame-Wohnung, 353 R. Bulleri, 180d. Frame-Wohnung, 353 R. Buller, 180d. Frame-Wohnung, 353 R. Buller, 186d. Frame-Wohnung, 353 R. Damilin Aber. \$1800.

N. B. Meifer, 186d. Frame-Wohnung, 353 R. Damilin Aber. \$1800.

Nagus Hecke, 186d. Frame-Cottage, 2843 41. Str., \$1100. 30(ch) Silet, Ifidd. Brid-Store, 1278 S. Louis Str., \$1300. anf Sacout, 1fild. Brid-Store, @ Buther Gir., , \$1300. mlit, 2ftod. Brid - Fiats, 1143 6. Soman , \$2000. Abe., \$2000.
Rert Saierovich, 28bd. Brid-Flats, 1416 S. Central Bart Abe., \$2000.
Joseph Sotolu, 28bd. Brid-Flats, 1431 S. Cenbul
Part Abe., \$2000.
Frant Benardy, 18bd. Brid-Bohnung, 98 S. 81.
Sir., \$2500.
3, B. Mueller, 28bd. Brid-Flats, 1618 Doftsale
Abe., \$4000. Mor., \$4000.

Br. Barber, 3flod. Brid-Store und Flatt, 2418 R.

- Beften Aber., \$21,000.

R. R. Better, vier 14836. Frame-Cotinges, 2735-21:37-42 R. 46. Abe., \$4500.

Out. Leng., 1flod. Drid-Store und Flats, 2735 43.

Sir., \$3000.

Folgende Beiraths-Ligenfen murben in ber es County-Cleris aufgeftellis

Banterott- Grtlarungen.

3m Bunbel-Diftriftsgeridt murbin Beind -Charles Gubr - Berbinblichteiten Sids, Beftanbe \$217.
Darrh E. Silbourne — Berbindlichkeiten \$1000, Lo-ftande \$60.
Crio Felgener — Berbindlichkeiten \$300, Beftande \$322.
Saul und Jabore Goldberg — Berbindlichkeiten \$4400.
Lifted Berry — Berbindlichkeiten \$730, Beftande \$330.

Tobesfälle.

Radfolgend veröffentlichen wir Die Ramon ber Deutschen, fiber beren Lab bem Seinnohniffunt Bauman, John, 60 J., 934 Clybourn Abe.
Butfiner, Lucie, 56 3., 1004 Albina Ave.
Puebler, Milliam C., 24 3., M7 Johnson Sta.
Prom. Anne. 62 3.; 51 Reinbertr Hee.
Foilt, Ratherine, 57 J., 50 Nerber Str.
Derrmann, Julia, 83 3., 507 Berth Str.
Derrmann, Julia, 83 3., 507 Berth Str.
Aller, Waria, 70 J., 563 R. Bauf Ave.
Mehre, Elife, 54 3., AA R. Bauflus Str.
Baquer, John, 64 J., 1101 Csqood Str.
Bolifobn, Levic, 15 3., 171 B. 14. Str.
Boblichet, Thetia, 55 3., 11823 Dearborn Ave.

Cheidungsflagen warben anbangig gemacht pou:

Benjamin & gegen Lulu Mamled, Teuntlucht; Carrie gegen Shas. Seberguiß, graufame Behandlung; Elisabeth gegen Oeney B. Toftfman, grantsfame Behandlung; Gertrube gegen Wim Colling, crantsfame Behandlung; Beibeluning gegen Wim C. Abgeen, Chebruch; Jufie A. gegen Wim G. Bergifen; William R. gegen Man Bhiteman, Berlaffen; Arthuring gegen Mim. A. Paletispe, Lruntlinch; Amy gegen August D. Siebracht, grausfame Behandlung.

Der Grundeigenthumsmartt.

Folgende Grundeigenthums-liebertragungen ju bes

\$146,000. Conal Str., 153 und 155, 31.16×1014, 3da R. Res und Douglas M., ihr Catte, an Anna K. May, \$35,000. Kimbarf Abe., 250 F. nördt, bon 64. Str., Olifr., 50×165, Louis C. Wagner an Burtholomen Wei-vacht. \$35,000. Mefhington Bibb., 603 und 695, 45×124, Marb C. Kowner an Arthur R. Stearns, \$24,000. Chysmoth Abe., 254 F. well, bon Laftin Str., Korbfr., 75×1044, Frank Brochesta an Aicy. Coben, \$22,000. Rorbft., 75×1044, Frant Brochesta an Alex.
Soben, \$22,000.

Kraite Ave., 5147-5149, 50×16544. Benjamin H.
Still an Charles S. Quinlan, \$22,009.
Beodland Bart, 20 F. okt. von Cottage Grove
Ave., Rorbft., 50×1204. Bartholomein Meinacht an Louis C. Wegner, \$20,000.
Townsend Sit., 92, 27×125, Evalyn M. Richey an Gari Chnald, \$15,500.
Legington Sit., 97 F. okt. von Central Parl Ave., Norbft., 125×124, 5. E. Bance an John Z. Opans. \$4400. Robbr., 125/124, D. E. Bance an John L. Loons, 18400.

Robbr., 125/124, D. E. Bance an John L. Loons, 18400.

Rincennes Ave., 100 F. sidbuestl. vin 128. Strake., Rorbweiter., 23×125, G. G. Calbuest u. U. an Francis ReCunsien, 1709.

Lurner Abe., 75 F. sidbt. von 16. Str., Okfront, 25×123, 3. Aadson an Jan Bojte., 17000.

Bunter Str., 182, 25×125.8, R. Mann an Genry 198, Ragee., 16500.

Loons Str., 100 F. nörbl. von O. Str., Ohfr., 25×128. B. Diinfa an John Turct, 18500.

Lois Str., 284, 25×100, Chicago L. T. Co., an Unna Quishein, 15750.

Chambain Abe., 243 F. sidbt. von O. Str., Okfrent, 24,31×121.9, G. R. Kingsley an Core B. Peabell, 15500.

Daileb Str., 100 F. sidbt. von O. Str., Okfrent, 25×125, G. D. Conep an Freb. C. Ban Resent. Dalled Str.. 100 F. (Abl. von 60. Str., Officent. 25×125. C. D. Conch an Fred. C. Ban Acrestrand, \$3000.
Taffelde Grundeigenthum, F. C. Reefrand an William B. Auftin, \$5000.
Morgan Str., Rorboftede A. Str., Becker, \$5000.
Floring Str., Rorboftede A. Str., Becker, \$5000.
L. Place, 48 F. well, bon Union, Sudpront, 48×100, C. Arneger an Gruft A. Arneger, 4000.
Nord 51. Court, 125 F. nörbl. bon Superior Site., Chit., 25×125, N. Cooker an Frank C. Atlands, \$4000.
Oome Abe., 49 F. öft. bon Thomas Str., Offe, 48×1634, F. O. Uederrhein an Daniel M. Octh., \$4000. \$4000.

Remwore Abe., 211 H. nörbl. bon Wilson, Wefte.,

45×143, Wm. Derring an Albert Konte. 27760.

Charlton Abe., 215 F. nörbl. von Granville. Oher.,

40×135, C. B. Peabell an Arma R. Lingsifer, \$2000.

Ringsinon Abe.,

249 F. fibbl. von Armitage, Wefter.,

40×125½, D. D. Sbueb an John D. Surfe. Ribgeman wer, ser g.
fr. 25×1254, G. D. Sbued an John D. Burkt.
27:50.
Rechoell Str., Roedweitede Ebergeeen Ave., Oktr.,
31×34, B. Springer u. A. an Edward Mannedt,
\$4300.
17. Str., 312 F. 8ht. bon Dobne Ave., Rardtr.,
24×125, F. Jiral an Jan Lewandowski, \$1400.
20. Str., bl H. 8ht. bon Kobeb, Sible., 25×124.9,
A. Brifbacel an Michael Jarfa, \$2475.
Clifton Parf Ave., 148 F. fibl. non Dougled
Ridd., Offic., 50×125, C. Murphy an Themas
Ovalida, \$2000.

Ban-Gelaubnificheine

Beiraths.Ligenfen.

Bergungungs-Begweifer

o bar b 5, -, Coft Linn."
ten gi. Rengert ichen Abend und Connteg end Radmittags. Bismand - Sariten. - Sallentongert jeden

ubend.
Chicags Art 3 nftitute. Greie Befucht.
tege Mittmed. Campag und Conntag.
Bield Columbien Mufeum. Campagt
und Countogs ift ber Cintritt loftenfrei.

Much ein Jubilaum.

Im Sinblid auf bie Renaufführung bon Shatespeares "Rönig heinrich IV. mag barauf hingewiesen werben, bag am 14. September gerabe ein halbes Jahrtaufend verfloffen war feit ber Schlacht von Holmedon ober Homildon, bie nach bes Dichters Darftellung ben Ansgangspuntt ber Berfcmorung ber Berens bilbete. Dant ber Gefchidlichteit ber englischen Bogenschiigen wurden bie Schotten in Diefer Schlacht von ben Berchs völlig geschlagen, und achtzig ichottifche und frangofifche Ritter fielen in die Gefangenfchaft ber Gieger. Die Grinnerung an Dies Greignig lebte in noch heute vorhandenen Bolfsballaden fort. Beinrich IV. ließ fich, wie in Reinhold Paulis Geschichte von England berichtet wirb, am 20. Oftober bie bornehmften Gefangenen bei ber Barlamentsfigung im weißen Gaale gu Beftminfter porftellen. Bei Diefer Gelegenheit fand auch bie lette freundschaft= liche Begegnung zwischen bem Rönig und ben Berchs fatt, bie hier noch einmal mit befonberen Chrenbezeichnungen empfangen wurden. Daß fie icon bor= ber Unlag gur Ungufriebenheit gehabt hatten, ift ficher. Der Ronig war für bie bon ben Berchs geleifteten Dienfte entweber aus Mangel an Mitteln ober (was mabricheinlicher ift) aus Argwohn gegen bie, benen er bor allen bie Rrone berbantte, weit im Rudftanbe. Much für ihren neuesten Gieg trugen fie nichts babon als eine Unweifung auf bie in Schottland gelegenen Güter bes Grafen Douglas. Ihre Gefangenen burften fie ohne bie königliche Ginwilligung nicht lostaufen laffen; obenbrein fcblug ber Ronig bie Bitte Beißsporns um Muslöfung feines von Diven Glendower ge= fangen genommenen Schwagers Ebmund Mortimer (ber im Drama mit feinem Reffen gleichen Ramens, bem eigentlichen Thronerben, ben ber Ronig mit feinen Rinbern gufammen erziehen ließ, verwechfelt wirb) mit verächtlichen

Der Musbreitung ber Berichwörung fam Beinrich IV. burch Schnelligfeit gubor. Er verhinderte Die Bereinigung bes bon Wales borbringenben Seinrich Berch mit feinem Bater, ber noch in Portibire war, und lieferte jenem am 21. Juli 1403 bie blutige Schlacht bei Chremsburn, in ber Berch ben Tob fanb. Bring Being war bamals gwar erft 15 Nahre alt, that fich aber im Rampfe bereits burch Tapferfeit hervor. Daß er Berch (ber übrigens mit bem Rönig gleichaltrig war) erichlagen ha= be, ift natürlich Erfindung bes Dichters. Beinrich IV. ließ Berchs Leiche wieber ausgraben und zwischen zwei Mühlftei= nen aufrichten, bamit jebermann fich überzeuge, bag er tobt fei. Dies ge= ichah wohl, um bas Auftreten eines falfchen Berch zu verhüten; war boch in Schottland ein falfcher Richard II. erftanben, ber bie Gemuther ber Uns hanger bes abgefetten und augenschein= ing aufa lehhaftefte lich ermorbeien Ron erregte. Douglas murbe in ehrenvoller Gefangenschaft gehalten, nicht freigelats fen, wie es bei Shatespeare geschieht. Erft im Jahre 1407 erlangte er einen Urlaub zur Riidtehr in feine Beimath, brach aber fein Ehrenwort und begab fich nicht in die haft gurud. Der alte Northumberland unterwarf fich am 11. August in Port und wurde am 14. 3a= nuar 1404 bom Parlament gu einer Geldstrafe verurtheilt, bie ihm aber auch erlaffen wurde, nachdem er bem Rönig und feinem Saufe ben Gib bet Treue erneuert hatte. Aber balb wurde er wieber in bie Berichwörungen gegen ben Throninhaber verwidelt. Die hinterliftige Gefangennahme bes Ergbi= fchofs bon York und bes Lord Thomas Moiobray durch den Grafen bon Beft= moreland (bag ber als Connetable be= fehligende Pring Johann unmitielbar baran betheiligt gewesen ware, wirb nicht berichtet) erfolgte am 29. Mai 1405, ihre hinrichtung auf Grund eines von bem felbft nach Dort geeilien Ronig berlangten Richterspruches bes Sir William Fulthorpe (ber Oberrichter, Sir William Gascoigne, hatte fich unter Berufung auf bas Gefet geweis gert, einen Bralaten und einen Beer gu richten) am 8. Jumi. Northumberland und fein eifriger

Parteigänger Lorb Barbolph floben beim Raben bes Ronigs über bie Grenge nach Schottland. Hier suchten fie bergeblich zu bem geheimnifbollen Manne Butritt gu erlangen, ben ber regierende Herzog von Albanh (berfelbe, ben Walter Scott in "Fair Maid of Perth" gezeichnet hat) unter bem Namen Richard II. im Schloffe zu Stits ling verwahrt hielt. Beforgt, bag fie pon ihren berratherifchen Biriben an Beinrich ausgeliefert merben möchten, gaben fie fich Anfang 1406 nach Bales, bas Diven Glendower mit frangofifcher Unterftühung behauptete. Bu Bem bes Jahres 1408 erfchienen fie eber im Norden von England, fam= melten ihre Unbanger um fich und rud-ten mit Deeresmacht vor, wurden jeboch am 19. Februar bon bem Cheriff bon Poetsbire, Sir Thomas Rodeby, auf ber Ebene von Bramham geschlagen. er alte Graf, ber ben Tob gefucht zu en scheint, fiel gleich im Anfange des mpfes. Barbulph wurde schwer verundet und flarb balb nachher. Damit aren die Aufflände im eigentlichen ngland zu Ende; sie hatten 53 Jahre dauert. In Wales wurde Glendswer par immer mehr in die wilben Gebirbes Rorbens gurudgebrängt, aber rfen bat er fich nie. Heinrich V. eite später ben Gohn heinrich aus ber icontificen Gefangen-

schaft und gab ibm bas verwirtte Lehen und ben Titel Graf von Rorthumberland gurud.

Lotalberiat.

Bon jeder Berantwortlichteit freigefproden.

Dr. Mart I. Golbftine, Bimmer 406 im Reliance-Gebäube, murbe geftern bon einer Roronersjury bon jeglicher Berantwortlichteit für ben Tob pon George S. Sitchcod, ber im Sprech= gimmer bes Argtes ploplich entfeelt au= fammenbrach, freigesprocen. 3m Ginflange mit bem Befunde bes Roronersarzies Dr. Leininger gaben bie Befcworenen ben Wahrfpruch ab, bag Sitteed einer droniften Magenent= giinbung erlag.

Miggladte Probc.

Rachbem geftern ein heer bon Urbeitern mit Musbefferungsarbeiten an ber Salfted Strafen-Brude beschäftigt gewefen war, wurde bie nun vermeintlich grundlich in Stand gefette Brude einer Brobe unterzogen. Die Brudenplatte hob fich etwa 35 Fuß. Dann blieb fie fteben. Alle Bemühungen, fie bober gu gieben, ober aber fie hinunterzulaffen, cheiterten bislang und ber gange Flußund Strakenbertehr an jener Stelle tam in's Stoden. Es gelang nur gwei ober brei fleinen Dampfern, fich unter ber Brude hindurchzugwängen.

Burghütin'n.

Die beliebten Biener Duettiften Brüber Fang, ber Alavierspielfunfter hager, ber Biolinift Arthur, ferner bie tuchtige beutschaftenerifanische Soubrette Frl. Belia Rach, find bie Rrafte, welche bas für heute und norgen neu entworfene Unterhaltungspros gramm ber "Burghütt'n" ju genufreicher Ausführung bringen werben. Otto Bloecht, ber Befiger, hat auch für Ruche und Reller beftens geiprgt.

\$23.30 bon Chicago nach Rem Port und jurud.

Bia ber Ridel Blate Roab, am 3., 4. und 6. Oftober, Rudfahrtszeit ben Reib Port am 14. Oftober 1902. Drei Zige tägs lich, zu passenber Zeit. Bestibul-Schlasmas gen. American Club Mahlgeiten werben jum Preise von 35c bis ju \$1.00 im Speis semagen ber Ridel Plate Road fervirt; ebens Mahlgeit a la Carte. Chicago Bahn of, harrifonStr. und 5. Ave. Stabt: Tidets Office, 111 Adams Str. Telephon Central 2057. Schreibt an John H. Calahan, Ge-neral-Agent, 113 Adams Str., Chicago, für uähere Auskunft.

Rleine Anzeigen.

Berlangt: Manner und Rnaben.

Berlangt: Brobbader, \$7 unb Bearb. 184-31.

Berlangt: Badermagen=Treiber. 184-31. Str. Berlangt: Guter Taidenmader; ferner Rabte-Berlangt: Junge aus guter Familie für Butder Chop. 467 2B. Divifion Etr. fafe

Berlangt: Erfahrene Gerber; quier Cohn; fahr-gelb borgestrecht; Californien. Rachanfragen 2 bis 3 libr Countag Nachmittag. 3immer3, Rr. 201 S. Clark Str.

Berlanat: Tifcler ; 12 erfter Rlaffe Manner für feine Parlormibel-Frames. Retcam & Rothichitb, 316 S. Effinton Str. Reclanat: Agenten; berbienen biel Gelb Beftef-lungen für "Moodland Bhisted-enigegengunehmen; birett von der Brennerei zumkonsumenten—gebraucht von der Ber. Staaten Regierung und beiferen Do-pitalern. Schreibt sogleich wegen Territorium, Erig-ler & Erigler, 44 Cooper Str., Cobington, Rv. 4074 fa Berlangt: Gewöhnlicher Bladjmith; guter Mann um Pferbe zu beichlagen; lebiger Mann borgezogen. Regablung \$2-\$2.25 ben Tag. Abr.: A. 193 Abendpoft.

Berlangt: Canby Factorp:Mann fur Starfe-Bim-mer. 264 S. Clinton Str. Berlangt: Gin Mann fit Gut.

Berlangt: Guter Schloffer. 488 29. 12. Str. Berlangt: Ein Shuhmader für Reparaturen, fcmeller Arbeiter, \$11 die Woche. Rachzufragen mit Werkzeng. A. hellermann, hammond, Indiana.

Berlangt: Bwei gute Tinner, bie fic auf Diens arbeit berfieben, und ein Belfer. 2729 Cottage Grobe Abe.

Berlangt: Junge an Cafes ju lernen. 334 Sebgs wid Str. Berlangt: Mann um fich im Saloon nutlich gu machen; \$20 und Board. 72 G. Fullerton Abe.

Berlangt: Lebiger Janitor. 5448 Galfted Str. fafo Berlangt: Sofort, ein alterer, fleibiger, ebrlicher und guter Beichaftenann, um eine Grocetb gu fib-ren. Rachufragen 1083 Elfton Abe., im Store, nabe Bullerton.

Berlangt: Starter reinlicher Junge im Butcher-food, einer ber bas fleifchichrelben berfiebt; ftetige Arbeit; muß polntich iprechen. 1098 Eifton Abc., nabe Fullerton.

Berlangt: Schneiber, guter Bufbelman, fofort. -Stetiger Blab. 322 Evenfton Abe. Berlangt: Melterer beuticher Dann für Pferbe gu beforgen. 599 Cipbourn Abe.

Berlangt: Gin junger Mann gum belfen in Canbb Gactorb. 110 Oft Grie Str. Berlangt: Gin Junge an Brot, bet icon in Baderel gearbeitet bat. 880 BB. 21. Str. Berlangt: Ein Mann für allgemeine Arbeit in hardware Store. 999 B. 21. Str. Rachzufragen Sonntag Morgen.

Berlangt: Gin guter Schneiber in Farberei; -ftetige Arbeit. 636 R. Clart Str. Berlangt: Junger Mann für Sausarbeit, Seig-ung, Bfeed und Ruh. Dr. F. Menge, 154 Oft 42. Place, nabe Dregel. Berlangt: Mehrere gute Echneiber. 1463 Ogben

Berlangt: Ehrliche ftetige Jungen; leichte Arbeit. Berlangt: Sofort, ein erbentlider fabtfunbiger unge. Roelling & Riappenbad, 100 und 102 Ran-

Berlangt: Guter ftetiger Bufbelman. D. Born & Co., 20 State Str. frie Berlangt: Bivet gute Induftrial Insurance-Agenstenten auf der Rorbseite. Wir baben die betten Bolicen bon allen Gesellschaften zu verkeuten. Wie Belicen bon aben Sohn und haben die befte Aufunft für gute und redliche Agenten. Rachzufragen Morgens zwischen 3-9 uhr, 270 Oft Worth Abec., Simmer 6, Zweig-Oftice. Berlangt: Sonetber an Cuftom Roden ju belfen. 181 6. Clart Str., Bimmer 8. 29ip, lie Berlangt: 2 Manner als Gartner. Guter Lohn für gute Leute. 1983 R. Samilton Abe. frfa

Beriangt: Gin guter Bufbelman, fofort. Friends Clothing Store, Boob Str. und Milmaufee Abe. Beriangt; Riempner. Drei gute Riempner jum 28 then und Formiren. Berginfte Blecharbeit, in fa beit. 589 28. Bate Str.

Berlangt: 3met Goubmader, junge Manner; gerige Arbeit, guter Lohn. Indiana Abenue und frie Berlangt: Gute Subrleute; berheitathete Manner bergezogen. Chicago Union Line Worts, 19. und Bincoln Str. . bofria

Berlangt: Gente, um ben Luftigen Boten und alle auberen Kalender für 1906 au berkeufen. Größtet Lager; billigfte Preife. Bei A. Lanfermann, 56 fifth Abe., Flammer 415.

Berlangt: 40 Rnaben für Stabrifarbe jablie Stellungen; tommt frühzeitig jur American Can Co., Rabwoob. Bertongt: Beute jum Auftragen ben Brobefeten. Ugenben für nene Bramtenmerte, Beitschriften und Ralenber. Für Chicago und ausmarts. Gute Be-bingungen. Rei, 146 Bells Str. Mip, mil

Berlangt: Manner und Rnaben. Majeigen unter biefer Rubeit 1 Cent bet Bort.

Berlangt: Ugenten, Stadt und Land, für Comer ertbee, Reuchbutten Thee, Ufthma-Raugummt, Moei ettig-Bflafter, Bromogone Ropfmeb Bulver, Jiger geribee, Keuchbutten 2000 Roylmey 2000 Roylmey Bliefter, Bromogone Roylmey Berit. nerthee. 30 Prozent Bernauer & Son, Apothéter, 324 G. Rorth Ave.

Berlangt: Rollettor. 22 per Tag für 4 Tage, be Beft der Woche auf liberale Rommiffion; Mann ben mittlerem Alter oder folde, welche feine iswieden Arbeit ihun tonnen, mögen Donnerftag wischen 19 bis 12 Mergens vorsprechen. 227 92. Str., Seiten Eingang, 3. Floor.

Bertagnt, & Giobe.

Bertagnt: Englisch iprechenber drillicher Ran auf Rembination Geflugel-Farm und Martet Gin ten. Guter Lobn und guted hein, nabe ber Stab Rachgufragen bis Dienstige, Ebby, 87 C. Washing ton Str., Zimmer 204. Berlangt: Guter Buritmacher und Shoptender ite hammend, Indiana. Bergufprechen bei Q. Biem-en, 531 Couth homan Abe.

Berlangt: Guter Painter. 1060 Barry Abe. Berlangt: Rnaben, um "Abendpoft" ausgutrage wijchen Rorth Abe. und Fullerton Abe. 13 Churchil Etr., nabe Robey. Berlangt: Offe und Baift-Preffer an hofen.

Berlangt: Porter für Saloon. 3161 Bentworth Berlangt: Gin tüchtiger Junge, 16 Jahre alt, i. ner Apothete. 1007 Schiller Blbg. fal

Bertangt: Anaben, in Roffer-Gabrit gu arbeiten Rachaufragen 212-214 B. Bolf Str. fam Berlangt: Anabe, um an Cafes ju belfen. 38 Berlangt: Junger Borter für Salvon-Arbeit. 77 R. Clarf Str. Berlangt: Ein junger Deutider in Office. Offer ten mit Gehaltsanipruden. Abr.: 11. 823 Abend

Berlangt: Orbentlicher junger Mann für Galooi ind Dausarbeit. 699 G. Afhland Abe., Ede 1 Berlangt: 100 Cifenbahn:Atbeiter für Combants Arbeit; freie Jahrt. 50 Farmarbeiter, bester Lohn und gutes heim für ben Winter. Rillige Arbeiter Lidets nach Rew Orleans und allen jüblichen Ar-beitskätten in Rop Labor Agench, 117 Sit Capal Straße.

Berlangt: Manner und Frauen. (Ungeigen unter biefer Rubrit 1 Cent bus Bort.)

Berlangt: Ein gutes Madden in Restaurant-Rüche und ein Tag-Baiter; beständige Arbeit. Rachzufra-gen beute bis 8 Uhr Abends. F. B. Klein & Son, 173 Madison Str. Berlangt Bonbon Dippers; Mabden ober Man-ner. 129-131 La Calle Abe. bofrfa Berlangt: Erfter Rlaffe Schneiber und Schnei berinnen; höchter Lohn. Rachzufragen beim Super intendenten in "The hub". 21fp

Stellungen fuchen: Danner. (Mngeigen unter biefer Rubrit 1 Gent bas Wort.)

Erfter Rlaffe Cate-Bader fucht ftetigen .: G. 238 Abendpoft. Gejucht: Erfter Rlaffe Cafe-Bader (Batto Coof) mit langfabriger Erfabrung, inder Peigartigung, fit auch Willens 3-4 Tage bie Woche auszubelfen. Bider, 35 Hobe Str., 2. Flat, vorne. Gefucht: Bartenber, mittleren Alters, fucht ftetige Stellung: 5 Jahre auf bem letten Blage. Abreffe: 2 442, Abendpoft.

Bejucht: Buter Bader an Brot, Biscuits Gefucht: Rraftiger Rann fucht Stellung: fann mit Bferben umgeben; berfteht Saufarbeit und Dampfbeigung. Ubr.: R. 420 Abenbpoft. Gefuct: Gin Bader als zweite Sand an Cafes fucht Arbeit. Abr.: 2. Dt., 397 Clibbourn Abe.

Gefucht: Burftmacher, ber fein Gefcaft verftebt, jucht Stellung. 5804 State Str., 2. Flat. Befucht: Beicaftigung mabrend ber Abendftun-ben. Abr.: R. 475 Abendpoft. fajo Geindt: Stelle all britte Canb in Baderet. 11420. 18. Str., 30e Calman. Befuct: Bartenber, ift auch Lundmann, fucht ein Stelle. 619 R. Bart Abe.

Befucht: Junger Mann, im Saloon-Geschäft be-wentbert, sucht fletigen Blat. Berftebt Dampf-beigung. Abr.: 11. 814 Abendpoft. fria Bejucht: Gin erfter Rlaffe Bormann an Brot und Rolls fucht Arbeit. Abr.: 11. 813 Abendpoft.

Berlangt: Frauen und Dadden. (Mugeigen unter biefer Anbeit 1 Cent bas 29ort.)

Laben und Fabriten. Berlangt: Agentinnen, Stadt und Land, fü Schweizerthee, Reuchhuften-Thee, Afthma-Raugumm Meerrettige Pitalter, Promagone Ropfwehpulber, & geinerthee. 50 Progent Profit. Bernauer & Son, Apothefer, 304, find 334 E. North Abe.

Berlangt: Junge Madden an Balnuffen und Datteln ju arbeiten. Guioches Cafta & Co., Ro.

Berlangt: 1. Rlaffe Rodmacherin; gute Bezah: ung. R. E. Lit, Labies Tailor, 181 Lincoln Abe.

Berlangt: Mabden an Rabmaldinen, auch einige für leichte Leber-Arbeit. Dauernbe Beichäftigung bei gutem Lohn. Lang, Owen u. Co., 183-189 Late St. Berlangt: Mabden an Spulmafdinen gu arleis ten; erfahrene borgezogen. Phoenig Steam Die Soufe, 12-18 Southport Abe., nabe Cipbourn Ri. Berlangt: Mabden jum ausflüttern: folde, die Erfahrung in Babier-Schachtel-Abrit haben, werben bergezogen. Rachjufragen bei B. Beder & Co., Ede Montoe und Martet Etr.

Berlangt: Cowohl Sand. wie Mafchinenarbeiter ür erfter Rlaffe Sbod-Beften; aus Lebrlinge; befter ohn wird bezahlt. 929 G. Afhland Ave. famo Berlangt: Gute Berfäuferinnen für patentirten labureiniger; guter Berbienft. BorgufprechenAbenbs. joffmann, 1016 Lincoln Cbe., Store. Berlangt: Mabden für Raffee Store. Borgu-prechen bon 6-9 Uhr Abends 1181 Lincoln Abe. Berlangt: Majdinen-Mabden an weihen Raden, Erfahrung nicht nothwendig; guter Lohn; ftetige Arbeit. 421 B. Division Str.

Berlangt: 10 Mafdinen-Mabden an Sfirts, bes fonbers guter Preis bezahlt. 741 Elfgrobe Strate, Rraus. Berlangt: Dabchen, um Rleibermachen in furger Beit gu ternen. 444 R. Roben Str.

Berlangt: Madden und Frauen jum Rleiberma-den. 734 Clybourn Abe. Berlangt: 20 Mabden für Fabrif-Arbeit; beft begabite Stellungen; fommt frubzeitig jur Arbeit. American Can Co., Mabwoob. bofrfa Nerlangt: Madden für einfache Rabarbeit Kraftmaldinen. Rachzufragen zwischen 8 und ihr Borm., beim Habrif-Superintendenten, Floor, neues Krail-Sedaude. Marshall Jield Co., State Str.

Berlangt: Operators an Flanell-Bains, Kraft-maschinen, Abtheilungs-Arbeit; ferner Rabden jum Bernen. Radyufragen zwischen gund 10 Borm., beim fichtif Superintenbenten, 9. Gloot, neues Retail-Gebaube. Marfhall Bielb & Co., Sate Straft.

Retail=Beb Strage. Berlangt: Finifpers on Cuftom-Coats, ber befte Blag in Chicago. S. Popfer, Zimmer 33, 129 Clark Str. fra

Sansarbeit. Berlangt: Mabden für gemöhnliche Sausarbeit, gute Rodin, guter Lohn. 870 Minthrop Abe., Ebge-pater.

Berlangt: Gutes Mabden für hausarbeit. Fris. Berlangt: Kerdbeutiches Mäbchen als Goubernante für Kind von 4 Jahren, welche willens ift an der zweiten Arbeit mitzubelfen. Guter Lohn. Muß-Stadt-Kengnisse bringen. Kachzufrügen 5477 Ellis Abe., zwischen 5 und 6 Uhr Rachwittags.

Berlangt: Butes Matchen für allgemeine hauss arbeit. 683 B. Chicago Abe. Berlangt: Dabchen ober Frau für gewöhnliche hausarbeit; 3 in Familie. 1108 G. Belmont Abe., oben.

Berlangt: Ein arbeitsames Mabden, nicht unter 25 Jahre für hausarbeit. Bu erfragen Sonntag ober briefiich. Rabde, 1719 85. Str. Berlangt: Bufines SundsRöchin. 60 Wells Str.

Berlangt: Junges Mabchen jur hilfe ber hans-rau: Walche wird im Laus belorgt; I Rinber, Alf-er 3-7; gutet hehm; Empfrhungen und Angab-ets gerünichten Lobnes. Abr.: E 298, Abendpoft. Berlangt: Madden für heusarbeit; 2 in Fa-milie; angufragen beute und Countag. 160 Osgoab Str., 2. Floor.

Berlangt: Mabden für hausarbeit. 348 Belben Ibe., 2. Flat. Berlangt: Rabden ober Frau für Lüche unt Gausarbeit auf bem Lande in ber Rabe von Mil. wauter. Dans mit allen mobernen Ginrichtungen vier in ber Gomille; guter Lohn. Untoften für bie Reise werden bergütet. Rachzufragen 1929. Barti Berlangt: Eine altere reinliche Frau als haut-balterin, die mehr auf ein gutes heim, als haben Dobn lieht. A. Stahmer, Bart Ebe, und Lafe Str., River Baret.

Berlangt: Frauen und Mabden.

Dausarbett. Berlangt: Ruchin, Familie von vier. Deutscher Schwebin bergezogen. Marts, 3434 Michigan Berlangt: Gin erfahrenes Mabden für Sausat-eit in modernem Flat. 213 Ebergreen Cbe., 2. Flat.

Berlangt: Frau jur Aufwartung einer tranten Frau. 6635 Morgan Str., 2. Flat. Berlangt: Deutsches Mabchen in fleiner Familie, 16 ober 17 Jahre. Nachzufragen Sonntag Rachmits tag, 1567 R. Sacramento Ave.

Berlangt: Deutsches Mabchen für hausarbeit und jam Raben in achtbarer Familie. Gelegenbeit jum Rernen. Mrs. Bilbelm Ott, 214 Montrofe Abe., che Lincoln Mbe.

Berlangt: Gin Mabden für leichte Sausarbeit. -Berlangt: Erfahrene Frau in mittlerem Alter für Agemeine Sausarbeit, Lohn \$4. Rachjufragen 1222 Roteby Etr.

Berlangt: Mabden für allgemeine Sausarbeit. 9 Clifton Abe., nabe Center Str., 2. Stod. Berlangt: Startes Mabden für gewöhnliche Saus: irbeit; Dampfbeigung. 721 School Str., Top Flat Berlangt: Anftandiges Madden ober Frau, für einfaches Rochen im Saloon. 552 Grand Abe., ge-genüber hochbabn-Station.

Berlangt: Saushalterin, fofort, 3340 Parnell Berlangt: Junges Mabden für leichte Sausar Berlangt: Junges Madden für hausarbeit. 34 Sebgwid Str. Berlangt: Mabden für Sausarbeit. 3500 Unior

Berlangt: Madden für allgemeine Sausarbeit einer Familie. 20 Garfielb Abe., Etore. Berlangt: Gine altere beutiche Frau jum Saus-wirthicaften. Rachgufragen nach 6 Uhr Abends -Samftag Abend ober Sountag. 882 B. 20. Str.,

Berlangt: Gine Bajche und Butfrau. 628 La Berlangt: Mabden jur Mushilfe; leichte Saus: Berlangt: Dabden für allgemeine Sausarbeit; n Familie. Geute nachzufragen im Laben 11

pautce Abe. Berlangt: Madden für allgemeine hausarbeit. -94 Oft Fullerton Abe. Derlangt: Frau ober Mabchen mittleren Alters als Saushälterin auf's Land. 168 Oft Superior Str., 2 Treppen, Front.

Berlangt: Junges Mabden ober altere Frau jum Bimmer aufraumen in fleinerem Sotel. Rann auf Bunid Abends heimgeben. 89 Bells Str. ims Berlangt: Mabchen für allgemeine Sausarbeit; 2 Bersonen in Familie; feine Bafche. 514 Berenice Ibe., nabe Lincoln Abe.

Berlangt: 100 Mädden für Hausarbeit; Mädden rhalten freie Bläße bei hobem Lohn bei Frau trijbin. Das erste Bermittlungs-Institut in Caf Bart, 128 Lafe Str.

20tt, bosams, lm Berlangt: Rettes beutiches Mabchen für allge-meine Hausarbeit; ftetiger Plag. Rachzufragen 806 Monroe Str., South Evanfton, 311. frfa Berlangt: Gin gutes Machen für allgemeine bausarbeit. 3708 Foreft Abe.

Berlangt: Bittmer fucht Sausbalterin, nicht un 35 Jahren. Abr.: 2. X. 45 Abendpoft. frie Berlangt: Mabden für allgemeine Sausarbeit in aloon. 59 B. Rorth Abe. Berlangt: Gine Sausbalterin. Borgusprechen: 40. Court. Rabe Rorth Abe. Cars. Berlangt: Madden ober alleinstehenbe Grau fir Solpital, 30-32 Belben Court, nabe Clart Str.

Berlangt: Deutsches Mabden für allgemeine Saus-beit. 578 R. Roben Str., 2. Floor. frfa Berlangt: Butes, reinliches Dienftmabden, gut Stilge ber Sausfrau. 992 28. 21. Blace. bofrfa Berlangt: Mabden für Sausarbeit. 129 Grant bofrfafon

Berlangt: Gin junges Mabchen, um bei ber bausarbeit ju belfen. 5600 Throop Str. bofrfe Berlangt: Ein gutes beutiches Madden filr aff-gemeine Sausarbeit in Baderei; guter Blat und guter Lohn. 1940 Archer Abe. mibofrfa Berlangt: Gine fatholifche Saushalterin in ben lierzigern. Anbreas Rint, 239 BB. 22. Place. bff Berlangt: Erfahrenes Mabden für Sausarbeit B. Fellers, bas einzige grofte beutsch-amerike-nische Bermittlungs-Inflitut, befindet fich 586 R. Clart Str. Conntags offen. Gute Blage und gute Robchen prompt beforgt. Gute haushalterinnen im-mer an hond. Tef-: Dearborn 2931.

Stellungen fuchen: Frauen.

Gefucht: Junge beutsche Frau, respettabel, gus perläffig, sucht Stellung als Sausbalterin in Bitte mer-Familie over Jungereden, L. E., 14 Elbridge Tage perfonlich borguipreden, L. E., 14 Elbridge

Gefucht: Aleinstebende Wittwe, 52 Jahre, Subbeutiche, focht gute hausmanns-Roft, winnicht Stelle als Hausbalterin bei alterem Wittwer mit Neiner Kamilie; gebt außer der Stadt. Abr.: F. R. 319 Weft 14. Str.

Gefucht: Gin in jeder hinficht febr geichidtes Madoden jucht Stellung im Sausbalt. Offerten mit Lohnangabe. Abr.: R. 402 Abendpoft. Befucht: Caubere Bafchfrau fucht Arbeit, aud Bugeln. Mrs. Schufter, 1215 B. Late Str., Bafe-

Befucht: Ein beutiches Mabden, welches gut weichen und bugeln tann, Delierreicherin, fucht Stelle bei fleiner chrifticher famille. Borgufprechen beute und morgen Bormittag bis 10 Uhr. 5142 Paflinftr. Belucht: Tentiche Dame, 45 Jahre alt, wunicht Stellung als Sausbalterin bei gut fituirtem Bittemun; fann auch auberhalb fein. Abr.: Drs. Boble, 1027 Lincoln Abe., Top Floor. Gefucht: Mabchen und Frau fuchen Stelle für Sangarbeit. 1249 R. Afhland Abe.

Gefuct: Frau, gewandt in ber Riche, fucht Sas-Sarbeit. 97 Rees Str., unten. Befucht: Frau in mittleren Jahren fucht Stelle als Sansbalterin bei gut fituirtem herrn ober in fleiner Familie. Bu erfragen Conning Radmit-tag swifchen 4 und 6. 636 Belle Str., 3. Flat,

Befucht: Tudtige gebildete Birtbichafterin fuch Stelle: beite Empfehlungen. 30 Cft Rorth Abe., Plat. Bejucht: Frau jucht Stelle als Saushalterin. Rachgufragen Sonntags. 1546 R. Meftern Abe., 1. Floor.

Gefucht: Wittme mit Mobel fucht Stelle. 182 fmo Befucht: Eine beutiche Bittive, Anfangs ber 50er Jabre, tuchtige Sousfrau und Rodin, lucht fletige Stelle als Saushalterin bei aut situirtem herrn ober Dame, Abr.: R. 418 Abenbpoft. Gefucht: Gine beutiche Freu obne Anhang wunscht einige Stunden Arbeit tagsuber. Abr.: E. 203 Abendpoft. fria

Geld auf Möbel te. (Ungeigen unter biefer Aubril 2 Cents bas Bort.)

128 LaSalle Str., Zimmer 3 — Tel.: 2737 Main.
Geb 3 u ber feiben
auf Möbel, Jianes, Pierde, Wagen u.f.w.
21 eine Anieiben
von #20 bis \$460 uniere Spezialität.
Wir nehmen Euch bie Möbel nicht weg, menn wir
bie Anleibe machen, sondern laffen diefelben
in Eurem Befib. in Eurem Befit.
Wir haben bas größte bentice Geschift in der Stadt.
Alle guten, ebrichen Deutichen, tommt zu unk, wenn 3hr Gelb daben wollt.
Die nerdet es zu Eurem Bortbelf sinden, bei mis worzusprechen, ebe 3hr andermarts bingeht.
Die sicherfte und zuderfässigfte Bedienung zugesichert.
A. h. Fren d.
128 Laballe Str., Zimmer 3 — LeL: 2737 Main.

Celb! Geib! Celb!
Chicago Morrgage Loan Company,
176 Dearborn Str., 3immer 216 und 217.
Chlengo Mortgage Loan Company,
180 B. Roblen Str., 3immer 282.
Süboft-Ede halfteb Str.

Bir leiben Aus Get in großen und fleinen Betidgen auf Bianes, Röbel, Bferde, Wagen ober irs gend welche gute Sicherbeit zu ben billigken Ses birgungen. Darleben fonnen zu jeder Zeit gemacht werben. Theilzabiungen werben zu jeder Zeit gemacht genommen, wodund die Koften ber Anleibe bers ringett verben.

Chicago Rortgage Voan Combaz, 175 Bearborn Str., Zimmer 216 und 217.

Möbel, Sausgeräthe 26. igen unter biefer Anbeit 2 Cents bet Wert

Babafb Carpet & Gurniture Saufc, ande. Bir machen alles so gut wie neu, ehe wir es ver-aufen, und wenn Ihr nicht zufriedengestallt seid mit turcm Einkaus, geden wir Euch dus Geld zurück.

Ihr erspart an allen Waaren, die Ihr dier tauft, wenigstens die Halfte der Kossen für dieselben Waaren in regulikren Täden, und wir fodern unstern kunden deraus, um Aunste anzugeden, wo unser Waaren einen Bergleich mit anderen nicht bestehen Inspirit unser Waaren und überzeugt Euch. Aber Lualität 9×12 Kugs. 45.75 Ein guter Leoptig stür ein gewöhns. Jimmer. 5.00 Krofe Feder-Kissen. n guter Teppich fur ein gentione Brobe... ioge Feber-Riffen. tarte eiferne Betifiellen, irgent eine Grobe...

ingungen. \$25 werth Möbel, \$2.50 baar, \$2.50 monatlich. \$50 werth Möbel, \$5.00 baar, \$4.00 monatlich. \$75 werth Möbel, \$7.50 baar, \$6.00 monatlich.

Die folgenden Straßenbahn-Linien bringen Euch direct bis der unsere Thüren: Südselte-Dochbahn, fleigt ab an der 18. Sir.-Station, geht öftlich bis Waddig der Angle die Angle di

Gigentbiner eines ichön möbliten Heim will ben Indolt bessehen besschieden wirdleubern — Maboganden Barlor-Ausfiatung, einzelne Barlor-Wöbel, Maboganden-Ausfiatung, einzelne Barlor-Wöbel, Maboganden-Ausfiatung, einzelne Barlor-Wöbel, Maboganden-Ausfiatung aus bietetselägten Gickenbolz, Norzellan-Set, geschilfesten Spiegel, Pilber, Aibbsachen, Belber-Angs, große und sienen Darberten, Eriben-Gardinen, Treisers, Chissoniers, Tressing Tables in Wabogand, Bitds Ere Maple und Gidenbolz, Bibliosthef in Leeber, Mabogand-Bull, Kombination-Bucherichten, Ereiser, Keiter ein Medicand, Arthysichen Spiegerstellen, aufrahen, Springs, ferner ein Mabogand Ubright Biano, soft wie neu, nur turze Zeit im Gebrauch, Eprecht vor zu irgend einer Zeit. 363 Mashington Boulebard, nahe Leavitt Strake.

Bu bertaufen: Billig, ein Gidenholg-Sibeboarb, Schautefftuble, Schreibtifc, Bucherichrant. 143 Bine Grobe Abe., 3. Flat. Bu bertoufen: Guter Saushalt, 6 Mochen im Bebrauch: mut weaen Abreife fofort bertauft mer: ben. 3302 G. Deftern Abe. Bu berfaufen: Einen febr guten Rüchenofen und ienftige hausmobel, 775 B. Chio Str., hintere Tottage. 29fp,modoja,1m

Ju berfaufen: Möbel wegen Abreise; Flat zu bers riethen. 1139 Wellington Abe. Bu bertaufen: Moberner home Barlor-Ofen, \$33 berth, für \$20. Rachaufragen Sonntag Rachmittag. 1224 R. Beftern Abe. Bu bertaufen: Faft neue Gasrange. 348 Mohamt Str., Rlat 3. Bu bertaufen: Billig. Mobel, Teppich, Bettftelle, Rochofen, Rommoben. 360 Milmautee Abe.

Bu verfaufen: Beigofen, Rochofen, Tifc, Folbing Bett: febr billig. 430 Larrabee Str.

Bianos, mufitalifde Inftrumente. Ungeigen unter biefer Rubrit ? Cents bas 29ort.) Eigenthümer neuen Bianos, bestes Fabrifat, ber-fauft es für ein Driftel bes Werthes in Baar. — Ebr.: 11. 827 Abendpoft. lauft es für ein Driftel b. Abr.: 11. 827 Abendhoft. Bu bertaufen: Renes Upright-Biano jur Salfte ber Originaltoften an berantwortliche Familie. 228 Oft Rorth Abe. Bu vertaufen: Baar nimmt ein elegantes Upright Biano, fo gut wie neu. 1015 R. halfteb Str.

Rut \$25 für ein icones Square Piane. Aug Brob, 592 Bells Str., nabe Rorth Abe. 29fp,ln Pferde, Bagen, Sunde, Bogel te. ngeigen unter biefer Rubrit 2 Cents bas Bort. Bu berfaufen: Bonb. Billig. 1921 R. Trop Str.

Bu berfaufen: Pferb und Bagen, billig. 4938 Bu bertaufen: berfaufen: 2 ftarte Pferbe, ichmerer Bagen Beichirr; billig. 815 George Str. Bu taufen gesucht: Schönes, jahmes Buggb-pferd, 900 Pfund, nicht über \$50. John heim, 1713 R. Ufhland Abe.

Bu bertaufen: Ranarienbogel; Gbelroller. Bu bertaufen: 4 weiße frangofifche Bubel. 78 Bu bertaufen: Frifd meltenbe Biege, tragenb auch Biegenbod. 1828 B. Fullerton Abe. Bu bertaufen: Beibe Spite Bupp, billig. 748

Bu bertaufen: St. Bernhardiner, Great Dane, Scotch Collie, Bullbogs, Setters, Fog Terries. 70 hill Str., nabe Mells. Bu bertaufen: Ein Baderwagen. 398 Armitage

Bapageien, bie fpreden lernen, nur 34. Rambfers Bogel-Store, 88 State Str. 20ag 20

Raufs- und Bertaufs-Angebote. (Angeigen unter biefer Aubrit 2 Cents bas Bort.) Bu bertaufen: Aquarium, Oleanberbaum, Rag: majdine; billig. 11 Star Str., binten, oben.

Bu berlaufen: Butder Figtures, billig. Rachju-fragen 724 Larrabee Str. Bu vertaufen: Weinpreffen und Traubenmublen. Gute getragene feine herrengarberoben, als: Anguge, Winterrode, Jadets, hofen, Melten; Dames fleiber fauft ju boben Preifen Karl Schacht, 385 Meft Chicago Abe., Store.

Rahmafdinen, Bicncles 2c. (Angeigen unter biefer Rubeit 2 Gents bas Bort.

Bu vertaufen: Gine gute Ginger-Rabmafdine nut \$3. 541 Ogben Abe., nabe Taplor Etr.

Angeigen unter biefer Anbrif 2 Cents bes Wort.) Warum last 3br Euch beirugen, unterbruden, übervortheisen als intelligente, erfabrene Leutet Rur ber Mangelhaftigfeit ber englischen Sprache megent Menn Euch eine Belegenheit bargeboten, selbige bis jum Frühjahr zur Literatur, inff. Korreiponden; und Schonichtift zu bemeiftern, bei tich riem amerikanischem Lehrer. Lehrgelb zurückertatiet, wenn nicht zufriedengeftellt. Anlang 6. Oft., 7 libr Ubendb. 75e wochentlich. Abr.: A. 137 Abendboth.

Englische Sprade f. herren ober Damen, in Rieinflaffen und pribat, sowie Buchalten und Sondelsfächer, befanntlich am beften geleht im R. B. Dufunch College, 222 Milbsaufer Abe., nabe Baulina Sir. Tags und Abends. Preise mößig. Beginnt jeht. Brof. George Jenssen, Bringbal.

Eingewan berter: Lerne gut Englisch, es ift nothwendig in Amerika. Ich sende mein Ledr: buch frei; schide nur 10c für Berbadung und Exprestehten. Arof. hopter, 280 39. Str., Chicago. Lernt englisch! Die englische Sprache lefen, ichreisben und fprechen fann mam jest in jede furser Zeit erlernen in ber Trutich-Englischen Abendicule, 562 Meft 18. Strach, nabe Bine Island Abe. Man muß fich jest melben. Bither-Unterricht grundlich ertheilt. Sabrecht's Bither-Schule, 411-13 Oft Roris Abenue, nabe Bells Gir.

Schmidts Tangidule, 601 Bells Str. Mittmoch, Freitag und Sonntag Abend. Befter Rlaffen-Unsterricht 25 Cents. (Angeigen muter biefer Mubrit 2 Ceuts bes Wort.)

Cangeigen Thur Gemand Gelb? Wit follettiren Bills jeder Art auf Progente. Reine Berglitung bis wir kolleftirt haben. The Wilfon Ugene, 3tm-mer 504, 171 Wafdington Str. — Tel. Main 2420.
27(b,1m, T Breb. Pistfe, beuischen Rechtsanwalt. Alle Achtssachen prompt belorgt. Braftigirt in allen Gerichten. Aust frei. IB Dentboru Str., Immer 164. Wohnung: 105 Osquob Str.

Mergtliches. (Angeigen unter biefer Anbrit 2 Cents bat Wort.) Sühneraugen, Schwielen an ben Füßen, eingewach-fene Ragel an handen und Füßen, welche bautig febe ichmerzhaft und wenn bernachläffigt, auch nicht ungefährlich find, werben ichnell und icher geheilt Die Lehteren obne Anwendung ben Meiser, Jimmer 43, a., 155 Bashington Str. Geschäftsftunden 10 bis 4. Uber.

'Aneiph : Aur . Unftelt. — Chronifd-Krante, besonders Sante, Darne, Nieren. Be-fhiechts. Aungens, Salls., herze. Magens, Leber., Darme. Alungens, Dalls., herze. Magens, Leber., Darme. Alungens, Dalls., derben und frangelieben nerben raid luriet, ohne Medizinen und ohne Operationen. Dr. Aothichild. Diretter, 2011 Madafd An. Chicapo. Dr. Aothichild. Diretter, 2011 Madafd An. Chicapo.

Dr. Chiers, 190 Melle Str., Speglal-Ergi.-Geichlechte, Sante, Blute, Rieren, Leiere und Me-gentranbeiten icheill gehellt, Ebnighteiten u. Unter-ledung terl. Grechtniben 6-0, Cauriogs 0-3.

Befdäftsgelegenheiten. jen unter biefer Aubrif 2 Gents bas Bort.)

"hin te", Gefchitsmaffer, 30 Dearborn Str., berfauft hotels, Salvons, Achaurauf, Badereim, Greertes, Marfets, überhaupt Gefchälte jealicher Art!—Raufer und Hertaufer jollten borfrechen. IBagbibofa2m Bu berfanjen: Grundeigenthum nebst Mebt: und Futlermüble und Roblen-Pard in Indiana, 30 Meilen von Chicago, 212,000, 5,1116, 13, Paerboru btr. [p30, of2, 4, 7, 9, 11, 14, 16, 18, 21, 23, 25

Bu bertaufen: Billig, Grocerp-Store, gute Lage. 847 Rord Afbland Abe. Ju verlaufen: Billig, Geschaftsplan mit Grund-eigenthum an Beimont Abe., Breis \$250 werth 83000. Chas. Baumann & Co., 1008 Lincoln Abe.

Bu bertaufen: Gute 6 Kannen Mild-Route, bent-iche Rachbarichaft. Ober ju bertaufchen gegen Gub-feite Lot. Abr.: E. 213 Abendpoft. Bu berfaufen: Billig, 5 Rannen Dilde : Runde. 142 Weft 50. Str. fafon Bu bertaufen: Ginträglicher Caloon; geeigneter Plat für Deutichen. 437 E. Canal Str. fafe

Bu verfaufen: Baderei und Cafe auf ber Aord-eite, beftes Geichoft in biefer Brande: 30 Jahre im Beften Betrieb, bin willeus billig zu werfaufen; paf-end für einen guten Bader. Ju erfragen bei Geo. Onterbed. 3 W 61ar Etr. enb für einen guten Bader. Cauterbach, 55 R. Clart Str. Bu vertaufen: Caloon und hotel, nen eingerich: et, im beffere Gange, mit ftarker Frequenz, bis 5c Boarbers, ift wegen Arantbeit der Frau, in einer Spatrif-Statt, 30 Meilen von Chicago entfernt, preib-würdig zu verfaufen. Abr.: E. 224 Abendpoft, jafont

Bu bertaufen: 6 Rannen Mild:Route. 3651 G. Bu bertaufen: Bigarren-, Jabal-, Confectionern-

Bu bertaufen: Billig, fleine Mifchroute und gutes Sausgeichaft. 89 Sigh Str., nabe Belben Abe. Ju berlaufen: Eine grobe Zeitungsroute. Official 850 Sonntags; Abends 700; Morgens 370. Rorb: feite. 202 Orchard Str.

Guter Saloon, altes Geicoft, unter günftigen Bebingungen, für einen guten Saloonwirth. Röbe-res: West Side Prewing Co., 465 R. Paulina Str., von 8:30 bis 10 Uhr Borgens. 30(p.2,4,6,8,10,12,14,16,18ef Bu bertaufen: Gin gutes Delitateffen Beidaft. 27ip, famomifriabibe Bu berfaufen: Zigarren-, Canbp-, Stationarhound Sportarifef-Laden. Möchentliche Einnahme \$70. \$900. 699 B. Rorth Ave. mibofrsafon

Au verkaufen: Eine gutgebenbe Grocery, Sub-feite, mit Bohnung und Stall; Miethe \$18 ben Monat. Gute Gelegenheit für einen Deutschen. — Abr.: E. 785 Abemboett. Beidäftstheilhaber. (Angeigen unter biefer Aubrit 2 Cents bes Bert.)

Partner verlangt mit \$2000 bis \$3000 gur Selbft-berwerthung eines Patentartifels, ausgezeichnete Gelbanlage. Abr.: X. A. A. Abendpoft. frsason Bu vermiethen.

(Mngeigen unter biefer Aubrit 2 Gents bas Bort.) Bu bermiethen: 2 helle Frontzimmer, baffenb für Office. 142 Dft Rorth Abe., Ede Clibbourn unb Bu becmiethen: Store mit Bohnung, Prid, 4 Jahre als Auswaarengeschäft betrieben; auch gute Lage für Fair ober Men's Furnishings. 1175 B. Bu bermiethen: Bimmer, Mildgimmer und Barn.

Bu bermiethen: Stores, 550 Throop Str., Cel. 16. Str., mit Mohnung; \$15. 157 M. Huren Str., mit Mohnung; \$16. 519 Juffine Str., mit Wohnung; \$10. F. A. Menge, 154 Oft 42. Place. Bu bermietben: \$12; 6 3immer Cottage, binten, mit Bas, alle Bimmer bell. 694 Fulton Str., mibofrfa

Bimmer und Boerd. Angeigen unter biefer Anbeit 2 Cents bus Boet.) Berlangt: Anftanbige Boarbers. Privat. 486 1.

Ebicago Abc.

Bu bermiethen: Subid möblirte moberne 3im-mer. Geeignet für fleinen Saushalt. 827 Larrabee Ett., nabe Lincoln Park. Bu bermiethen: Selles warmes Schlafzimmer an In bermiethen: Grobes Bettgimmer für Mann ber Rind nicht unter 4 Jahren, bei Bittme. 582

Bu bermieiben: Möblirtes Jimmer, billig, mit eigegem Gingang. 193 Babanfia Abe. 3n bermiethen: Gin moblirtes Bimmer. 236 Subon Ube.

Bu bermiethen: Gin sauberes Bimmer an einen respettablen herrn ober Dame bei altlicher Dame. Bu erfragen 422 Sebgwid Str., Seiteneingung, Sonntag swifchen 9 und 2. Bu bermiethen: Frontzimmer mit Folbing:Bett ober Bettgimmer. 478 Bells Gir., Drs. hermann. Bu bermiethen: Möblirtes Frontzimmer. Boardsinghoufe, 367 Carrabee Str.

Berlangt: Gin Roomer in fleiner Familie. 1249 But bermiethen: Barmes Bimmer mit beutschen Roft bei Bittme. 2928 Ballace Str., 1. Flat. Bu bermiethen: Gin belles Bettgimmer an einen ober 2 Gerren bei alleinstehender Dame. 411 Rorth Abe., Glat 5.

Ju vermiethen: Frontzimmer mit modernen Be-quemlichfeiten an anständiges Madchen. Top Flat 543 La Salle Ave. [fo

Bu bermiethen: Möblirte Bimmer mit ober ohne Poarb. Brivatfamilie. 158 Roscoe Etr., 2. Glat. Berlangt: Boarbers. 484 Parrabee Etr. Berlangt: Ginige Roomers. 14 Apers Court, Bu bermiethen: Barmes Pettgimmer an jungen Meun ober Manden, billig. 672 Larrabce Strafe, 1. Flat.

Bu miethen und Board gefucht. (Anzeigen unter biefer Aubrit 2 fients bos Boct.)

Bejucht: Gin gut möblirtes Bimmer, womöglich mit Board, auf ber Rorbfeite, bei fleiner Familie und feinen anderen Roomers. Abr.: G. 218 Abend-poft.

Bejucht: Ben einem Arbeiter, 29, moblirtes 3ims mer bei einer Bittwe, Deutsche ober Deutsch-Ames rifanerin, Rorb- ober Meftieite: muß billig fein; mag Bearb nehmen. Antwort in Englisch. Abr.; S. 759 Abendpoft. Bu miethen gefucht; 2 Damen fuchen gimmer nabe Rorthwestern ,2", mit bauslichen Beauemlichfeiten für ben Binitet. Offerten mit Breisangabe; C. Salatin, 1797 R. hopne Ave.

Perfonliches.

Extur fisnen. Aubsen Alten berionis und Bacific Rorthvest:—Judsen Alten dersonischen Exturtionen geber ab nen Edicags jeden Tienstag und Donnerstag via der "Scent Ktonte" durch Colerade und des seifengebirge am Tage, dietet einen vollständigen Luutsten-Rugdiens und Casifornia und den Bacific-Rordwesten, wosduch die Reite angenedm, billig und unterdaftend bit. Bargaink in Fatrfarten für din oder din und urtik nach California, Bortland, Tacona, Seatife. Seit Last Eith und California, Bortland, Tacona, Seatife. Seit Last Eith und Colerado Orten. Schreibt oder her him die Sandand California, Bortland Tacona, Seatife. Beit Sandand California des Californ

Alleganders Gebeimpoliget-Agentur. 171 Mathing ton Sir., Zimmer 206, untersucht Diebftalle Sominbeleien, ungludiche Kamilienverdalinisse in. Genatige beutiche Agentur. Rath frei. Conn tags bis 12. Telephon Main 1806. Bringt biefe Angeige und \$1.00; 3br befommt 12 unferer beften Bhotographien und ein grobes folerir-tes Bib: Sonntags offen. Jobuson, 13 Cft abems Str. 14ag, bibosa. Deutiche Lafe Liete's, bergeht nicht! Brands-bille-Garten, 946 Lincoln Are. Seute Abend E-bffnung, Morgen 3 Uhr: Matinee. Jean Bormfer und Meinten's Rabelle.

Jean Bormfer, 226 Bells Straße, beutscher Be-fengstomifer, liefert Unterhaltungen für Bereins fefte und beforgt gewissenbaft das Zeiteltragen für beutsche Gefellichaften. Berleibt Theaterftude, Ge-langsvorträge, Berruden und Kofiume. Rean Bormfer, benticher Gefangstomiter, 226 fajon

M. B. 100. Romme beim Dienftag - einen Tag fpater. Cote beutide Gilgicube und Bantoffeln jeber Grabe fabrigirt und balt vorrathig U. Bimmermann, 148 Cipbourn Abe. 13ip,lma

Patentantwälte. (Angelgen unter biefer Rubrit 2 Conts bat Bort.)

Goundeigenthum und Gamfer. geigen nuter biefer flubeil 3 Cout bad Mo

61500. 3 wan ge 3 % er fant! 51500. Eine \$3000 harm, mit großem Sank, Stoff. 32 Adec unter Bilug, ihone Meine. Eine Ernte bezahlt gwei Drittel des Archies. Autofieleeute beingt S0 bis 800 per Adec, Ales heingt S0 wei Edec, Ginging-Murgel bringt 16000 bis \$3000 per Edec. 3immer 304, 39 State Str. 201, lie X

Die Bisconfin Central-Gifenbahn Company offe irt jest feltene Berlodungen für Lei beim in einem Bolglande fuchen; guter

Bu bertaufden: 160 Acre Farm mit fifdreichen Baffer, mit Bieb, Getreibe und guter Maichinerie, gegen haus. Reine Agenten. Abr.: 119 Orchard Str. Bu berfaufen: 20 Ader Farm; nicht weit bon Chisago. 1249 R. Afhland Abe.

Bu bertaufen: 20 Ader Farm, mit guten Geban-ben, jehr billig für Baar. Abr.: Bog 437, White-ball, Michigan. Bu bertaufen: 40 Ader Farm in Micigan, mit Ernte und Bieb, billig wegen anderem Gefchaft, 5 Ader unter Pflug, Reft Welbland. Abr.: 3. B. & Aberidboft. 8. @ Abendpon. Bu berfaufen: 120 Ader:Farm in Wisconfin. tabere Erfundigung zu machen in 319 R. Winchefter berfe

Bu bertaufen: Einträgliche Frucht: und Boultrb. Farm, bei Solland, Abr. Charles Ronge, Solland, Blic. bfrfafon Bu bertauschen: Wisconiin Farmen, Gebaube, Bieb, Inbentar und Ernte, für Chicago Proberty. 119 La Salle Str., Zimmer 32. 12jf, fajebibo Gebaube,

farmen ju bertaufen ober ju bertaufden gegen Chicago Grundeigenihum. Minnefota, Tafeta, Bis-ceniin, Lichigan. Thompfon Rles & Co., 163 Rans-bolph Etr. 280b, In E

Rorbmeftfeite.

Rordweiteite.

311 berfaufen: Anfehnliche, neue moberne Brid Coftage, aut gedunt und diblic ausgelegt an Pearce Str., nahe St. Louis Abe., etwas wehllich bon Jewis Abe., die Ausgelegt auf gearce Generale von Ausgelegt auf Pearce Cievated der Ausgelegt auf Benfeld und der Aufgele Cars nur einen Alod entfernt. Alle Berbeiferungen darin. Gas, Seiwer, Majfer, aprifaktere Straße und Cement Seitenberg, \$2,850, Ilrine Caib Jahlung, Reft monatlich. Geo. G. Reiws Dirb & Co., 304 Pearsborn Str. ab. 3, 10, Reutec, Lotalagent, 1282 Korth Chee., gegenüber Ballon Str. Cifen jeden Tag, auch Abends. Bu berkaufen: Für \$1500 — 6 Zimmer Brid-Cotstage mit Cd-Lot an Mehfter Abe, nabe Eifton Abe. Leibe Straben gepflaftert. Ruß fofort verkauft werben. 2700 Baar. Reft auf lang Zit. Mn. C. Fride, 84 La Salle Str., Zimmer 806, mifa Ju berfaufen: \$50 baar, \$12 monatlich, fur eine bon unferen iconen Brid-Cottoges, mit allen Ber-besserenigen; icone Strate: nabe Dumbolbt Park und Sochbahn. Bohm, hirfc und homan Abe.

agen oben, Rordmeftjeite. 3u verfanten: 4 gimmer Brid-Cottage, Asphalts Stroke: \$1300): Angablung \$400. Il Zimmer Brids-baus. Bafement, \$2200. F. Heuschel, 1484 West North Abe.

Bu berfaufen: 12 Bimmer Grunbeigenthum, bil-ig, wegen Ubreife. 473 hermitage Abe. Rachjus

Bu berfaufen: 6 Zimmer-Daus mit Basement, \$1,2 500; ein G Zimmer-Daus, Basement, Atric. \$1800, alle Berbesserungen, Strate gebflaftert; 7 Zimmer-gaus, \$220, an haubsfrache, freiffebent) leichte Jah-lungen. Otto Debroth, Effton und Besmont Abe-Bu berfaufen: Reue moberne Cottage, 6 Jimmer enthaltend, mit Basement und Attic, gunftig sitt Eupser Station und 3 Straßenbahnlinten, \$2200. \$200 bis 3000 baar, Rest monatlich. henry Dirfs. safort die Folden Bibb.

Ru verkaufen: Modernes 2 Flat Steinfronts Leidgebaube, Cornelia Str., nabe Campbell Abe., 14500; gablt 10 Brozent Aetto. 21000 bact, Reft ju 5 Aroz. Fride, 84 La Calle Str., Zimmer 883. Rorbfeite.

Bu berkaufen: 5-28immer Cottage, Basement und Attie, Babezimmer, beißes und faltes Basser. Preis für Kaus und Vot \$2000. \$100 baar und \$10 mo-natiid.—2 Flat Bridhaus, moberne Einrichtungen, nur \$2730: \$150 baar, \$15 monatlic. Mm. Be-lowsth, 537 Oft Belmont Abe. Bu berfaufen: Rur \$1709; fcone große Cottage mit Brid-Bajement, großem Stall, auf 40 bei 185 Fuß Lot; nur \$200 baar, \$10 monatlic. Diejer Rat ift für \$16 ben Monat bermiethet. Rachus fragen bei John heim, 1713 R. Afhland Ave.

Ju verkaufen: Kur \$1650; Saus und Lot au Reison, nabe Berry Str.; bernieitet für \$16.50 per Monat. Der Eigenthümer ift außerbalb ber Erdst. Ruch berkauft werben; \$200 bax, \$10 monatlich. Rachzufragen bei John Seim, 1713 R. Alblaub Ave. Bu berfaufen: Spezieller Bargain, \$1800; icone arobe 4-Rimmer Cottage an Pleicher, nabe Baulina Str., mit Bab, Gas und bobem Bafement. Strafe genfläßer. Aur \$200 baar, \$10 monatich, Radyusfragen bet John Heim, 1713 R. Afbland Abe.

Bu berfaufen: Einftödiges Cottage mit Bafement babinter zweiftödiges haus mit Bafement, bill megen Abreife nach Europa, bom Eigenthumer. 4 Fremont Str. 3u vertaufen: \$850, fleines Saus mit Garten; 4 Flat Saus \$3500, ju vertaufden. 41 Oft Bels nont Av.

Bu nerfaufen: Gin Bargain! Bwet fcone Lot-ten, Weftieite, gute Lage. Begen Raberem abreis firt an J. Quan, 304 Loomis Str. 10fp, mifa"

Wolli Ihr Eure häufer, lotten ober Farmen verstauschen, verlaufen ober bermieihen? Kommt für gute Refultate zu uns, tott haben immer Käufer ab Jand. — Bech zu verleihen ober kommission. Gute Retragages zu verlaufen. Sonntags offen von 18 bis 12. — Bichard L. Roch & E., Jimmer & und f. 85 Washington Str., Kotbbest-Ede Dearborn Str., – 8 we is a Se is d'e f. ? 85 Bafbington Str., Rorringurau.
8 meig. Ce i d. i 3.
1697 R. Clarf Str., norblid ben Beimont Abr., 2mai, 2.

Bir tonnen Eure Saufer und Lotten ichnell ber-faufen ober bertaufchen, berleiben Gelb auf Ernnb-eigenthum und jum Bauen, niebrigfte ginten, reelle Bebienung. B. Freubenberg & Co., 1199 Milmautes Abe., nabe Rorth Abe. und Asbeb Str. bibofce

Finangielles. Engelgen unter biefer Aubril 2 Senis bes Mort.) Gelbohne Kommissten.
Louis Freudenberg berleite Brivat-Kapitallen von 4% an, ober Kommission, und bezahlt idmuttliche Untoften selbst. Dreifach sichere Sphotbeten zum Berbeuf fiets an hand. Bormttags: 377 R. hopne Web., Ede Cornelia, nahe Bicage Abe. Nachmittags: Unitp-Bedaube, Jimmer 1614, 79 Dearborn Str. 6182.

Bet bohne Kommiffion.
Bir verleihen Celb auf Erandeigenthum und zum Bauen und berechnen leine Zommifton, benn gute Siderheit borbanden. Binfen von 4-68. Daufe und Lotten ichnell und vortheilhaft berfauft und verstulfet. Billium Freudenberg & Co., 146 Belgingeion Ctr., Cuboft-Ade LaSalle Str. 9f8, dale Gelb ju verleiben an Damen und herren mit fester Unfiellung. Privat. Keine Habothet. Riebrigs Maten. Leichte Abzahlungen. Zimmte 16, 86 Welb-ington Gir. Offen bis Abends 7 Uhr. Omale

Gelb von 4-6% ohne Kommission. Sonntagt offen bon 10-12 Uhr. Richard A. Rod & Co., Immer 5-6, 85 Melbington Str., Ede Deutborn. Meigeschöftt: 1807 R. Ciert Str. Beste erfte Spotheten zu vertaufen. Brivat-Gelb auf Grundeigenthum ju 4 und 8 Brogent. Schreibt und ich werbe vorsprechen. — Abr.: A 181, Abendpoft. Bu berfeiben: 4, 43 und 5 Broj. Gelb auf Chiscopoer Grundeigenthum; feine Kommiffion. 3. b. Kreumer & Gen, 84 und 86 La Gelle Str., Jimmer 402 und 404. Bu berleiben: Ohne Kommiffion, billiges Bribat-Gelb. Erfte und zweite Mortgage. Abr.: U. 829 Abenbhoft. Bu verleiben: 43000 auf Grunbelgenthum als erfte Supothef. Privat. Abr.: 5 202, Abenbpoft.

Bu berleiben: \$2000 bis \$2500. 213 Frement Str. "Reine Rommiffion, Darleben auf Chicago und Saburban Grunbeigenthum, bebaut und leer." Ibone Main 339. G. D. Stone & Co., 306 LaSelle-Cir. William Co., 2014.

Bu leiben gefucht: \$800. Abr.: 6. 757 Abenbpoft.

Seirathagefuche. (Angeigen unter biefer Anbrit 3 Eenis bas Wort, aber feine Angeige unter einem Dollor.)

Heirathsgefuch: Wittwer, protestantisch, M Jabre, mit 4 Kindern von 2 dis 10 Jahren, hat eigenes heim und stetige Arbeit, sucht älteres Madden oder Wittwe im gleichen Alter, ohne Andang, die Liebe pu Kindern dat, ju beirathen, Frisch Eingetwanderte vorgezogen. Meldung 1249 S. Aroh Str., nach 6 Uhr übends oder Sonntag.

heirathsgeluch: Ein herr in mittleren Jahren vinicht bie Keinnatichaft einer Witten von 30 518 10 Jahren; Nabchen im jelben Alter auch, Jwobeirath. Aus Ernmeinende nichen antworken mit tenauer Abreife und Berhaltniffen. Abr.: U. &28

Deirathögeluch: Gandwerber, 36, mit guten Ma-rieren, aniehnlich fein Trinfer aber Spieler, in febre gelicherter Ereilung, 413 modentlig, minich ich mit ankännigem Mabben, ben bienenben Stande angehorig, au berbeitathen. Wilten nich außgescholfen, Mr. 2. 4. 22 Mendoch.

Rheumatismus



furirt durch den Gebrauch von Swanson's

Smanion's "5-Drops" ift bie einzige Debi ein in ber Belt, welche Rheumatismus in all feinen Formen und Stadien beilt. Rheumatisnus ist eine Austrantheit und wird hervorge-rusen durch giftige Stoffe (Lactic Acid und Uric Acid) welche im Blute sind. "5-Drops" heilt dieses schreckliche Leiden, indem es aus bem Blute diefe Gifte und andere Unreinigkei-ten ausscheibet, welche einer guten Birkulation hinderlich find. Rur auf diese Weise lätzt fich eine dauernde Beilung erzielen. "5. Drope" ift ein innerliches und äußerliches Mittel, und wirft fonell, sieger und bestimmt, und ift ein Drops", innerlich eingenommen, löft bie gifti-gen Sauren auf und entformt fin bie giftiabsolutes Beilmittel für Rheumatismus. gen . Cauren auf und entfernt fie aus dem Rorper und reinigt das Blut bon allen Giffen. Eine Sipplisation von "5Drops" auf die schmerzenden Stellen, beseitigt beinahe augenblidlich die Schmerzen, wogegen die Ursache der Krankheit sicher entsernt wurd durch den innerkichen Gebrauch. Schmerzen, Bein und Enigundungen verschwinden wie burd Bauber, wenn

Menralgie Rerbenspitem beeinträchtigt wird. Der Mangel an Rerbens fraft führt eine Zusammengichung der Nerben-Zentren ber-bei, was sicherlich große Schmerzen berursacht. Wenn das Blut nicht fogleich gekeinigt artig ober gewährt bem Leibenben jo viel Linderung.

"5:Drops" ift ein unfehlbares Beilmittel für Rhen: matismus, Reuralgie, Grippe, Erfältungen, Guften, munbe Rehle, Bronditis, Serenfouf, Guftweh, Bicht, Afthma, Ratarrh, Leber und Rierenleiben, Rervöfitat, Ruden. web, Duspepfie, Unverbaulidifeit, Branne, nervojes und neuralgifdes Ropfmeb. Malaria, Bergichwäche, Chlaglahmung, friedenbe Gefühllofigfeit, Schlaflofigfeit und Blutfrantheiten.

Bur Beachtung. "5 - Drops" ift bollitändig harms Tos und fann bon Kindern wie auch von Erwachsenen einge-nommen werden. Es ist vollständig frei von Altohol, Opiaten, Salichl oder anderen ichablichen Droguen. Benn "5-Drope" in

Eurer Rachbarichaft nicht su haben ift, bestellt direkt bei uns, und wir verschieden es

COUPON Schneibet biet aus un ididt es mit Eurem Rasmen und Und Eurem Rasmen und Abrefe an die Swamatte Eure Co., Chicago, und Ihr erhältet eine Flatche bon "B Drops" frei Erageschieft.

DROPS

portofrei nach Empfang bes Preifes, \$1.00 per Flasche. Frei verschickt. Gine Probeflasche wird jedem Leser Reitung frei jugefchieft auf Nachfrage. Schneidet diesen Roupon aus und schiedt
ihn mit Eurem Namen und Adresse uns zu. Schreibt heute. Grafe Wlaide (300 Dojen \$1.00.) Bon Apothefern perfauft.

Guren Apothefer nach ber "Swanfon Biffe", ein ficheres heilmittel f. Berftopfung. Breis 25c

Swanson Rheumatic Cure Co., (60 Lake Str., Chicago.

Schwache leidende Männer kurirt

Innerball 15 bis 30



Mittell meiner neuen elektrodemischen Methode.

Diefe Dethode, welche nur mir befannt ift, und nur in meiner Office angewendet wird, ift die einzige Methode in ber Welt, welche Mannern jeben MItere Chrgeis, Rraft, Starte und Mannestraft verleiht.

Es itt eine vollftandig neue Entbedung und grundverfchieden bon allen ren, die jest angewendet werden für eine heilung von verlorener Manneetraft, allaemeiner Schwäche, unnatürlicher Berlufte, Baricocele, Strift-tur etc. Gie ift bon mir in faufenden von Fällen, die ich in den letten Jahren behandelt habe, grundlich erprobt worden, und die Menge der Zeugniffe, die mir fretwillig augeschickt wurden und in meiner Office aufliegen, beweisen biefe

Behauptung gur Genüge.
Es gibt feinen Fall von den obengenannten Krankheiten, oder irgend einer anderen Unordnung des Nervenspstems, kleine oder geschrumpfte Organe bersorrufend, welche meine Methode nicht zu heilen vermag. Sie wirkt direkt und augenblicklich auf das Gehirn und die Nerven-Zentren.

Meine Methode beilt, nachdem alle anderen Mittel und Aerzte verfagen. Sie heilt End ichnell und dauernd.

Ihr berfpurt die Birtung berfelben nach ben erften paar Behandlungen und bald fühlt Ihr wie ein neuer Mensch, und nachbem Ihr den vollen Kursus durchgemacht habt, wird es Euch scheinen, als ob Ihr nicht über stvanzig Jahre alt seid. Das Leben sindet Ihr wieder des Lebens werth, und Ihr seid wieder im Stande, Euch an dem Vergnügen der Namnestraft zu erfreuen.

Dies gilt Euch Leuten, denen es an Muth sehlt, deren Nerven zittern, des ren Augen den Glanz verloren haben, deren Geitt getrübt ist, deren Gedansen berwirrt, welche schlafs und ruhelos sind, deren Vertrauen erschüttert ist, die berstimmt und leicht entmuthigt sind. Zögert nicht.

3ch heile Baricocele, ihmerglos ...

Ich labe jeden Mann ein, der andere Behandlungen und Aerzie versucht hat, in meine Office zu kommen, woselbst ich ihm gerne meine Behandlungsmethode erkläre. Diese Methode beseitigt die Schrecken der Chirurgie, und langsam ziehen sich die vergrößerten und kranken Abern zusammen, und die Kraft ist vollständig wieder hergestellt.

Ich heile Beschtverden, ober Dehnung. Meine elettro-demifche Methode loft die erfranten Theile almalig auf, bie Striftur fowindet babin wie der Schnee vor ber Sonne. Gie heilt und

macht ben Ranal frei und fraftigt die Genital=Rerben. 3ch beile auch um geheilt gu bleiben: Blutvergiffung, Gonorrhoea, Gleet und alle anderen Rrantheiten der Urin-Organe. Sicherheit der Beilung ift was 3hr wollt !- 3ch gebe

Oud eine gefehliche Barantie, Gud ju heilen, wenn ich Guren Fall übernehme. Bas ich für Andere gethan habe, fann ich auch für Euch ihnn.

ftundent Montag, Mittipod und Freitag von 8:30 Borm. bis 6:30 Rachm. Dienftag, und Camftag bon 8:30 Borm. bis 8 Uhr Abends. Sonntag bon 10-1.

W ERA MEDICAL INSTITUTE. 246-248 STATE STR., 3. Floor, Gegenither W. Dr. Rothifdilbs

Sprecht fogleich vor



WORLD'S MEDICAL

INSTITUTE, 84 Aciana Str., Limmer 60, gogenüber der Fait, Dezter Gnitbing. Die Nergie diese Anfait find artahrene dent sie Ebezien und deragier es als eine Este, thre ielbenden Witmenschen fo sowell als möglich den ihren Gebrechen an heilen. Sie beie für gründlich unter Genanite, alle gebeimes krantbeiten der Mommer, Francuschen u. Ressentier, un. Ressentier unbaffeff etc. Operationen bon erften Afalt natienten, für cabifale Detling bon bridge, b. Tumaren, Burisoccie (Dobentrantbetten fewnistier und bevor zur betruffet. Dem g. plagten not Kalienten in unfer Kibab in. Franzen herbeit bom Franzentrig (Do-iedenbeit, Bohandbring infl. Prebijinen folgenbem Brogramin veranftaltet:

Lotalbericht.

Bevorftebenbe Bergnügungen.

"Im Tafte sest, im Tone rein, soll unset bent und Singen jein!" So lautet der Bahispend des Arion Männer in der weicher morgen Abend in der Lincoln-Turnhalle ein großes herbstellentem Prangeltet.

2. Ouverture, Orphens in ber Unterweit'
2. Ouverture, Orphens in ber Unterweit'
3. Marich, Manvertuft', Chorlied. 3. Stubbe Arien - Manwercher.
4. Des Baters Audtehr', Bariton-Colo.
5. Seinstehr', Chorlied. 3. Schiffer Server Butt. 3dftadt.
5. Seinstehr', Chorlied. 3. Schiffer Server Balzer, Mofen aus dem Giben . 3. Schiffer Arien : Mannerchor.
6. Walzer, Mofen aus dem Giben . 3. Strauß Orchefter.
7. Lebrjungen Liebe', bumorikifdes Geinnunfpiel. M. L. Reisbach Fribe. Baderiebeling. Sohs. Milber fanunguft. Schufterebeling. Ghos. Milber Ruguft. Schufterebeling. Bun. Wienvid. Ruguft. Schufterebeling. Ghos. Milber Ruguft. Schufterebeling. Bun. Wienvid. Bundbutte, Schornkeinfeger. Bun. Wienvid. Ruguft. Schufterebeling. Techeter.
9. Aniprache bes Arksibenten Feahl Kramer.
10. Meine Mutteripracher. Lied für Männercher.
11. Deladientrub aus Baltes Oper Die Ziegennerin . Mofes Todant.
12. Ant Walkein. Orchefter.

Serr Bbil, Ichabe u. Ariau-Mannercher.

11. Melodientraus aus Balles Dere "Die Jisgennetin" Mofes Tobanl
Drchefter. Bojes Tobanl
12. a) "Das Mössein". Geinrich Bungart
b) "Spinn! Spinn!" Q Jüngst
Arton-Männerchor.
13. Oberture "Dichter und Bauer". Euppe Orchefter.
14. "Ter Ardbwinfter Gesangverein auf ber Leibziger Weils, Jiefusbeister "K. Eimon Dichtefter Muunbis, Jiefusbeister "K. Aranter August, der Dummer, Koppn. "G. Dille Kupbrossine Kaufe. Athletin und Kreiensbunfiche Mussennen. Geben der Beiger Missel. Bei Debendiche Mussen beide Demen.
Debnische Misselnereiser. "E. Desten bold. Angust Thies, E. K. Etegins.
Tilinchen, ein Mitglieb des Arabwinster Ges glangverein "Erden Kaunerchor S. A. Rebbero, Divigent.
Der strebsame Gesangverein "Ede bel -

Der strebsame Gejangberein "E de le we i fi " hält morgen, Anfang 3 Uhr Rachmittags, in Schönhofens großer Halle ein großes Konzert mit darauffolgendem Ballfest ab. Der gemischte Chor des festgebenden Bereins sieht mit neuen prächtigen Liebern auf bem Brogramm; andere Bereine haben ihre Mitwirfung jugejagt; tuchtige Botal= und Inftrumentalfoliften tugtige Votals und Anstrumentalsoliten wurden für das Konzert gewonnen. Durch humoristische Vorträge wird dem Unterhaltungstheile des Jestes Abwechselung verlieben; an nichts hat es das Arrangementskomite sehlen last zum Gelingen des Ganzen beitragen kann. Auch für Labung der Durchigen hat es bestens vorgeforgt. Rur um die Berbreitung froher Laune un-ter ben Befuchern braucht jes fich nicht gu bemühen; das haben die Sanger des Ber-eins und die bei ber Durchführung bes Un: terhaltungsprogrammes Mitmirtenben über:

Gin großes humoriftifches Rongert berans ftaltet ber Schubert : Mannerchor morgen, um 3 libr Nachmittags beginnend, in ber Bider Bart : Salle, Ro. 501 bis 507 M. North Ave. Die Edn-gerichaar, in welcher fich auch mehrere Soli-ften befinden, die mit gundenden humoristiichen Bortragen aufwarten tonnen, fteht unter ber bewährten Leitung bes herrn Otto 2B. Richter. Das Festlomite, bestehend aus ben herren Frant C. Loeffler, John Roeich= fein, Dag Madgefeffel, Beneditt Rinner und Bilhelm Heder, hat bereits bie weitgebenb ften Borfehrungen getroffen. Gin borguglis des Programm foll genugbringenb jut Durchführung gebracht werben.

In der Garfield Turnhalle, Larrabee Str. und Garfield Abenue, begeht morgen der Benrietten - Stamm Dent-icher Frauenverein fein erftes Stiftungsfeft. Das aus ben Damen Benriette Rietterlen (Brafibentin), Minna Leh-mann, Chriftine Schmitt, Caecilie Stoeber, Wilhelmine Pantow, Wilhelmine Williams und Augusta Rugen bestehende Arrange-mentstomite hat die weitgehendsten Bortehrungen getroffen, um bas erfte Stiftungsfef bes Bereins ju einem glangenden Erfolge ju geftalten, ber auch ficherlich nicht aus-bleiben wird. Gin reichhaltiges Unterhaltungsprogramm wird ben Rachmittag, ein flotter Feftball ben Abend in genuhreicher

Adolf Philipp. Gaffpiel.

Daß fich für bas bemnachft beginnenbe jammten Gefellichaft bom Germania-Theas ter in Rem Port in allen Areisen unseres Deutichthums ein reges Intereffe fundgibt, ft leicht erffarlich, benn ber bor etwa gwe Sabren binterlaffene Ginbrud ber Muffüh: rungen bon "Gin Rem Porfer Brauer" ein so nachhaltiger gewesen, das ein jeder Theaterbesucher der Wiederkeft Aboif Phisliphs mit Freuden entgegensiecht. Für das diesmalige Gaftspiel welches am Dienstag, ben 14. Ottober im Bust Temple of Music -Ede Rord Clart Str. und Chicago Abe. feinen Anfang nimmt, bringt Philipp fein neneftes und erfolgreichftes Stud: "Rem Port in Bort und Bilo", ein beutich-ameris fanisches Lebensbild mit Gefang in 5 Alten. Die Thatsache, bag bas Stud in New Port 450 Aufführungen erlebte, barf ohne 3mei fel als ein maßgebendes Zeugnig für den Werth des Stüdes, als auch der Darftellung angesehen werden. Trog der außerordent-lich großen Kosten werden populare Preise Der Borbertauf ber Gige beginnt

Deutides Baudeville in Late Biem

Der neue Brandeville:Barten, 942-946 Lincoln Abe., welcher im altdeutiden Stile elegant eingerichtet, von herrn John Gib-ner gegründet wurde, wird beute und mor-gen eröffnet werden. Es sollen allabenblich Inftrumental-Kongerte und beutiche Baudeginreumental-Konzerte und deutsche Baide-ville = Aufführungen startsinden. Für die Kühnen = Aufführungen wurde der de-tannte Komiter und Theater = Unter-nehmer Jean Wormser gewonnen, wel-cher u. A. auch die bestannte Gesangs-soubrette Selma Gerlach zu seiner Truppe gählt. Auch die beiden Wunderkinder John und henriette Bormfer find gweifellos bebeutende Aitraftionen. — Das Inftrumen: tal-Rongert, sowie die Begleitung der Ge-jänge liefert Meinken's Kapelle unter Lei-tung von herrn Georg Kalbig. Rüche und Keller sind bestens bestellt und die Preise

Bolfegarten.

Auf dem von h. Fischer, dem Befiger diefes Bergnügungs-Etablissements der Rordjeite, für die nem Wose aufgestellten Programm sind die Charafterkomiker Emile und Lindrunner, der Kouplessänger und Duettift hertoig, welcher gemeinschaftlich mit der Kostümsoudrette Frl. Alba Duette zum Bor-trag bringen wird, Frl. Sebhardt und auch Frl. Castelli, die sich noch immer als tich-tige Gesangklänklierinnen in der Gunst der Besucher behaupten, mit neuen Rummern angekündigt. In Szemen aus der Posse, Rabert und Bertrams wirken desonders die Darfteller Emile und Lindrunner mächtig Darfteller Emile und Linbrunner machti auf die Lachluft ber Befucher.

"Germanic Garben".

heute Abend und morgen Rachmittags, wie auch Abend wird in dieser neuen Bergnügungshalle wieder ein norzügliches Unterhaltungsprogramm zur Durchführung gebracht. Die Mitwirfenden sind: Die Romister Anderen und Fieldes, der Lestere auch als "mujitalischer Schwebe" bekannt; die Soudrete hazel Bellelste, die Tänzerin Grack Wilson, der himmerst Bille Frank und die Pianistin Fri. Kitch. Die Vorstellung findet bei freiem Einritt katt.

Cefet die "Honntagpost"

Rolas legter Roman.

fer "Aurore" mit ber Beröffentlichung feines legten Romans begonnen, ber ben Titel "Berite" (Bahrheit) tragt. Ein beutscher Rorrespondent fcreibt barüber aus Paris: Rach fieben, wenn auch langen Fortfegungen fich ein Urtheil über bos Wert bilben gu wollen, mare lächerlich; auch nur einen allgemeinen Ginbrud ju empfangen, ift noch taum möglich. Bohl aber laffen bie Unfangstapitel, bie febr bramatifc einfegen, bereits ertennen, mas bem Ergähler vorschwebt, wo er hinaus will und in welchen Gebantentreifen feine Einbildungstraft fich bei ber Dichtung bewegte. Gie geftatten auch einen ungemein anregenben Ginblid in feine Arbeitsmethobe. Bola bat nie einen "attuelleren" Roman gefchrieben als "Berite". Wenn man bie "Aurore" lieft, fo bemerft man beinabe micht, ban man aus ben Spallen ber Leitartitel und politifden Rundfcou unter ben Strich, in bas Bebiet ber freien Grfin: bung und zeitlofen Runft gerathen ift. Unter wie über bem Strich merben bicfelben Gegenftanbe behanbelt, biefelben Fragen erörtert, bier wie bort gretien biefelben Leibenichaften und praffen biefelben Gegenfage auf einanber.

Durch Bola's Roman fluthet ber bolle Strom bes icaumenben Gegenmartlebens. Die Berfonen, bie mir bisher tennen gelernt haben, find freibenferifche Boltsichullebrer, beren weibliche Familienmitglieber ftreng firchlich gefinnt find, und geiftliche Schulbrüber, bie in erbittertem Bettbewerb mit ihnen um bie Beiffer und Gemuther ber Dorffugend ringen. Die Gefchichte beginnt mit einem Berbrechen. Man entbedt bie Leiche eines ermorbeten fleinen Jungen, an bem por ber Ermorbung ein icheufliches Gittlichfeitsverbrechen berübt worben ift. Der Morber hat ihm, offenbar um ihn am Schreien gu berhindern, einen Papierfnebel in ben Mund geftopft. Man widelt benRnebel auf und finbet, bag er aus einer Rum= mer ber Ortsgeitung und einer Coulaufgabe befteht. Die Beamten, bie bie Untersuchung führen, foliegen baraus, bag eine mit ber Schule in Begiehung ftebenbe Berfonlichfeit, ein Behrer, ber Thater fein muß. Die Boltsfcullehrer bermuthen fofort, bag ber Luftmorb bon einem Schulbruber an feinem flei= nen Schüler begangen worben ift. Die Schulbrüber bagegen lenten ben Bers bacht auf einen Juben, bet an ber Staatsichule unterrichtet, ber einzige Jube im Schulbienft bes Departements. Richts bezeichnet ihn als ben Thater, alles fpricht gegen bie Doglich- feit, bag er es fei. Er ift verheirathet und lebt mit feiner Frau in gartlichfter, gludlichfter Che. Er führt einen mufterhaft murbigen Lebenswandel. Abet er ift allgemein unbeliebt. Die Rollegen feben ihn fcheel an, weil er fich burch feine ungewöhnliche Tüchtigfeit und feinen faft übertriebenen Gleiß bers fchiebene Bunftbezeugungen feiner Borgefesten und eine ausnahmsweife rafche Beforberung verbient hat. Die Bevolferung bat gegen ihn eine triebhafte antisemitische Abneigung. Die tudis fchen hinweise auf ihn als ben muthmaglichen Thater berfehlen ihre Birfung nicht. Der flerifale Ginfluß facht ben unter ber Miche glimmenben Jubenhaß zu heller Lobe an und lentt zugleich ben Urm ber Beborbe, ber auf Die Schulter bes ahnungslofen jubifchen

Lehrers mit ploglicher Bucht nieberfällt. Das ift ber wefentliche Inhalt ber erften fieben Fortfehungen. Es ift leicht gu erfennen, woher Bola feinen Ctoff genommen bat. Er benutt einerfeits ben Drenfusbanbel, anbererfeits ben Fall bes Schulbrubers Mlamibien in Dougi, ber bes Luftmorbes an einem Bögling feiner Rlofterfcule angeflagt mar, jeboch folieglich außer Berfolgung gefett murbe, berflicht bie beiben Begebenheiten fehr gefchicht mit einanber, berfett ben Juben aus bem Bes neralftab in ben ftaatlichen Schulbienft und lagt um bas Berbrechen und feinen Urheber ben wüthenben Rampf besRleritalismus und ber Auftlarung toben, ber gegenwärtig bie Gemüther in Frantreich fturmifch erregt. Bie Bola feinen mit gewohnter Unerfcprodenheit angepadten Stoff weiter geftaltet hat, bas tann ber Lefer ber "Aurore" na-türlich noch nicht wiffen. Es ift aber nicht biel babei gewagt, wenn man bor-ausfagt, baß "Berite" größeres Auffeben erregen und geftigere Leibenichafs ten bei Unbangern und Gegnern 30las entfeffeln wird als irgend einer feiner Romane feit "Lourbes".

- 3m Renommiren. -Griter Rellner: "3ch war in Rew Port in eis nem Geschäft, ba hat ber Chef immer gleich einen Waggon Zahnstocher getauft!" - 3meiter Rellner: "Mein Chef in Cincinnati taufte immer einen gangen Balb und ließ ihn auf Bahn-ftocher berarbeiten!"

Fatale Beftätigung. - Maler: "Goll bas ber herr Baron von Schofelinsth fein?" — Rollege: "Jawohl, bas Bortrait ift mir nicht fo recht geglück, ber Baron ift fehr fower zu treffen!"—
"Ma, bas werben Sie erft feben, wenn's
an's Bezahlen geht."

Ein heilmittel für Allhma.

Die ichlimmiten Salle bon Alibma in ber Belt weichen felcht bem einzigen großen hotlinti-tel, bas nie berfagt. Dr. Andolph Schiffmanns Aftoma Cite berricktet beinabe Bunber. herr A. M. Spener, 2380 Bermont Woeme, Lolede, D., fagt: "Geit dei Jahren kollte sich Allibma bei mit ein, dis lehten Commer die Artalle so icht mat murden, daß ich biele Kachte die halbe Zeit nach Kieben rang. Diesterzei schenen wir deine Linderung zu verschaffen, und ich glaudte, daß es leine holfmung für mich glöße, als ein Modheter wir Ihre Album Eure empfahl. Die Sixfang kort gekadem vonnberdur, bollständige Linderung krat in 2 des 5 Minuten ein.

Rur ein paar Wochen vor bem plog-lichen Tobe bes Dichters hat die Bari-Flower's Woman's Tonic ift eine neu entbedte Medizin, die Schmerzen absolut beseitigt. Es ift ein Blut: und Gehirn = Erzeuger für Frauen und Madchen. Stärkt, bas Softem. Kräftigt die inneren Organe. Heite Erröthen, Rervöstät, Schwäche, zichende Schmerzen, Rüdenweh, Energietofigeieit. Schafft reiches, rothes Blut und stellt Lebenstraft, Willenstraft, Gejundheit und Freude im Leben wieder her. Rosige Mangen für blaffe, niedergeschlagene Frauen; die Rundung und Kraft der Jugend. "Ge ftillt Ochmerzen". Flowers Bomans Tonic ift fein Trug, es ift eine Sprife für die affizirten Theile. Die Dofis ift zwei Theelöffel voll brei-mal bes Tages. Linder ung tritt augenblidlich ein. Ge heilt alle weiblichen Leiden. Alle Apothefen verlaufen Flowers Momans Tonic. Es gibt nichts, was ebenfo gut ift. Es hat nicht jeines Gleichen. Es ift eine vollftanbig neue Entbedung. Mehmt nichts anderes. Ibr tonnt uns vertrau ensboll ichreiben, falls 3hr frant feib, und unfere Bergte werben Guch toftenfrei Rath ertheiten. Guer Brief ift burchans vertraulich.

Kurirl in ein paar Tagen Vienna Medical Institute.

Chrlide, aufrichtige Bedienung, neue verbefferte Behandlung, fachmannifde Berühmt für feine Seilungen. Gefdidligfeit, fonelle Beilungen, magige Gebühren, geidriebene Ga:

The Flower Food Remedy Co.,

221 Illinois Str., Chicago.

geben. Richt ein Dollar braucht bezahlt ju werden, wenn nicht geheilt.

rantie in jedem Falle ge:

Schwache Manner mit berlorener Mannerschaft und ichnochen Retten, welche fie fur bie Arbeit, das Beigdelt, das Ernbium ober die Che nutunglich maden, welches in forberlicher Schwäche enbet, foululs firen biefen großen Spezialifien.

frien biefen großen Spezialisten.

Drivale Arantbeiten ber Manner, Siriftur, Oborocele, vergrößerte Profiate Gland und alle Daut- und Blut-Krantbeiten ichnel fruriet. Lench furiet, und seine Bezahrung bis geheilt.

Bluvergistung Alle Bunden am Körper, Beite berichwinden bald, und Eine Blutbergiftung Gliedern, im Mund ober Rebte verichwinden bald, und Eure Blutbergiftung is gebeilt in fürzere Zeit. als in Sol Springs, und zu bedeutend geringeren Unfolgen. Variocele Begardherte Aber, veruesachen giebende Schmerzen. Aur für für fürze Zeit beiten wir biete Ungergrader der Maunekkraft für st.0.00. Bedeufft, wenn abr ie in Behandlung waret und nicht furirt wurder, so word zu den Bienug Medical Anfritute in Behandlung.

\$10 X.Strahlen. Frei.

Gin ehrlicher Dottor.

Aoninitation frei und vertraulid. Alle Sprace, den werben gefprachen und geschrieben. Schreibt ober iprecht beute bor.

No. 130 Dearborn Str. (2. Floor, Ecke Madison). Chicago. 3mei Elebator-Eingunge - Mabtfon Str. und 130 Dearborn Str. Martegimmer 216, 3weiter floor. Sprechfunden: 8.39 Borm. bis 6 Abends täglich. Office offen Dienftag, Donnerftag und Camftag Noend bis 9 Uhr, um ben Arbeitsleuten eine. Gelegenheit jum Boriprecen ju geben, und Sountags von 9 bis 1.

Aurpsuscherei o

Es gibt beutgutage fo viele Angeigen bon foge-Saupten, bag fie Schwächeguftanbe in fürgefter Beit furiren tonnen. 3d felbft bin auf folde Ungeigen mehrfach bereingefallen und machte beshalb anbert Beibenbe por abnligen & reurigen Erfahrungen

Bor noch menigen Monaten mer ich ein fchmocher. nerbofer Rann und tonnte faum meine Arbeit bir: richten. Jest bin ich, Gott fei Dant! wieber frafatig und gefund. Beber fann es werben, wenn er meinem Rathe folgt. Gie brauchen mir nur eine Briefmarte gu fciden und ich will Ihnen gerne foreiben, mas Sie thun muffen, nut 3bre bolle Braft und Befunbheit wieber ju befommen. Befud berbeten, be ich nicht immer gu Saufe bin.

Jofeph Mueller, 1027 Marrn Avt., Chicago, 34.

Tempereng : Gefetgebung in Normegen.

Bie im preugifchen Landtag wird auch im Storthing in ber tommenben Tagung die Altoholfrage eine Rolle fpielen. Das im Jahre 1896 in Rraft getretene neue Branntweingefen bat sich nämlich auch noch nicht als bas 3beal bon Dagregeln gegen Trunf= fucht erwiefen, trogbem barin ein Mittel gegeben murbe, bas über Gein unb Richtfein von Branntwein enticheibet. nämlich bie Boltsabstimmungen. Durch biefe hat es jebe Rommune in ber Sand, in ihrem Bereich ben Musfchant und Bertauf bon Branntwein gu berbieten. Muf biefe Urt ift im Laufe ber berfloffenen Jahre faft bie Salfte ber norwegischen Stabte um bie Branntweingefellichaften getommen, in beren Sanben bas Branntmeingeschäft liegt. Die Roth macht jeboch erfinberifch. Als Erfat für ben Branntmein hat eine gemiffe Corte "Bein" Berbreitung gefunben, bie genau fo fchmedt wie Branntwein und noch bagu ben großen Bortheil hat, baß fie burch fchlechte Beinjahre nicht im Gerinaften beein= fluft wirb. Um bem Unfug gu fteuern, ift in bem neuen Gefegentwurf bie Borfdrift enthalten, bag Fruchtwein nicht über 15 Bolumenprozent Mitohol und Traubenwein nicht über 21 Bolumenprozent Altohol enthalten follen. Bebes mit Branntwein ber-miffete Betrant fowie Trauben- und

Boshafter Doppelfinn. - herr: "Mein Schimmel ift mir nun boch noch brauf gegangen." — B.: "Gatten Sie benn nicht ben Thierarzt Meher?" herr: "Ja, wissen Sie, bas schien mir auch mehr ein Rindvieh- als wie ein Bferbeargt zu fein!"

Fruchtweine bon größerer Altohol-ftarte als bie vorgeschriebenen follen als Branntwein betrachtet werben.



nicht hohe Breife, können einen Bruch heilen

Bir fabrigiren über 70 berichiebene Sorten. Gin gut paffendes Band für Reden. Unfere Breife laufen von 65c bon \$1.25 aufwarte für gute bops pette Banber. Die erfahrenften berrensund Damen-Banbagiften ju Ihrer Berefigung. Unterfudung und Anpaffen frei.

HOTTINGER DRUG & TRUSS GO. Natiolger ben Henry Schroeder 465-467 Milwaukee Ave.

Ade Chicago Abe., Thurm:Uhr: Gebaube, 6 Floor. Rebnit Clevator. 13jn Gegen Rieren-Beiden und Blafen:

Ratarrh. SANTAL Seift affe Enticerungen in 48 Stunden. CAPSULES

23nob.11.10 PENNYROYAL PILLS

Original and Only Genatine.

SAFE. Always reliable. Ladden, and Drugter
for OBIGHRSTER'S RNGLISH
in RED and Gold metallic burse, maint
with there there. Take no caker. Refuse.
Beangerous Substitutions and Institutions. By of your Druggist, or send de, is
stamps by Farytenlare, Tentimonials
and 'Relief for Ladden,' in letter, by yoturn Hall. 10,000 resinentials. Rid by
all Druggists. Chilchester Chambeal On,
2500 Medison Square, PMLA., FA.

Please reply in English.



BORSCH & CO., 103 Abams Str., gegemüber ber Boft-Office.

Dr. EHRLICH. and Deutschland, Evezialaezi für Augene, Obrens, Raseni und Saldielden. Geilt Masarrh und Tandbeit nach neueirer ihmenloger Welthobe. Künfliche Augen, Brillen angewät. — Unter-ndung und Nath fre E. Alivier 283 Fineste Abenut. &-Il Borm., 6-8 Abends: Conntagt 6-12 Vorm. Meitieite-Klinik! 198 M. Division 6-12, R.B.:Che Milmanke Ave., über dem Rational-Aleiker-Store, 1-4 Rachm. Sape

DR. SCHROEDER,



Gin elektrifder Gürtel frei Werth 820. 66 beilt Manner

Wisconsin Medical Institute. Mihambra Schäube, Milwautee, 28i6. Alhambra Cedande. Milwautee, 2016.
Unier "Great Aing Beit" fledt unübertrojjen
od. Er beilt Alle, die jömsch und entfräftet jind. Wos er für andere getban dat,
thut er auch jür Ench. Er ihr frei. Ales
vos wer verlangen ift, dat Ihr frei. Ales
vos wer verlangen ift, dat Ihr frei. Ales
vos verlangen ift, dat Ihr frei. Ales
vos verlangen ift, dat Ihr frei. Ales
vos verlangen ift, dat Ihr frei.
Abe und freinen anderen eieftrijden
Eintel, dis Ihr bieien berjuch hade. Aben
Ihr in ar b Organ e leidet, in garantiren die. Dift untere Electro-Archivelle Bedandlung Ench eilt vos Taxicoccele,
Schwäche, Privatleiben. Nervöhfät,
Rederr, Viceren, Vlassenskelden und Jauber furitt.

"Letet diefen Beweise".

"Befet blefen Demeie", "3br elettrichet Gurtel Ceille mich bom teifen Riden. Gbe ich Ibre Besonblung inwandte, fonute ich frum meine Arbeit verrichten. Ich von einträftet und iber ben janzen Korper wurd und finet. Dant heren eletzeischen Glirtel und Bedandblung. Ibr King Tectric Eelts ift ein Lander. — A. T. Wisconsin Medical Institute, Mihambra Gebände, Milmantec, Bil.

Dr. J. P. Bennet. Mur Manner.

Dr. Bennet'ift ber erfolgreichfte Spezialift für die Behandlung von Rervenschwäche, Paricocele, Bruch und Rieren-Rrantheiten. Gravel, Eczema und alle droriiden Rrauts beiten ber Manner. Seine Deilungen find fonell und bauernb. Gein Rath und feine Unficht find frei. Ceine Berfprechungen were ben burch einen gejeglichen Rontratt untere ftugt. Ihr tragt nicht bas geringfte Mifito. Gue folche Leute, Die feine Office nicht bejue den tonnen, bat er ein Spftem bon hauslie der Behandlung arrangirt. - Edreibt nach Somptom:Formular.

Medigin \$1.00. 48 OST VAN BUREN STRASSE,

Reben Siegel, finoper & Co. Effice-Stunden: 9 Borin. bis 8 Abenbe. : 4ma, mija" Conniag: 9 Borin. bis 12 Mittaes.



conte alle an Berkummingen bestehen auch eine Alle an Berkummingen bestehen auch eine Anderschaften bei beine mab Hinderschaften berbeiten auch kanden Leib Mutterschaben, Leibbreden für schaenen Sorten, Reibbreden für schaenen Bertabender. Bertabenditer, Krüden, similitäte beine u.l.w. – Bruchbauber 50 Cents und gertabenditer, krüden, similitäte beine u.l.w. – Bruchband, meiner beiter bei





Ben Enre Angen Befchwerden verurfachen gebt jum mobibefannten bentiden Augen Spegraliffen Dr. Ramfer, er unterjucht Gure Augen frei. Alle Augenleiben befeitigt. Briffen und Aneifer 81,000

Dr. Ramser, 456 Milwaukse Ave., ahe Sbicaga Ave., 2. Floor, im bas Neb und die lichter lich beeben und bas Auge lich bewegt. Offices unden füglich von 9 bis 9; Sonntags was 9 bis 4. 28mia.

6500 Belolinung, menn ber More treil nicht ber beste in ber Weit ift. Er beit alle Neiben ber Rieren, beber, Immgen und Dore, ferner Abendmatikmin, Rorbens ichmens, Midenstemmen, Midenstemmen, Briden ben Und fornettungen.

Electric Institute, J. M. BREY: Supt.

DH. H. C. LEMKE'S St. Johannis-Tropfen.

Beringe Urfagen ionnen olt viel Unbeit anrichten, to tömnen aus geringe arrantbeitsanfälle das menichtige Leven in Geschor bringen, darum bandelt jeder. Menich die ie, menn er sig eine Kleische dom kenter St. Tobanmis-Tropten im Sause bätt, ober logat in der Lasche frägt, menn er auf Reisen til, daher sie in Zeit der Noth zur Sand dat. Diese Johannis-tropten in Sause sand dat. Diese Johannis-tropten ohn men er auf Reisen tellen det der Noth zur Sand dat. Diese Johannis-tropten bon krämplen, Magenstott. bei Anfallen bon Krampfen, Magenlottt, lera etc. Es itt eine ichnellwirlende Mebigin ichafft Aube bei Aufregung der Rerben und gangen körbers in lurger geit. Wenn dein übeler die Mebigin nicht bat. so febreibe am DR. H. C. LEMKE'S MEDICINE CO.,



mit ellen lirbeiten.
on Dental Parlors. 146 State Str.



trefflicite Romiter, ben bas beutsche

Theater seit langer Zeit gehabt hat. Im Gespräch ist ber großeFrig ber ber-förperte Ernst, wie so viele Komiker.

Geo. Langfton läft fich von Br. Oneal feine Augen in ein paar Minuten richten und befucht denfelben Cag das Cheater-Kein Meffer oder Schwerzen.

Oneal Anflofungs-Methode giebt einem 62jahrigen fein Mugenlicht wieder.

Gin Beteran bes Bürgerfrieges, A. J. Stalen, verlette feine Augen bor über 30 Jahren, erblindete am Staar vor 20 Jahren und erhielt fein Angenlicht durch Dr. Oneal in ein paar Wochen wieder.



handlung fiets erfolgreich fei, ohne Schmergen gu berurfachen, ober eines Deffers ju bedürfen, baß feine Methobe, Schielen In furiren nur ein baar Rachweben einftellten.

Sier ift ein Brief bon Beren George Langfton bon Babre, Mont., ber geigt, wie wahr bies ift. herr Langfton ließ fich feine Mugen am Rachmittag richten und ging am Ubend in's Theater. Dies naturlich nur ein Beifpiel, aber wer Dr. Oneal's Ungeigen gelefen bat, wird feben, bak biefe That: fachen in jebem Brief, ben er erhalt, beftätigt finb. Lefet herrn Langfton's Brief: Sabre, Mont., 14. Juli 1902.

Dr. Dren Oneal: Berther Bert! 3br Brief tam perfpatet an, fonft batte ich bereits früher geantwortet. 3ch bin übers gludlich, mein Beugnit ben bielen, bie Sie er-

Mein lintes Auge fchielte fclimm noch aufen feit meiner Rindbeit und ich manbie mich au gubere



riethen mir, Brillen gu tragen, welche ich nicht brauchte, ba mein Augenlicht gut war. Als ich Jore Angeige in ben Chtcagoer Beitungen las, beblog ich, Sie ju fonfultiven, mit bem Refultate, bak mein Muge in ein baar Minuten ohne bie

bus Allinois. Theater benfelben Abend, um "Floro: dora" au feben, und ging am Montag Morgen gur Arbeit, ohne im Beringften gu leiben. Ghe ich mein Muge richten ließ, litt ich an Ropfweb über bem lin ten Muge. Dasfelbe bat jest ganglich aufgebort. Deine Freunde waren überrafcht, als fie faben, wie perfett bas Muge gerichtet mar, ba fie glaubten, bag in meinem Alter - 38 3abre - micht geicheben tonne. 36 bereue nur, bag ich Gie nicht früher tennen fernte. Dir waren viel Merger und Somergen erfpart geblieben, Dit beften Binichen Somerjen eripute gediciger Beo. Langfton.

Die Oneal Auflösungs= Behandlung

hier ift ein Kall bon einem Beferanen bes Bürgertrieges, blind 20 Jahre am Star, berborgerufen durch eine Berletung, die er sich im Kriege gut 30g. Dr. Oneal beilte ihn fbaffachtich in ein paar Moden. A. 3. Staleb von nabe Vos Angeles, Caslifornien, ift ber Mann. Er jagt, Tr. Oneal fie ein Mobilthäter ber Menischeit. Vefet, was er fagt: Spines, Los Angeles Co., Cal., 25. Sept. 1902.

Dr. Dren Oneal, Chicago, 3ff.: Tr. Oren Oneal, Chicago, In:

Berther Dottpr. — Ich bin 62 Jahre alf. Meinic Augen wurden verletz, während ich im Dienst der Kreinigten Staaten stand, vor etwa 35 Jahren. Mein Augensteinen entwisches stie ungeständ im Jahren. Mein Augensteinen entwisches stie ungeständ im Jahren 1870 und wurde allmälig so schlimm, daß das Augenstein Vollagen erloss und zwanzig abne in diefent Juhand verblieb. Ich beann mit Ihrer Vehandlung am 15. Aug. 1902. Jeht wird das Vehälber meine Augen ensferat und ich sann die Jaare auf weisen Jänden unterschelben, und mein Augenlicht bessert sich fortwährend.
Elnem Menschen, der weiß, was Blindheit bebeutet, ist Dr. Oncal ein Segen und ein Wohlsthäter.

Albert 3. Staleb. Bir haben in biefer und auberen Zeitungen feit Infren Fälle veröffentlicht. Taufende abnlicher Briefe wurden Gind befannt gemacht. Wir baben noch viele Taufende. 3ft viele Neung Seweise nicht ibergengend. Wir geben Thatfachen an. Wit ba-

Dr. Oneal hat nie in all' ben Jahren feiner Praxis Die Mugen eines Batienten befcha:

Seine Mottos finb: "So lange noch etwas Schfraft, fo lange

ift noch Coffnung."
,, Das Meffer follte ale lette Bufincht bei allen Mugenleiden dienen."

Dr. Oneal's neues Buch "Mugenfrantheiten furirt obne Schneiben", illuftrirt und beichreibt genan alle Augenfrantheiten und brie frei berfaift, and Dr. Oneals Auf. Bögert nicht. Unterluchung foliet nicht, benn weshalb wollt 3hr Guch nicht unterjachen laifen. Dr. Oneal wunsch bies. Office-Stunden: 10 Borm. bis 4 Rachm., täglich ausgenommen Sonntag. Auch Montag und Don nerftag Abend bou 6 bis 8 offen. Tel. Central 3027

OREN ONEAL, M. D., 52 Dearborn Str., nahe Randolph, Chicago

(Ermabnt biefe Beitung.)

John C. Schief, Braf.

2. G. Schroeber, Gefr.

Große Eröffnung Samitag, 4. Oftober.

Meuer Paden.

Heue Facons.

Kommt und holt Euch einen Eröffnungs-Bargain.

THE ARMITAGE CLOTHING CO.

feinstes Uffortiment von Manner- und Anaben . Unzügen, Ueberrocken, Buten, Schuhen und Ausstattungs-Waaren.

Milwaukee & Armitage Ave.

Conbenirs.

Detorationen.

NORTH AVENUE. AVENUE, ECKE ECKE Berbst-Gröffnung .. Samstag, den 4. Oftober. Capes - \$5.00 Domen-Capes, gemacht aus gutem Rerfeyober; fourem Bouclab-Lud, mit Belg . \$3.85 Repher-Recfers, gemacht aus ichwerem Milton : Tuch in allen ben, fehr hubicher Braid-Befat, alle Größen bon 4 \$1.75 18 3ahren Berbit-Eroffnungspreis.
Serbit-Rleideritoffe. 38-jall. ichmarjes fancts Entin-Untergrund Ruber.
Ind. febr feibeahnlich, farbige Robaix-Reubeiten und ichweres Gronier-Luch, regniare 38e Qualität. — herbit-1. reinwollene Beurtian Cloths. Chebiots und Baster Clotos, eneften Derbit-Mufter, gerabe bas Richtige für ichneiber- 50c bie Guits, regularer Breis 68c, Berbilltröffnungspreis... Minbige Burtie bou seibenen Reuheiten und Corbed Seibe, all' bie fien herbi-Effette, Dobn-Tolben-Laben berlangen 73c ber 58c Strumpfmaaren und Unterzeng-Schwere fliehgeflütterte Unterhemben und Unterhofen fur Munner, in bell-blau, die Größen, hals und Front eingesaht, werth bor.
39c Derfot eröffrungsbreis.
25e lobfarbige Diste Thread-Strümpfe für Rinber, fein gerippt, alle Bröher um mit benfelben aufzurdumen, nicht mehr aff zwei Kaar für einen Se Kunben, biefen Berfauf. Spezielle Bargains in Schuhen. n-Schube, leichte und ichwere Cablen, jum Schnüten ob. jum Anshien, alle Ardhen pon I bis 8, dobe und \$1.48 niedrige Ubführ, der Haar.

1.36 Schube für Kinder und Nähden, Batent-Leder- 89c List, jedes Paar gecantiet, Erfern & dis 11, für. 89c Gedien 114 dis 2 für. Rem Dorter Plaudereien.

Das Ermagen aus bem Commernacitstraum. - De Rater ift aus Europa gurud unb fucht "heralb" feine Daus. — Bei Fleischmann fiellen fic bie Leuchten ein. — Drs Campbell bei

gleich einer, weiter unten in ber Ber-

Figur, mittlere Große, lebensluftig,

bie tagsüber beschäftigt ift, zu machen.

3med: Beirath." Das mit ber Bei-

"Berald" befteht barauf, bag es hingu=

laffen. Bin bereit, eine Dame gu beis

bung liefert." 3ch gebe Etwas barum,

fonnte ich erfahren, wie viele Antwor-

ten ber ungludlich Berbeirathete be-

She ift ja voll bon ben brolligsten Si=

Und wenn bie Perfonalfpalte bes

"herald" nicht verriethe, bag es in New

ihren Schwarzen schlürfen, wo Alexan=

ber Jonas bon ber "Boltszeitung" zwischen zwei Schluck Raffee ben un-

ausbleiblichen Triumph des Sozialis=

mus beweift und Rarl Soufer, mein

alter "Bud"= Rollege, mit behaglichem

Schmungeln ergablt: "Neulich bat mich eine Dame in einer Gefellichaft gefragt:

Nu, herr Hauser, Sie sind doch auch einer von unfre Leut'? Worauf ich ihr erwiderte: Madam, ich i ill Ihne: eiwas sagen: Mein Bater ist noch einer

gewesen. Aber ich bin noch mit beiler

haut davongesommen!" Wenn er mich erwischt, lege ich den "Simplicifimus" oder die "Jugend" oder die "Wiener Karisauren" oder das "Petit Journal pour rire" ruhig bei

Seite, benn an's Lefen ift bann boch

nicht mehr zu benten. Seinen neuesten

"Bauern=Ralenber" befomme ich min=

beflens zu hören. Uebrigens nicht bas

Schlechtefle, mas man hören fann, benn

als humorift hat fich haufer feine alle

Frische bewahrt. Aber auch bie Leuch=

ten ber deutschen New Yorker Medigin

figen bei Fleischmann. Roch find nicht

alle wieder da, so nach und nach finden

fie fich wieder ein. Auch Lubwig Eng-

länder, ber Romponift tuchtiger Operet-

ten, ift wieder ba. Man follte nicht glauben, baß biefer Mann mit bem

auren Geficht und ber golbenen Brille,

ber wie ein beutscher Gelehrter aus-

fieht, fo luftige Dufit schreiben tonn.

Er ift geborener Defterreicher und mei-

nes Wiffens ber einzige beutiche Dpe-

retten-Romponift, ber fich in Umerifa

mit unerhörtem Glud in einen

amerifanischen Operetien = Rompo-

niften verwandelt hat. Berichiebene

andere befannte deutsche Musiker ver-

miffe ich noch. Richard Burmeifter,

ber Rlavier-Birtuofe und Lisztichüler,

ift wohl noch nicht von Deutschland gu=

rud. Er wollte mir über bie Ginmei-

hung des Liszt-Denkmals in Meimar Etwas schreiben, hat's aber verbummelt. So sind diese Virtuosen. Zu einer einzigen Ansichtskarte hat er sich ausgeschwungen. Bom "Jeving Place Theater" stellen sich schoon verschiebene Mitglieder wieder ein, die dei Fleischmann Stammgäste sind, wie Fris dan Senssertie, der längste, magerste und

berfällt.

rath ist natürlich Mumpig.

Wie's bei Fleischmann ift, so ift's weiter oben bei Martin und bei Mail= larb, wo bie eleganten jungen Damen Rem Dort, 1. Ottober 1902. fich bon ihrem Fünfte Abenue-Bummel bei Maillarb's buftiger Chofolabe ober Es tommt wirflich Leben in bie Bube! feinem berühmten "Ice-cream" erholen. Mit gebräunten Gesichtern, in ber neue-Darüber herricht tein Zweifel. Die Unzeichen bafür find allenthalben ficht= ften Berbitmobe tommen fie baber fpabar. Da ift gunachft bie berühmte Bergiert und fegen fich bei Maillard an bie fonal-Spalte auf ber erften Geite bes fleinen runben Tifche. Sie haben fich "Beralb." 3m Commer war fie gang eine unenbliche Menge intereffanter Dinge zu ergablen. Die eine war in lächerlich zusammengeschrumpft, MILtags und Sonntags. Dann begann Baris und bann in Berlin, wo fie ben fie langfam zu machfen. Länger murbe Raiser gefehen hat, bei ber Parabe. fie, immer langer, und letten Sonntag Er bat febr freundlich gegrüßt. "We hatte fie faft ben gewöhnlichen Umfang erreicht. Jemand, ber fich "Rater" nannte, zeigte feiner geliebten "Maus" are the pets over there just now, don't you know?" Sie unterbrechen fich einen Augenblid. "Here comes an, bag er bon Guropa gurudgetehrt Mrs. Campbell!" Es ift wirtlich bie und sie Mittwoch zur gewohnten berühmte englische Schauspielerin, bie Beit an bewußtem Plage treffen werbe, augenblidlich im "Garben Theatre" Regen ober Connenichein. Und bie fpielt. Gie hat ihr fußes Roterchen un-"Maus" wird jebenfalls mit ber üb= lichen Berfpätung aller weiblichen term Urm, bas felbe fuge Roterchen, bas neulich fo ernftlich erfrantte, mo= Mäufe gur Stelle gemefen und in Die Urme bes geftiefelten Raters gefunten burch Mrs. Campbell fo nervos wurde, baß fie bie Borftellung abfagen wollte. fein, gludlich barüber, bag ber geliebte Mrs. Batrid Campbell ober Mrs. Bat, Rater wieber ba ift. Run ift ber elenbe wie fie bochft unehrerbietig genannt Ragenjammer ber armen tleinen wirb, beftellte eine Taffe Chotolabe mit Maus vorüber. Gie wird wieber mit bem ichmerzbewegten Geficht und bem ihrem Rater in bie Theater geben, leibenben Tonfall, bie fie ber Dufe abwenn fie Abends aus dem Beschäft gegegudt hat. Gie tonnte ebenfo gut eine tommen ift, und bann hinterher in ein Taffe Blaufaure beftellen, um Gelbft= feines Restaurant, und fie wird wieber morb zu begeben. "How fascinating ben herrlichflen Canby befommen, an bem die Mäuschen fo gerne fnabbern, she is!" flufterte bie eine junge Da= me. Und einige "ladyfingers" will und einen neuen Berbithut und meiß Drs. Bat auch haben. Den einen ber himmel, mas fonft. Denn er ift "ladyfinger" frift bas Röterchen, ein nobler Rater, ihr Rater. Conft ichledend und schmatzend. "Is'nt he sweet?" fragt die andere würde sie ihn ja nicht so furchtbar lieben. Und die Freundinnen werden wieder gang aus bem Sauschen fein junge Dame boll Bewunderung. Das lette Mal, wie ich Ihnen fchrieb, hatte bor lauter Reib, und werben ärgern, baß fich bie fleine Maus fo ich nicht übel Luft, ein Rem Porter maufig macht. Im Stillen aber mer-Ariftofrat zu fein. Beute hatte ich nicht ben fie fich benten: "Ach, wenn ich boch übel Luft, bas füße Röterchen ber Drs. auch fo einen guten, reichen Rater Campbell gu fein. S. F. Urban. hätte!" Richts leichter als bas in New Dort. Es wimmelt bon folden guten, reichen Ratern, bie nach lieblichen Mäuschen Umichau halten. Da ift ja

Das Ende der Dynamitgefdute.

Das in ben letten Jahren gutage getretene Beftreben ber Erfinder, ber fonal-Spalte bes "herald." Er miaut Artillerie eine Waffe gu geben, bie in wie folgt: "Junger, bemittelter Mann wünscht die Befanntschaft eines jungen gründlicherer Beife als bisher unter ben Bataillonen aufraumt, hat fich Mädchens, hubsche Brünette, volle jum lebhaften Bebauern ber Erfinder als berlorene Liebesmühe erwiesen, und die in Musficht geftellten "Ummaljungen" im Gebiete bes Artillerieme= fens find einftweilen ausgeblieben. Bon ber elettro-magnetischen Ranone bes gefügt wird, auf bag bie liebe angels norwegifchen Brofeffors Birfeland, bie fächfische Moral gewahrt bleibe. Ginbei entfprechenber Lange ein Beichof geweihte täuscht bas nicht. Sunberte bon 2000 Rg. Gemicht 150 Rilometer melben fich auf bie Unzeige. Gie miffen weit schleubern foll, und zu beren Musgang genau, was zwischen den Zeilen nugung fich bereits eine Gefellichaft ge= gu lefen ift. Manche Unzeigen find bilbet hatte, ift es gang ftill geworben. wirklich tlaffisch: "Bin unglüdlich ver-Die Dynamitgeschoffe bes Schweben Elmelin lieferten folche Ergebniffe, heirathet und wünsche, mich scheiben gu baß bie Brüfungstommiffion nach rathen, bie mir bie Mittel gur Schei-Abgabe einiger Schüffe, wobei etliche Gefchoffe im Lauf frepirten, gern auf weitere Berfuche verzichtete, und nun werben auch bie amerikanischen Dhna= tommen bot. Die Antworten follten mitgefduge und ber Dynamittreuger, unter "Jung und ftrebfam" abgegeben bie gur Beit bes fpanifch=amerifaniwerben. Bielleicht mar es ihm gar nicht fcen Rrieges bon fich reben machten. fo ernft mit ber Angeige. Bielleicht mar gur Rube gebettet. Obicon feinergeit er lediglich ein schmählich unterjochter Chemann, ber bie Abficht hatte, bie bie Sachberftändigen ein nichts weni= ger als gunftigesUrtheil über bie pneu-Untworten ber Thrannin borgulegen matifchen Geschütze abgaben, bie eine und bann zu fagen: "Siehft Du, wenn Labung Dynamit ausschleubern, lieft ich will, fann ich jeben Augenblid eine die Marineverwaltung ber Flotte ber Andere befommen!" Die Romodie ber Bereinigten Staaten ein tuationen, auf die fein Luftspielbichier treuger bauen, ber ausschlieglich mit Dynamitgefdugen ausgerüftet wurbe. Ebenfo errichtete man an berichiebenen Bunften ber ameritanischen Rufte, fo bei Sandy Hoot, am Einlauf von San Pork wieder "losgeht", so bewiese es die Francisco u. f. w. Batterien, Die Fünfte Abenue und ber Broadway und gleichfalls Geschütze genannter Art erwas fo brum und bran hangt, bon hielten. Damit glaubte man gegen alle Wanamater angefangen bis hinauf gur Flotten der Welt gefichert gu fein. In-beffen ftand bie Wirfung ber Schuffe, 42. Str. Gegenüber Banamater liegt bas ehrwürdige Cafe Fleischmann, wo bie ber Dhnamittreuzer, ber "Befudie Leuchten der deutschen Journaliseit bius", im Rriege mit Spanien gegen bie Forts von Ruba abgab, in feinem Berbaltniß gu bem fürchterlichen garm, mit bem bie Explosion erfolgte. Die Dynamitgeschüte bon Canbyhoot, bie hunderttaufende von Dollars toftes

> erzielen. Der erfte Gebante. - Schwefter: "Frit, in Amerita gibt's Saufer, bie breißig und vierzig Stodwerte hoch find." - Rleiner Bruber: "Ach, ba möchte ich einmal am Treppengelanber herunterrutschen!"

> ten, folug man für 20,000 Dollar

los, und jest follen auch bie Gefchühe bes Befubius nebft ben bermidelten

Apparaten, bie für bie Sanbhabung

biefer Ranonen nöthig waren, verkauft

werben. Wahrscheinlich werben fie

faum anbere Breife wie altes Gifen

- Berbächtig. - "Sie tommen mie nar nicht wie ein Bräutigam vor, Sie follten fich jest boch freuen, ba Gie bie Ginwilligung ber Eltern Ihrer Ungebeteten erhalten haben!" - "Ja, meine näbige, bas tann ich eben nicht: bie Ginwilligung haben mir bie Eltern felbft gu bereitwillig und freudig ge-

Veber 30 Jahre erprobt! Dr. RICHTER'S weltberühmter Anker' Pain Expeller Rheumatismus,

Gicht, Neuralgie, Hüftweh, etc. ed RHEUMATISCHE BESCHWERDEN ALLER ART. to und 50c, bei allen Droguistes oder vermittelst

F. At. Richter & Co. 215 Pearl Street,

Double Triengle Mar-fe 4 Blo Ragen, bochfeines Leinen, in

2 für 25c

Manner: und Anaben: Cofentrager, beftes Glas ftic Bebbing, Ridel Ders

10c

Grössere Attraktionen als jemals! für Montag, den 6. Oktober.

Ein groker Einkauf von Wrappers.

gemacht bon Flannelette und Percales, wer-ben in 4 Partien verlauft wie folgt: Partie 1. 25 Dug. Percale Brappers, Flounce Bottom, Schulter-Ruf- 386 fle, garnirt mit Braib, gute Berthe ju 85e; fpeziell Montag. Bartie 2. Gute Sorte Flannelette Brappers, bubiche Entwurfe, mit rothem und blauem Braid garniet, gute 58c Montag..... 58c

Partie 3. Bercale und Flannelette Brappers, Obbs und Enbs, alle hubichen facons und Mufter, Flounce Bottoms und Echulter mit Auffle garnirt, ber: 75c Montag.

Partie 4. 13 Dut. ertra gute Flanne: lette Wrappers, febr gute Entwürfe, fomie einige Percales, Flounce Bottom und Schulter mit Ruffle garnirt, ber= fauft gu \$1.48 und \$1.68; speziell 98c und......

Manner- u. Anaben-Aleider. fle vorgatien.
Reberzieber für junge Männer (14 bis 20 Jahre)
gemacht von lohjarbigen wollenen Covert Cloths,
ertra lang, bertitofe Tafcen, letze
Catjon in 80:50 vertauft, fo lange 1.98 sie borbalten.
Doppelbriftige 2-Stilde Anaben-An- 98c ige, genacht von ichwerem blauen 98c Cheviot, Größen 8 bis 15 3abre.
Anaben-Anichofen, gemacht von durchrus reinstollenem ichwarien Cheviot, Größen 4 bis 16 3abre, 50e-Anichofen,

Strumpfmaaren. Somere gerippte fliebgefütterte naht: 150 Schwere blaue u. grau gemijchte De- 10c Schmere gerippte baumwollene nabtloje Rinder = Strumpie, Cbb:

Ends	
Groceries.	
Mieboldt's beftes XXXX Patent: Mehl, 241:Pfund Cad,	51c
für Befte Clectric Seifen:Chips, 4 Bfund für	19c
Befte Studen=Starte, 3. Pfunb	11c
Eubaby's Familien: Seife, 11 Stude	42c
Gold Brid Scouring Seife, 10 Stude	19c
für Soba Craders, 2 Pfund	70
Rogall Biscuits, per	4c
Rogall Biscuits, per Badet	15c
Jumbo fuße gefdnittene Bidles,	20c
Salat = Oel, per	
Unfer 48c gemtigter Thee,	45c
Solland Java Raffee, p. Bfb. 25e;	47c
Afund fürRegitanischer Java-Kaffee, per Afd. 22c; 5 Kfd. für	
Schoner Santos Beaberry Raffee,	1.00
p. Pfb, 14e; 73 Bfb. für Bothers Dats, 2 Badete	17c
für. Importirte Bismard-baringe; }-Quart Bugfe	25c

Monlag, fpeziell auf dem 3. Floor.

Stanbard leinene Fenfter-Rouleaux, 15¢ echte Farben, 6 Fuß lang, 20c Berth, 15¢ 550 einzelne Spihen Garbinen, einige etwas beihabigt, die Bartie besteht aus Cable Acts, Brujfels und seinen Anstinabam: 49C harbinen, Auswahl, jo lange sie vorhalten, Stild.
Ertra schwere ganzwoll. Blantets, volle 98C Broke, editarbige Borbers, \$1.65
Werth, per Paar. Schre ichwarze bentiche Stridwolle, 121c febr- aufe Qual. (nur 4 Sfeins an 122c

Gewehre, Budfen und Ausflattungen für Jäger.

Unfere Auswahl von Gewehren, Amunition und fammtl. anderen Musftattungen für Jager ift jest bollftanbig, und es wird fich für Colche, welche gu taufen beabfichtigen von Bortheil erweisen, unfer Lager ju befichtigen, ebe fie ihre Gintaufe machen, ba wir ihnen au jedem Artifel Gelb fparen fonnen.



Grobe Sorte LodsEnten, wirkliche

Aleiderfloffe Bu febr niedrigen Breifen. 443öll reinwoll. Iybeline (Chebiot, eine ptäcktige in homer und Chebiot, eine ptäcktige in homer und Abzöll. ich wontag, 48c jell i. Montag, 48c jell i. Montag, 48c jell i. Montag, 5 franzöliz leche Poplin u. importirtes Behibcoed, regulärer \$1.00-waare, peziell Akontag, per Gold Mancag, per Gold Mancag, p. Ph. Montag, p. Ph. Montag,

50 Stilde reinwoll. Double Fold Flanes und Erte cot Flanes, johvorg und farbig, gewöhnlich verfauft 25c

Flanelle etc.

Flaunelette Refter, 24 bis 10 Pos. lang, 123c und loc Stoffe, bte Harb.
Cotton Sfirt Patterns, — 23

pett : Kattlo, 30 Jan beett, nur gefreift, die 7c Sorte, — 3c Garb berti, requisitens Flanell, belle Fars ben, gefreift und 53c fürrirt, 10c Sorte, 53c garb.

Extra speziell. Heaver Slippers für Tamen, mit Flanell gefüttert, solide Leder-Sohlen und Counters, in allen Erößen,
58c Merth, für.
Eine Partie Dongola-Soude für Wilses, jum
Schuiren und Andpfen, Odds und
Hobz, unfere \$1.00 und \$1.25

Baaren, sür.
300 Duhend hemden und Ilnic-dosen für Anaben, iswer gerippt, sliefgesüttert,
Größen 24-34, 35c Merth, Straugen = Blumes, fo lange ber Bor= erid, bas 5c

unb 5c

10c

2. Floor Bargains.

Eiberdaun Dreising Sacques für Damen, gehälette Kante und mit Seibe-Land bejett, alle Farben und Größen, Mon186 tag nuc, 311.
Rette Klaumelette-Kleiber für Kinder,
mit Braid und Stiderei belett, Gröken 1 die 6 Jahren, speziel au.
Flannelette-Maifts für Damen, die
Ken 1 die 6 Jahren, speziel und
Klaumelette-Maifts für Damen, die
Ken 1 der Buffer, in allen Farben und
Kobben, Montag, speziell.
Lassen Montag, speziell.
Lassen, Montag, speziell, um damit au
Lassen, speziell, speziel

Kurzwaaren. Crescent Mohair Stirt Braid, ichwary und farbig, per 5: Pards Bolt..... 5c De Long's Berfect Gaten und Defen, 2 Dugend für 3c Milmard's Rabnabeln, 2 Bapiere 5c m iopiars, per yard.
Mir haben ein sehr ausgedehntes Lager bon Kleider-Besakartifeln, einschliebend die neuesten Muster in Sciben-Abpliques, Guimbes, Wolle, Seibe u. s. w., ragirend im Preise von 10e per Pard auswärts die \$5.00 per Pard.

Unsere jährliche Herbst - Eröffnung!! K.W. KEMPF,

findet ftatt am Montag, Dienftag und Mitt: woch, den 6., 7. und 8. Ottbr. Wir zeigen eine sehr reichhaltige Auswahl von

Kleiderstoffen, Waikstoffen u, Snitings, Korfets, Damen:, Männer- und Kinder-Strumpfwaaren und Unterzeng. Blankets und Comforters, Spiken-Gardinen und Haushaltungs-Peinen.

Wir bitten um die Ehre Eures Besuches. . SCHLOTTHAUER & SON

328 und 330 Sedgwick Str.

RIEND

Bar Fixtures, Drain Boards fowie Jinn, Sint, Meffing, Aupfer und aller Ruden und blattirten Gerütben, Glas, Dolg, Maxmor, Borgellan u.f.iv. mertanti ir ollen Wyathelen un Sate. 1 Mit. Boy Chicago Pffice: No. 1 1 & Oft Madifon Gir., Jimmice No. [9.

H. Claussenius & Co. KONSUL H. CLAUSSENIUS. Erbschaften, Vollmachten,

Bechfel, Posiahlungen, Militär- n. Pen-floussaden, Fotaritäts- n. Rechtsburen, CHICAGO. ILLINOIS. 95 Dearborn Strasse.

Offen bis 6 Upr Abends, Conntag bis 12 Ube.

- Ahnung - Meta: Dir scheint, ich werb mich balb verloben. — Thet-la: Wieso meinst bu bas? — Meta: Bapa und Mama find in letter Beit fo

— Immer Brot. — Ei, ei, schwitzen Sie aber heute, herr Wamperl! — Dos is mei Sach', ich tann thu, was

All on Board.

Rajute und 3mifdended. EXKURSIONEN Rotterdam, Havre, Neapel etc. Erreb- und Doppelfgranben-Dampfern

185 S. CLARK STR.

Betbieubungen burd Dentiche Reichsboft. Bai u's Anstand, frembes Geld ger und verfanft Bectiel, Archibriefe, Anbeitransfers. Erbichaften tollettirt, juverläffig, prompt, reell ; auf Berlangen Borichuf bewilligt.

Bollmachten Deutsches Konsularund Medisdureau
Dertreter: Konfulont LOWITZ 185 S. Clark Str.

ADOLPH TRAUB

Firma: GALLOWAY & TRAUB. Sienuet 900 — 185 Deasborn Cit. Telephon, Central 1762. Hohmung: 1174 Berry Sit. Telephon, Froing 275. lott, im. mission

SONNTACPOST.

84 La Salle Str. Schiffstarten

an billigften Preifen. Begen Musfertigung von

Bollmachten. notariell und tonfularifd, Erbichaften.

Boraus baar ausbezahlt ober Bors fout ertheilt, wenn gemunicht, wenbet Guch birett an

Confusent K. W. KEMPF. Lifte von ca. 1000 gefuchten Erben in meiner Office.

Deutsches Konsularund Rechtsbureau.

84 La Salle Strasse.

Rinangielles.

157 Washington St. Hypothekenbank,

Berleihen Gelb anf Grundeigenthum n ber Stabt und Umgegend ju ben niebeigften Rartfraten, Erfte Shbothefen ju ficheren Angitalan-gen fett an hand. Gentheigenthum zu balaufen n allen Theilen ber Stabt und Umgegend. Office bes Foreft Some friedhoff

WM. C. HEINEMANN & CO.

Geld zu verleihen 3n iefen gind

Held zu verleihen in Deträgen ben \$5000 auf anfigenate Giden-

A. Holinger & Co.,

Kozminski & Yondorf. Geld werleihen auf Grundeigenthum

73 Dearborn Str. Wenty